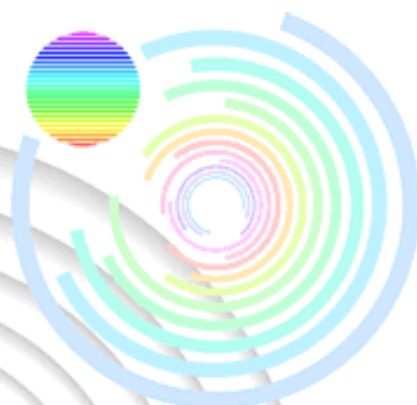


Canon



BUBBLE JET-DRUCKER

*i*550

ÖFFNEN



Benutzerhandbuch

[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)[Druckerbestandteile und Funktionen](#)[Tipps & Tricks zum Drucken](#)[Druckmaterialien](#)[Überprüfen des Druckerstatus](#)[Regelmäßige Wartung](#)[Fehlersuche](#)[Anhang](#)[Index](#)

Verwendungshinweise

Dieses Handbuch wurde im HTML-Code geschrieben (Hyper Text Markup Language), der Sprache zum Anzeigen von Texten und Bildern auf Webseiten im Internet.

Zur Anzeige von HTML-Texten stehen eine Reihe von Web-Browsern zur Verfügung. Aus diesem Grund kann es je nach verwendetem Browser u. U. dazu kommen, dass Texte bzw. Bilder verschieden angezeigt werden. Dieses Handbuch wurde im Hinblick darauf erstellt, dass es unter folgenden Bedingungen angezeigt und gelesen wird:

Windows

- Web-Browser: Microsoft® Internet Explorer 5.0 oder höher
- Web-Browser-Bildschirm: Vollbildschirm
- Bildschirmauflösung (Desktop): mind. 800 x 600 Pixel
- Farbeinstellungen der Anzeige: mind. 16 Bit

Macintosh

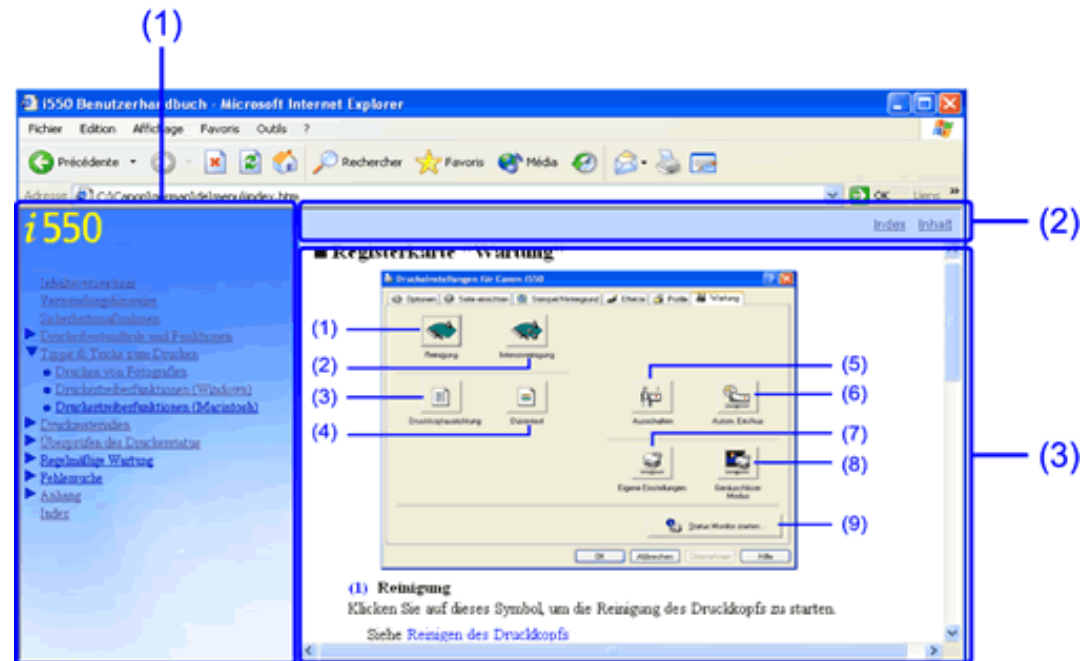
- Web-Browser: Microsoft® Internet Explorer 5.0 oder höher
- Web-Browser-Bildschirm: Vollbildschirm
- Bildschirmauflösung (Desktop): mind. 800 x 600 Pixel
- Farbeinstellungen der Anzeige: mind. 32.000 Farben

Verwendungshinweise

Hinweise zur Verwendung dieses Handbuchs. Informationen zur Verwendung des Browsers finden Sie im Benutzerhandbuch oder den Hilfethemen des verwendeten Browsers.

■ Konfigurieren des Handbuchs

Dieses Handbuch besteht aus drei Fensterbereichen: Inhalt, Menü und Beschreibung.



- (1) Fensterbereich "Inhalt"
- (2) Fensterbereich "Menü"
- (3) Fensterbereich "Beschreibung"

■ Verwenden des Fensterbereichs "Inhalt"

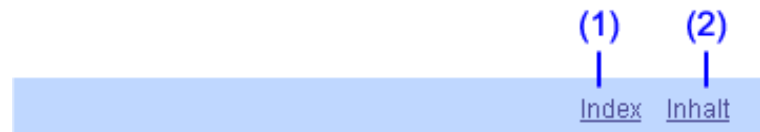
Durch Klicken auf einen Titel im Bereich "Inhalt" wird die damit verknüpfte Titelseite im Bereich "Beschreibung" angezeigt.

Der Titel mit dem Symbol ► wird auf zwei Ebenen angezeigt. Durch Klicken auf das Symbol ► ändert sich

das Symbol zu ▼, wobei die Titel in der unteren Ebene angezeigt werden.



■ Verwenden des Fensterbereichs "Menü"

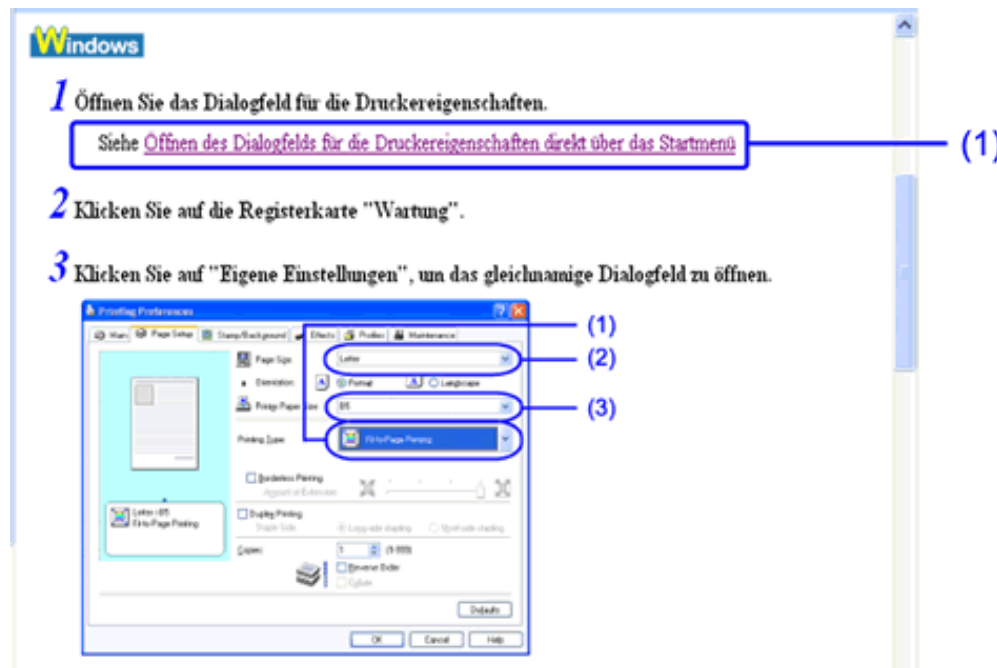


(1) Index: Durch Klicken auf diese Option wird eine Liste mit Indizes im Beschreibungsbereich angezeigt.

(2) Inhalt: Durch Klicken auf diese Option wird ein komplettes Inhaltsverzeichnis mit den Titeln

angezeigt, die sowohl in diesem Handbuch als auch in der Kurzanleitung enthalten sind.

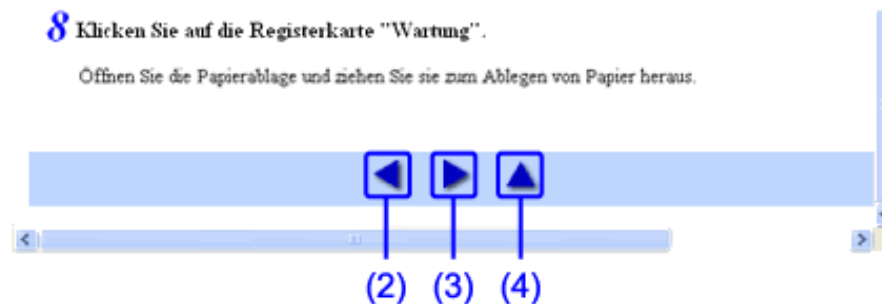
■ Verwenden des Fensterbereichs "Beschreibung"



(1) Durch Klicken auf den blau unterstrichenen Text wechseln Sie direkt zur damit verknüpften Seite.

8 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung".

Öffnen Sie die Papierablage und ziehen Sie sie zum Ablegen von Papier heraus.



(2)  : Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechseln Sie zur vorherigen Seite.

(3)  : Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechseln Sie zur nächsten Seite.

(4)  : Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechseln Sie zum Anfang dieser Seite.



Inhaltsverzeichnis



Kurzanleitung

Vorwort

Lieferumfang

Einleitung

Einrichtung

Vorbereiten des Druckers

Anschließen des Druckers an den Computer

Einsetzen des Druckkopfs

Einlegen des Papiers

Installieren des Druckertreibers

Ausrichten des Druckkopfs

Grundlagen zum Betrieb

Drucken unter Windows

Drucken unter Macintosh

Warten des Druckkopfs

Hinweise zur Verwendung der USB-Schnittstelle (für Windows-Benutzer)

Weitere Informationen



Benutzerhandbuch

[Verwendungshinweise](#)

[Verwendungshinweise](#)

[Sicherheitsmaßnahmen](#)

[Druckerbestandteile und Funktionen](#)

[Vorderansicht](#)

[Bedienfeld](#)

[Rückansicht](#)

[Druckerinnenraum](#)

[Tipps & Tricks zum Drucken](#)

[Drucken von Fotografien](#)

[Druckertreiberfunktionen \(Windows\)](#)

[Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)](#)

[Druckmaterialien](#)

[Kompatible Medientypen](#)

[Umschläge](#)

[Hochauflösendes Papier HR-101N](#)

[Foto-Glanzpapier GP-301N/GP-301](#)

[Foto-Hochglanzfilm HG-201](#)

[Hochglanz-Fotokarten FM-101](#)

[Professional Fotopapier PR-101](#)

[Professional Fotopapier PC-101S](#)

[Fotoglanzpapier Plus PP-101](#)

[Fotopapier matt MP-101](#)

[Folien CF-102](#)

[T-Shirt Druckfolie TR-201](#)

[Banner-Papier](#)

[Überprüfen des Druckerstatus](#)

[Funktionen des BJ Status Monitor](#)

[BJ-Hintergrundprogramm und BJ-Hintergrund-Monitor](#)

[BJ-Druckermonitor](#)

[BJ Print Monitor](#)

[Regelmäßige Wartung](#)

[Austauschen des Tintentanks](#)

[Blasse Ausdrücke und inkorrekte Farben](#)

[Drucken des Düsentestmusters](#)

Reinigen des Druckkopfs

Intensivreinigung des Druckkopfs

Ausrichten des Druckkopfs

Transportieren des Druckers

Fehlersuche

Der Druckertreiber kann nicht installiert werden

Die Druckqualität ist schlecht

Der Druckvorgang wird nicht gestartet oder während der Ausführung von Druckaufträgen gestoppt

Das Papier wird falsch eingezogen, oder es kommt zu Papierstaus

Die EIN/AUS-Kontrollleuchte blinkt orange

Auf dem Bildschirm wird eine Fehlermeldung angezeigt

Probleme, die nur unter Windows auftreten

Probleme, die nur unter Macintosh auftreten

Anhang

Druckbereich

Für schnelleres Drucken

Verwenden des Druckers im Netzwerk

Deinstallieren von Druckertreibern

Deinstallieren des Benutzerhandbuchs

Spezifikationen

Index

Verwendungshinweise

Dieses Handbuch wurde im HTML-Code geschrieben (Hyper Text Markup Language), der Sprache zum Anzeigen von Texten und Bildern auf Webseiten im Internet.

Zur Anzeige von HTML-Texten stehen eine Reihe von Web-Browsern zur Verfügung. Aus diesem Grund kann es je nach verwendetem Browser u. U. dazu kommen, dass Texte bzw. Bilder verschieden angezeigt werden. Dieses Handbuch wurde im Hinblick darauf erstellt, dass es unter folgenden Bedingungen angezeigt und gelesen wird:

Windows

- Web-Browser: Microsoft® Internet Explorer 5.0 oder höher
- Web-Browser-Bildschirm: Vollbildschirm
- Bildschirmauflösung (Desktop): mind. 800 x 600 Pixel
- Farbeinstellungen der Anzeige: mind. 16 Bit

Macintosh

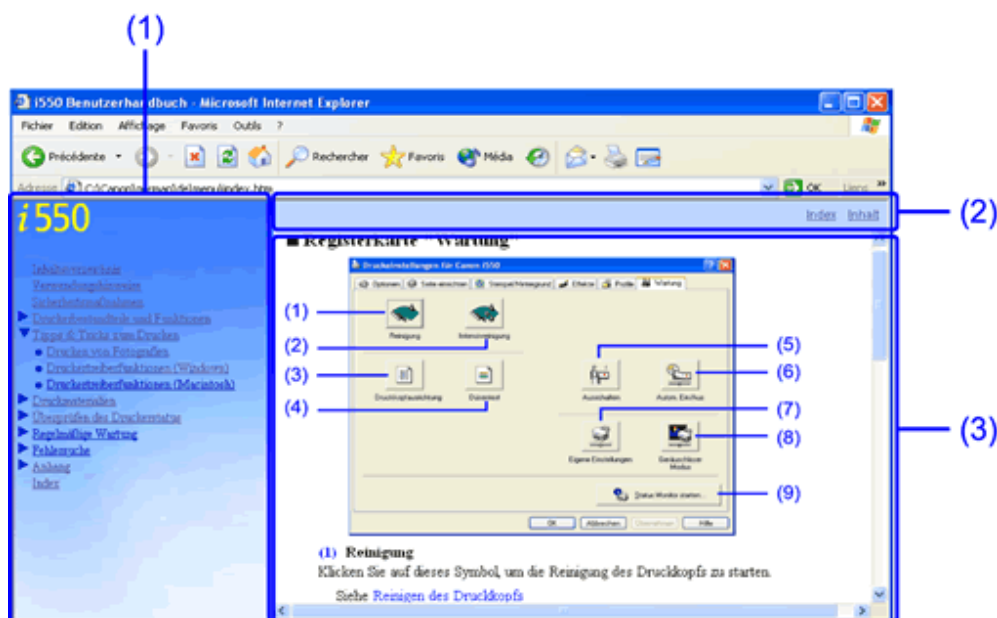
- Web-Browser: Microsoft® Internet Explorer 5.0 oder höher
- Web-Browser-Bildschirm: Vollbildschirm
- Bildschirmauflösung (Desktop): mind. 800 x 600 Pixel
- Farbeinstellungen der Anzeige: mind. 32.000 Farben

Verwendungshinweise

Hinweise zur Verwendung dieses Handbuchs. Informationen zur Verwendung des Browsers finden Sie im Benutzerhandbuch oder den Hilfethemen des verwendeten Browsers.

■ Konfigurieren des Handbuchs

Dieses Handbuch besteht aus drei Fensterbereichen: Inhalt, Menü und Beschreibung.



- (1) Fensterbereich "Inhalt"
- (2) Fensterbereich "Menü"
- (3) Fensterbereich "Beschreibung"

■ Verwenden des Fensterbereichs "Inhalt"

Durch Klicken auf einen Titel im Bereich "Inhalt" wird die damit verknüpfte Titelseite im Bereich "Beschreibung" angezeigt.

Der Titel mit dem Symbol ► wird auf zwei Ebenen angezeigt. Durch Klicken auf das Symbol ► ändert sich das Symbol zu ▼, wobei die Titel in der unteren Ebene angezeigt werden.



■ Verwenden des Fensterbereichs "Menü"



(1) Index: Durch Klicken auf diese Option wird eine Liste mit Indizes im Beschreibungsbereich angezeigt.

(2) Inhalt: Durch Klicken auf diese Option wird ein komplettes Inhaltsverzeichnis mit den Titeln angezeigt, die sowohl in diesem Handbuch als auch in der Kurzanleitung enthalten sind.

■ Verwenden des Fensterbereichs "Beschreibung"

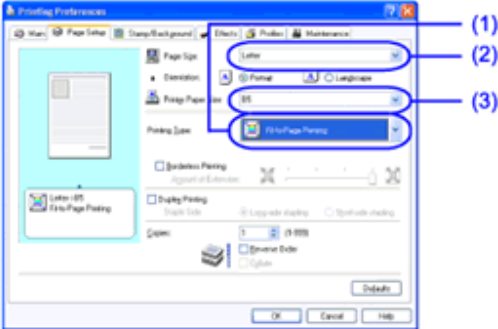
Windows

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü (1)

2 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung".


3 Klicken Sie auf "Eigene Einstellungen", um das gleichnamige Dialogfeld zu öffnen.



(1) Durch Klicken auf den blau unterstrichenen Text wechseln Sie direkt zur damit verknüpften Seite.

8 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung".

Öffnen Sie die Papierablage und ziehen Sie sie zum Ablegen von Papier heraus.



(2) (3) (4)

(2)  : Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechseln Sie zur vorherigen Seite.

(3)  : Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechseln Sie zur nächsten Seite.

(4)  : Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechseln Sie zum Anfang dieser Seite.



⚠ Sicherheitsmaßnahmen

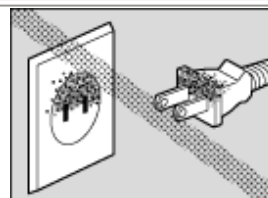
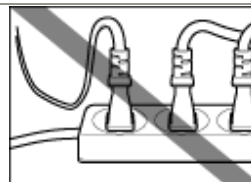
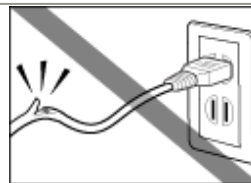
Lesen Sie die in diesem Handbuch aufgeführten Sicherheitswarnungen und Vorsichtsmaßnahmen sorgfältig durch, um sicherzustellen, dass Sie den Drucker sicher verwenden. Setzen Sie den Drucker nicht auf eine Weise ein, die nicht in diesem Handbuch beschrieben ist.


Warnung Die Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen kann einen Stromschlag oder ein Feuer verursachen bzw. den Drucker beschädigen.

Verwenden Sie nie leicht entzündliche Sprays in der Nähe des Druckers.

Wenn das Spray mit elektrischen Teilen innerhalb des Druckers in Kontakt kommt, kann dies ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen.


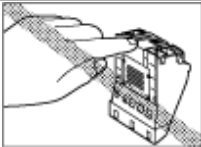
Auswählen des Standorts	Stellen Sie den Drucker nicht in der Nähe von entflammaren Reinigungsmitteln auf, wie z. B. Alkohol oder Farbverdünner.
	Stecken Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen in die Steckdose, und ziehen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen aus der Steckdose.
Netzanschluss	Stecken Sie den Stecker immer vollständig in die Steckdose.
	Achten Sie darauf, dass Sie das Netzkabel nicht beschädigen, verändern, ziehen oder übermäßig biegen bzw. verdrehen. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
	Stecken Sie den Netzstecker des Druckers nie in eine Steckdose, an der bereits andere Geräte (Verlängerungskabel, Mehrfachstecker usw.) angeschlossen sind.
	Verwenden Sie den Drucker nicht, wenn das Netzkabel zusammengebunden oder verknotet ist.
	Wenn Sie Rauch oder seltsame Gerüche am Drucker feststellen oder der Drucker ungewöhnliche Geräusche macht, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an den Service.
	Ziehen Sie in regelmäßigen Abständen den Netzstecker aus der Steckdose und wischen Sie alle Staub- oder Schmutzansammlungen auf dem Stecker und der Steckdose mit einem trockenen Tuch ab. Wenn der Drucker an einem Ort aufgestellt ist, der Staub, Rauch oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, kann der Staub auf dem Stecker Feuchtigkeit aufnehmen und zu Isolationsdefekten und Feuer führen.



Reinigen des Druckers	<p>Verwenden Sie zum Reinigen des Druckers ein leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine entflammbaren Reinigungsmittel, wie z. B. Alkohol, Benzol oder Farbverdünner.</p> <p>Wenn entflammbare Reinigungsmittel mit elektrischen Teilen innerhalb des Druckers in Kontakt kommen, kann dies ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen.</p>	
	<p>Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Netzstecker aus der Steckdose.</p> <p>Wenn Sie den Drucker während des Reinigens versehentlich einschalten, können Sie sich verletzen oder den Drucker beschädigen.</p>	
Warten des Druckers	<p>Versuchen Sie nicht, den Drucker auseinander zu nehmen oder zu verändern. Im Inneren des Druckers befinden sich keine Teile, die eine Wartung von Seiten des Benutzers erfordern.</p> <p>Der Drucker enthält Hochspannungskomponenten. Führen Sie in keinem Fall Wartungsarbeiten durch, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind.</p>	

Vorsicht Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsmaßnahmen kann zu Verletzungen führen oder den Drucker beschädigen.

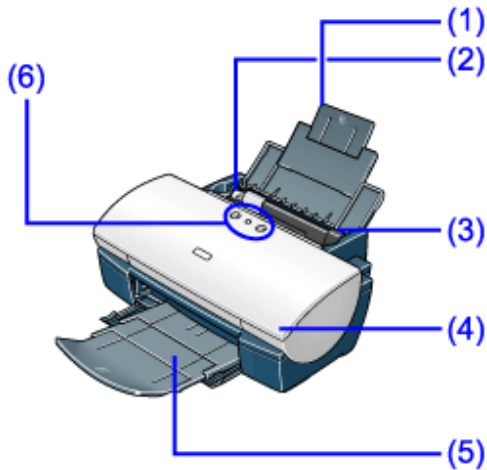
Arbeiten in der Nähe des Druckers	<p>Verwenden Sie nie leicht entzündliche Sprays in der Nähe des Druckers.</p> <p>Wenn das Spray mit elektrischen Teilen innerhalb des Druckers in Kontakt kommt, kann dies ein Feuer oder einen Stromschlag verursachen.</p>
Auswählen des Standorts	<p>Stellen Sie den Drucker nicht an einem Standort auf, der instabil oder übermäßigen Schwingungen ausgesetzt ist.</p>
	<p>Wählen Sie einen Standort, an dem der Drucker vor hoher Luftfeuchtigkeit, Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Auch sollte der Drucker nicht im Freien oder in der Nähe einer Heizung aufgestellt werden.</p> <p>Um das Risiko eines Feuers oder eines Stromschlags zu vermeiden, stellen Sie den Drucker an einem Ort mit Temperaturen von 5°C bis 35°C und einer Luftfeuchtigkeit von 10 % bis 90 % (ohne Kondensierung) auf.</p>
	<p>Stellen Sie den Drucker nicht auf einen dicken Teppich.</p> <p>Die Steckdose sollte jederzeit frei zugänglich sein, so dass Sie den Netzstecker zu jedem Zeitpunkt schnell aus der Steckdose ziehen können.</p>
	<p>Wenn Sie den Drucker an einem anderen Ort aufstellen, halten Sie ihn immer auf beiden Seiten fest.</p>
	<p>Ziehen Sie den Stecker niemals am Kabel heraus.</p>

Netzanschluss	<p>Verwenden Sie kein Verlängerungskabel.</p>  <p>Verwenden Sie ausschließlich die Stromspannung, die für das Land gültig ist, in dem das Gerät erworben wurde. Die folgende Liste zeigt die jeweils gültige Stromspannung und Frequenz: Europa: 230 V WS ± 10 %, 50 Hz USA/Kanada: 120 V WS, 60 Hz Australien: 240 V WS, 50 Hz</p>
Arbeiten in der Nähe des Druckers	<p>Greifen Sie niemals ins Innere des Druckers, während dieser in Betrieb ist.</p> <p>Legen Sie keine Metallgegenstände (Büroklammern, Heftklammern usw.) oder Behälter mit brennbaren Reinigungsmitteln (Alkohol, Farbverdünner usw.) auf den Drucker.</p>
Druckköpfe und Tintentanks	<p>Bewahren Sie Druckköpfe und Tintentanks aus Sicherheitsgründen außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Falls ein Kind Tinte verschluckt, suchen Sie sofort einen Arzt auf.</p> <p>Vermeiden Sie es, Druckköpfe und Tintentanks zu schütteln. Tinte kann austreten und Flecken auf der Kleidung oder in der Umgebung des Druckers verursachen.</p> <p>Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte eines Druckkopfs nach dem Drucken. Die Metallteile sind möglicherweise sehr heiß und können zu Verbrennungen führen.</p> 



Druckerbestandteile und Funktionen

Vorderansicht



(1) Papierablage

Öffnen Sie die Papierablage und ziehen Sie sie zum Ablegen von Papier heraus.

(2) Papierführung

Achten Sie beim Einlegen von Papier darauf, dass die linke Papierkante diese Führung nur leicht berührt.

Um die Papierführung zu verschieben, drücken Sie die Halterung und schieben Sie die Führung in die gewünschte Richtung.

(3) Einzelblatteinzug

Legen Sie hier Papier ein. Das Papier wird automatisch blattweise eingezogen.

(4) Vordere Abdeckung

Öffnen Sie die Abdeckung, um die Tintentanks auszuwechseln oder einen Papierstau zu beseitigen.

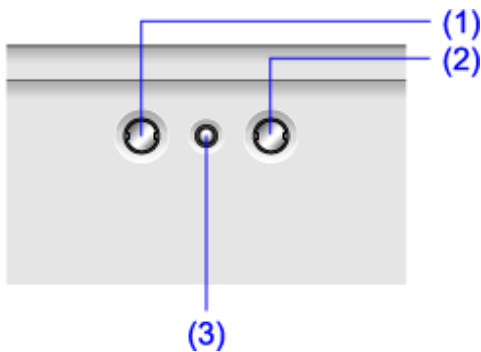
(5) Papierausgabefach

Ziehen Sie es herunter und heraus, bevor Sie drucken. Gedruckte Seiten werden hier ausgegeben.

(6) Bedienfeld

Siehe [Bedienfeld](#)





(1) EIN/AUS-Taste

Mit dieser Taste schalten Sie den Drucker ein bzw. aus.

(2) WEITER/ABBRECHEN-Taste

Drücken Sie diese Taste, um den Druckvorgang fortzusetzen, sobald ein Fehler behoben wurde. Der Drucker wird dann für den Druck initialisiert.

Mit dieser Taste können Sie auch einen gerade ausgeführten Druckvorgang abbrechen.

(3) EIN/AUS-Kontrollleuchte

Aus: Der Drucker ist ausgeschaltet.

Grün: Der Drucker ist betriebsbereit.

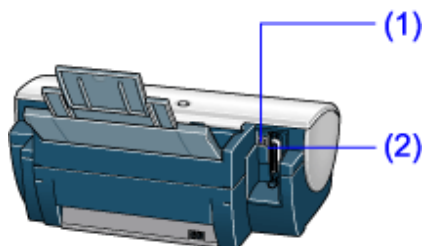
Blinkt grün: Der Drucker bereitet einen Druckvorgang vor oder druckt gerade.

Blinkt orange: Ein Fehler ist aufgetreten, und der Drucker ist nicht druckbereit.

Blinkt abwechselnd orange und grün: Es ist ein Fehler aufgetreten, der möglicherweise die Kontaktaufnahme mit dem Service erforderlich macht.



Rückansicht



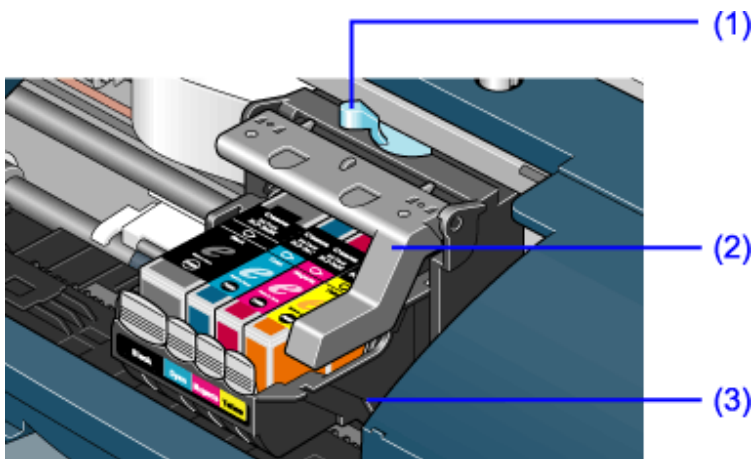
(1) Anschluss für USB-Kabel

Verbindet Drucker und Computer über eine USB-Schnittstelle.

(2) Anschluss für paralleles Kabel

Verbindet Drucker und Computer über eine Parallelschnittstelle.





(1) Papierstärkehebel

Mit diesem Hebel wird der Abstand zwischen Druckkopf und der Oberfläche des Druckpapiers eingestellt.

(2) Druckkopfverriegelung

Arretiert den Druckkopf in der Halterung.

Berühren Sie diesen Hebel nicht mehr, sobald der Druckkopf installiert ist.

(3) Druckkopfhalter

Setzen Sie hier den Druckkopf ein.



Tipps & Tricks zum Drucken

Drucken von Fotos

Mit Fotoanwendungen können Sie ganz einfach randlos (über die ganze Seite), die mit Ihrer Digitalkamera aufgenommenen Bilder ausdrucken.

- Die Fotoanwendungen sind auf der CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" enthalten, die zum Druckerpaket gehört. Windows-Benutzer können Easy-PhotoPrint installieren und Macintosh-Benutzer das ImageBrowser-Programm. Wechseln Sie zur *Kurzanleitung*, und folgen Sie den Anweisungen.
- In diesem Kapitel wird nur das Drucken von Fotoanwendungen mithilfe des randlosen Druckmodus beschrieben. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, nachdem Sie das Programm für Easy-PhotoPrint gestartet haben, und in der *Anleitung für Foto-Anwendungen* für ImageBrowser erhalten Sie eine umfassende Beschreibung der verschiedenen Funktionen und Optionen sowie Tipps zur Fotoanwendung.



Hinweis Für randloses Drucken geeignete Medientypen

Zu den für randloses Drucken kompatiblen Drucktypen zählen Fotoglanzpapier Plus (LTR/A4, 101,6 x 152,4 mm), Professional Fotopapier (LTR/A4), Fotopapier matt (LTR/A4) sowie Foto-Glanzpapier (LTR/A4).



■ Drucken von Fotos unter Windows

Folgen Sie der einfachen Schrittfolge, um mit Easy-PhotoPrint Drucke von Digitalfotos unter Verwendung der Funktion für randloses Drucken zu erstellen. Easy-PhotoPrint unterstützt Exif Print (Exif 2.2).

- Fotos, die mit einer Exif Print-kompatiblen Digitalkamera gemacht wurden, können mit Daten, wie z. B. Kameraeinstellungen (Weißabgleich, Belichtungszeit) usw., bei der Aufnahme gespeichert werden, wodurch qualitativ hochwertige Drucke gewährleistet werden.
- Easy-PhotoPrint kann nur JPEG-Dateien (Dateinamenerweiterung: .jpg und .jpeg) bearbeiten.

1 Starten Sie Easy-PhotoPrint.

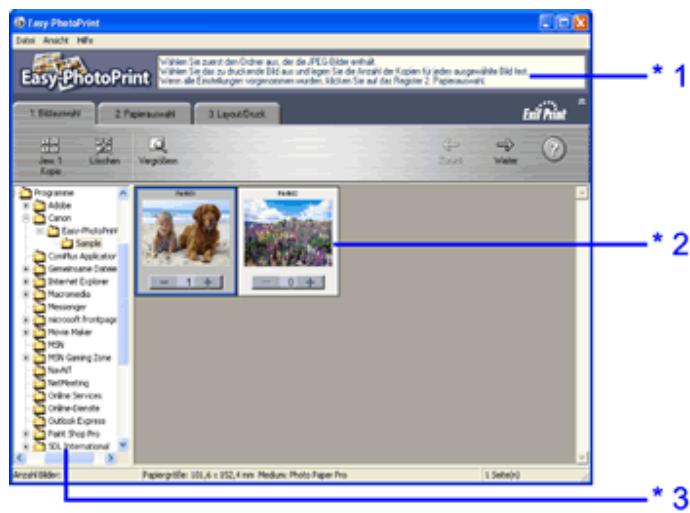
- (1) Legen Sie die Speicherkarte in den Computer ein.

In diesem Kapitel wird nur das Drucken der auf der Karte gespeicherten Fotos beschrieben. Wir empfehlen Ihnen, in der Dokumentation zu Ihrer Speicherkarte nachzulesen, wie die Speicherkarte in den Computer eingelegt wird.

- (2) Klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme** (oder **Programme**), **Canon Utilities**, **Easy-PhotoPrint** und anschließend **Easy-PhotoPrint** aus. Das Blatt **1. Bildauswahl** wird angezeigt.

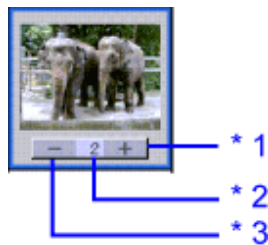
2 Wählen Sie Fotos aus.

- (1) Wählen Sie den Ordner mit den zu druckenden Fotos aus. (Wählen Sie den Ordner für die Speicherkarte aus und anschließend den Ordner mit den Digitalfotos.)
Alle Fotos des ausgewählten Ordners werden angezeigt.



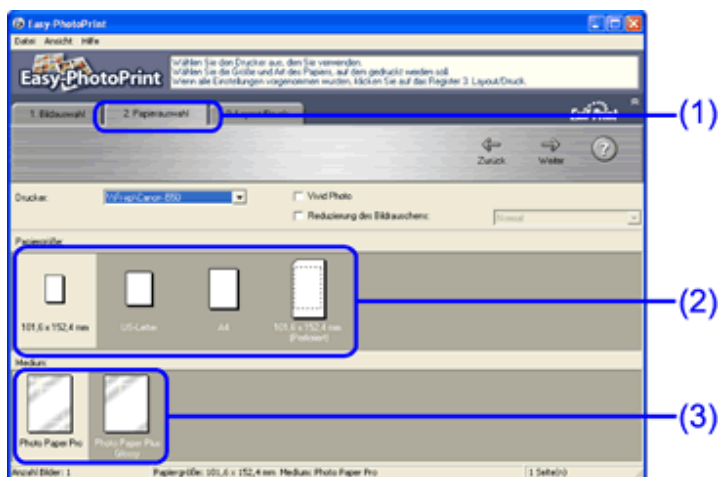
- *1 Anleitungen
- *2 Miniaturansicht
- *3 Ordnerfenster

(2) Klicken Sie auf die [+] -Schaltfläche auf der Miniaturansicht des zu druckenden Fotos, und geben Sie die Anzahl der Exemplare an.



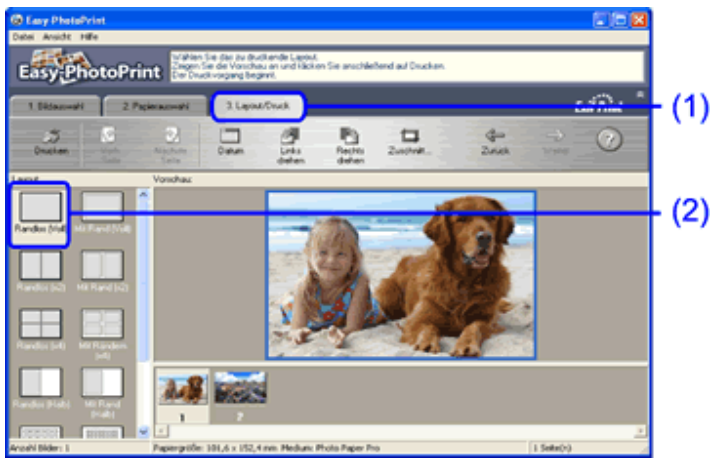
- *1 Die Anzahl der Exemplare wird erhöht.
- *2 Die festgelegte Anzahl der Exemplare wird angezeigt.
- *3 Die Anzahl der Exemplare wird verringert.

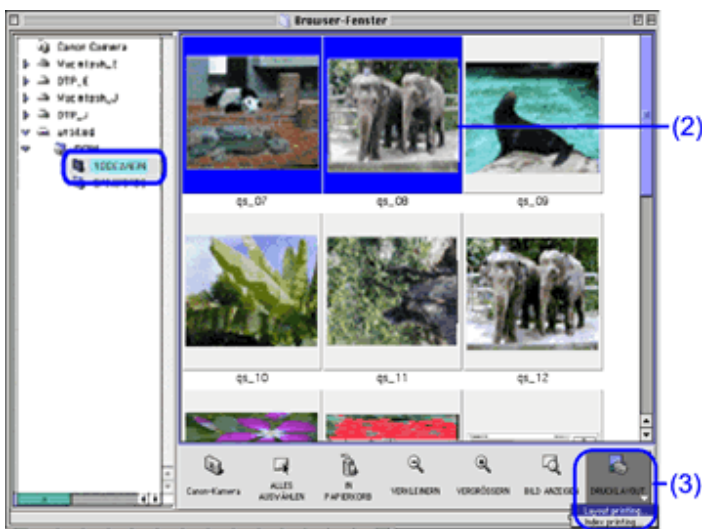
3 Wählen Sie das Papier aus.



- (1) Klicken Sie auf die Registerkarte **2. Papierauswahl**.
- (2) Wählen Sie unter **Papiergröße** das von Ihnen verwendete Papierformat aus.
- (3) Wählen Sie unter **Medium** die von Ihnen verwendete Papiersorte aus.

4 Wählen Sie das Layout aus.





(2) Klicken Sie auf das zu druckende Foto.

(3) Klicken Sie auf **DRUCKLAYOUT**, und wählen Sie im Pulldown-Menü **Layout printing** aus.

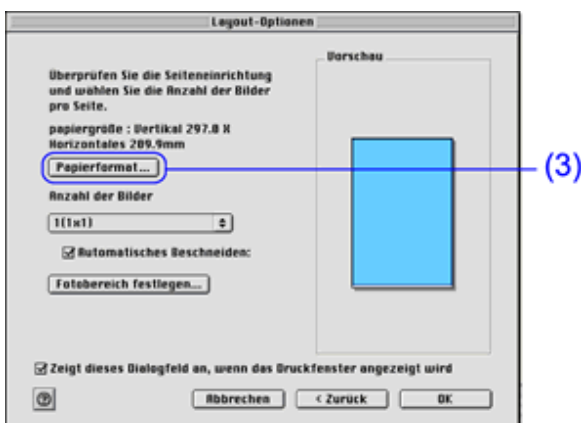
Das Dialogfeld **Layout-Optionen** wird angezeigt, und der Assistent zur Layout-Auswahl wird gestartet.

3 Geben Sie die Optionen für das Layout ein.



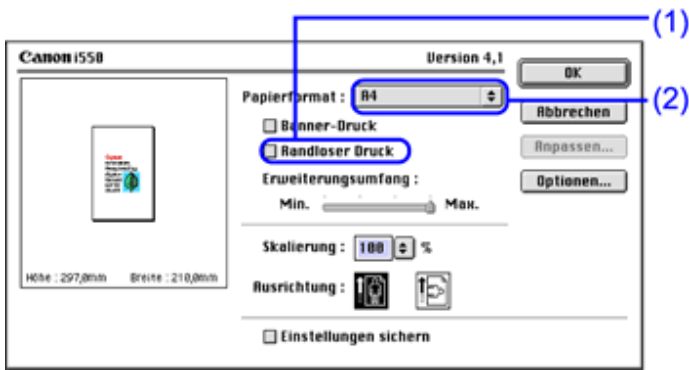
(1) Wählen Sie **Nebeneinander drucken** aus.

(2) Klicken Sie auf **Weiter**.



(3) Klicken Sie auf **Papierformat**.

4 Wählen Sie "Randloser Druck" aus.



(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Randloser Druck**.

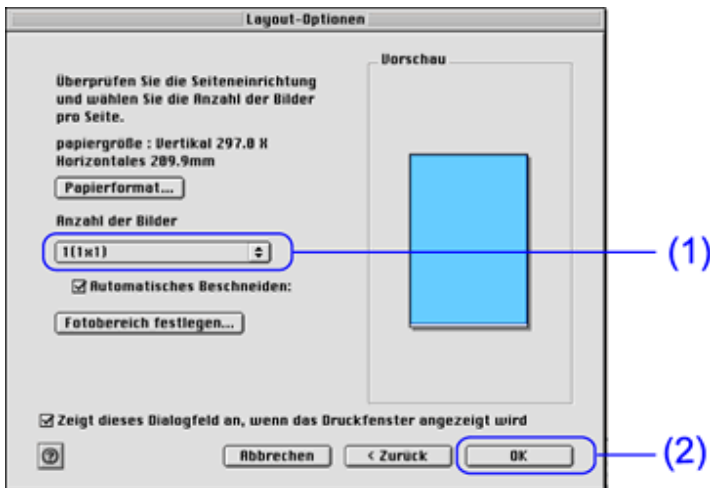
(2) Wählen Sie ein Papierformat im Pulldown-Menü **Papierformat** aus. Das Menü zeigt nur die mit dem randlosen Drucken kompatiblen Papierformate an.

(3) Klicken Sie auf **OK**.

Ein Nachrichtenfeld mit den Druckinformationen wird angezeigt. Klicken Sie nach Lesen der Nachricht auf **OK**.

Damit kehren Sie zum Dialogfeld **Layout-Optionen** zurück.

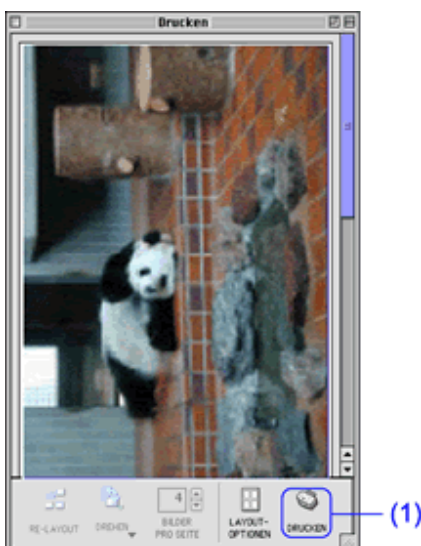
5 Geben Sie die Anzahl der Fotos, die auf einer Seite gedruckt werden, an.



(1) Wählen Sie **1(1x1)** im Pulldown-Menü **Anzahl der Bilder** aus.

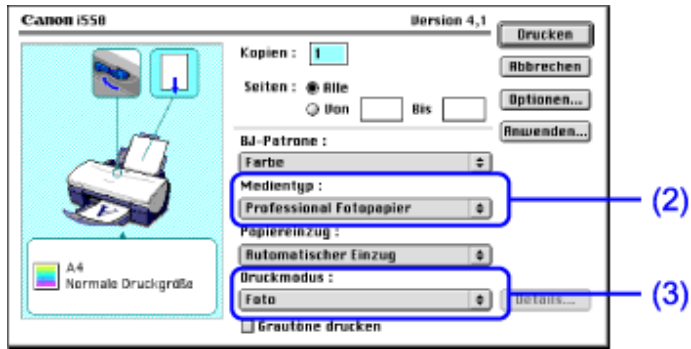
(2) Klicken Sie auf **OK**.

6 Drucken Sie das Foto.



(1) Klicken Sie auf **DRUCKEN**.

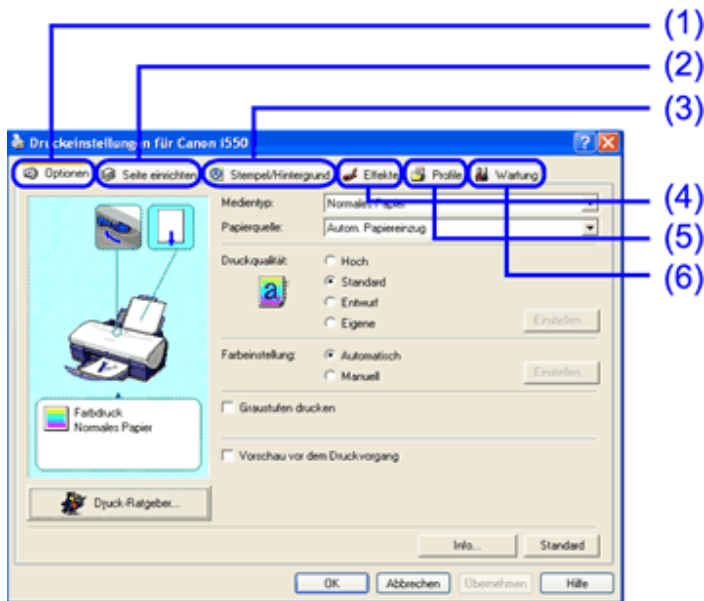
Das Druckfenster wird angezeigt.



- (2) Wählen Sie im Pulldown-Menü **Medientyp** einen zu druckenden Medientyp aus.
- (3) Wählen Sie im Pulldown-Menü **Druckmodus** die Option **Foto** aus.
- (4) Legen Sie das ausgewählte Papier in den Drucker ein.
- (5) Klicken Sie auf **Drucken**.



Druckertreiberfunktionen (Windows)



- (1) Siehe [Registerkarte "Optionen"](#)
- (2) Siehe [Registerkarte "Seite einrichten"](#)
- (3) Siehe [Registerkarte "Stempel/Hintergrund"](#)
- (4) Siehe [Registerkarte "Effekte"](#)
- (5) Siehe [Registerkarte "Profile"](#)
- (6) Siehe [Registerkarte "Wartung"](#)

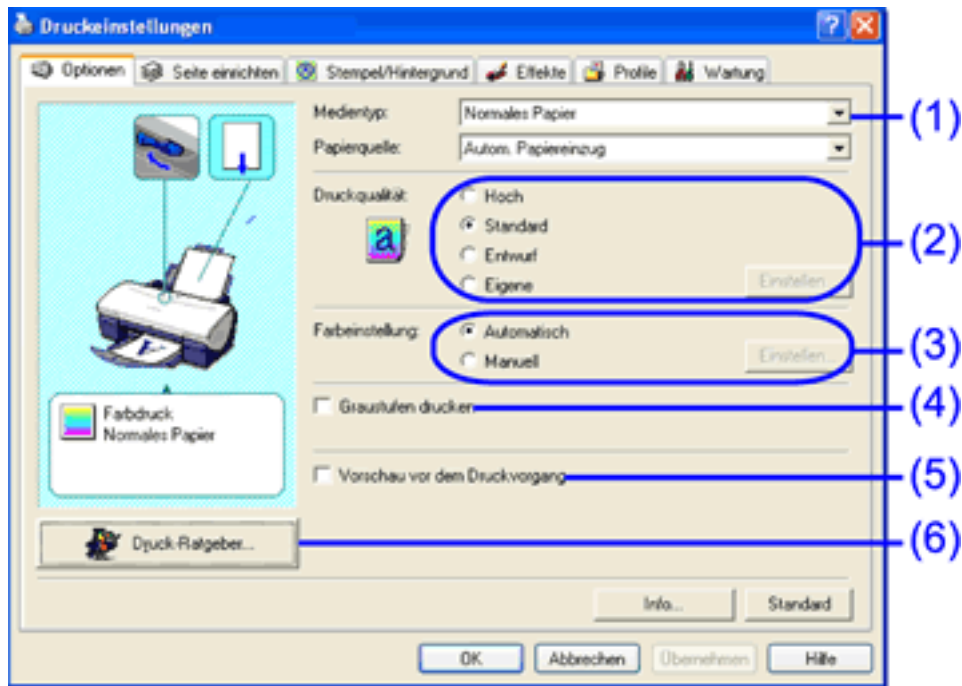


Hinweis

- Die in diesem Abschnitt abgebildeten Bildschirme beziehen sich auf Windows XP.
Je nach Betriebssystem kann Ihr Bildschirm von den hier dargestellten Bildschirmen abweichen.
- Um eine Beschreibung für ein Element im Dialogfeld für die Druckereigenschaften anzuzeigen zu lassen, klicken Sie auf das Fragezeichen und dann auf das gewünschte Element. Eine Beschreibung von Verfahrensweisen können Sie aufrufen, indem Sie auf die Schaltfläche **Hilfe** klicken.
Für Windows XP-, Windows 2000- oder Windows NT4.0-Benutzer:
Wenn die Schaltfläche nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme** (bzw. **Programme**), **Canon i550**, und klicken Sie dann auf **Anleitung**.



■ Registerkarte "Optionen"



(1) Medientyp

Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in den Drucker eingelegten Druckmaterialtyp entspricht.

(2) Druckqualität

Wählen Sie die gewünschte Druckqualität aus den angezeigten Optionen aus. Um als Druckqualität **Eigene** auszuwählen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Eigene**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellen**. .

(3) Farbeinstellung

Wählen Sie die Methode für die Farbeinstellung aus. Um detaillierte Farbeinstellungen vorzunehmen, wählen Sie **Manuell**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellen**.

(4) Graustufen drucken

Wählen Sie diese Option, um ein Farbdokument in Graustufen zu drucken.

(5) Vorschau vor dem Druckvorgang

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, können Sie vor dem Drucken eine Druckvorschau anzeigen.

(6) Druck-Ratgeber

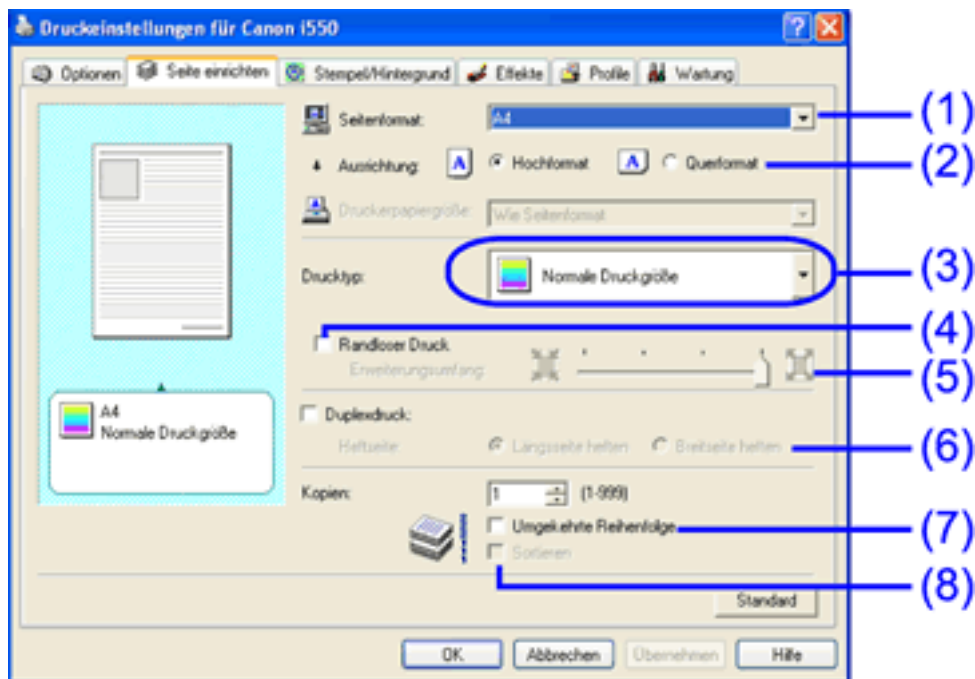
Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche, um den Druck-Ratgeber zu starten.

Der Druck-Ratgeber unterstützt Sie bei der Konfiguration des Druckertreibers. Der Druck-Ratgeber fordert den Benutzer auf, eine Reihe

von Fragen zu beantworten, und konfiguriert anhand der Antworten die Druckertreibereinstellungen automatisch.



■ Registerkarte "Seite einrichten"



(1) Seitenformat

Überprüfen Sie, ob das korrekte Papierformat ausgewählt ist.

(2) Ausrichtung

Wählen Sie als Ausrichtung Hoch- oder Querformat, und stellen Sie sicher, dass diese Ausrichtung auch in der Anwendung verwendet wird.

(3) Drucktyp

Wählen Sie die Druckmethode aus den folgenden Optionen aus:

Normale Druckgröße: Das Dokument wird entsprechend den Originalabmessungen gedruckt. Diese Einstellung ist in der Regel standardmäßig ausgewählt.

An Seite anpassen: Die Größe des Dokuments wird automatisch dem angegebenen Seitenformat angepasst.

Zoomdruck: Die Größe des Dokuments wird beim Drucken angepasst. Wenn Sie diese Option auswählen, können Sie die Druckerpapiergröße und die Zoomeinstellung angeben.

Seitenlayout Druck: Die Seiten werden so verkleinert und gedruckt, dass mehrere Dokumentseiten auf jede gedruckte Seite passen.

Broschürendruck: Das Dokument mit mehreren Seiten wird so gedruckt, dass vier Seiten des Dokuments auf eine gedruckte Seite passen. Die Druckreihenfolge wird automatisch eingestellt. Nach dem Drucken des Dokuments können Sie durch Falten und Sattelheftung

des Dokuments eine Broschüre erstellen.

Posterdruck: Mit dieser Option wird das Druckbild vergrößert und auf mehrere Seiten verteilt. Die gedruckten Seiten können anschließend zu einem großen Poster zusammengefügt werden (nicht in Windows NT 4.0 verfügbar).

Bannerdruck: Wählen Sie diese Option, wenn Sie auf Banner-Papier drucken.

(4) Randloser Druck

Das Bild bedeckt die gesamte Seite, an den vier Kanten verbleibt kein Rand. Die für den randlosen Druck verfügbaren Druckmedien sind PR-101, GP-301/GP-301N, PP-101 und MP-101. Bei Verwendung anderer Druckmedien verschlechtert sich u. U. die Druckqualität.

(5) Erweiterungsumfang

Bei Auswahl des randlosen Drucks werden die Bereiche, die über das Ende des Papiers hinausragen, nicht gedruckt, da das Bild auf eine Größe erweitert wird, die etwas größer ist als das Seitenformat. Verwenden Sie den Schieberegler, um festzulegen, wie weit das Bild über das Papier hinausragen soll. Es wird empfohlen, den Schieberegler nach rechts zu schieben. Bei Verschieben des Schiebereglers nach links (Verringern des Überdruckbereichs) entsteht u. U. ein Rand.

(6) Duplexdruck

Das Dokument wird auf beiden Seiten des Papiers gedruckt. Nachdem Sie eine Seite gedruckt haben, drehen Sie das ausgegebene Papier um und drucken Sie auf der anderen Seite.

(7) Umgekehrte Reihenfolge

Bei Auswahl dieser Option wird die letzte Seite zuerst gedruckt.

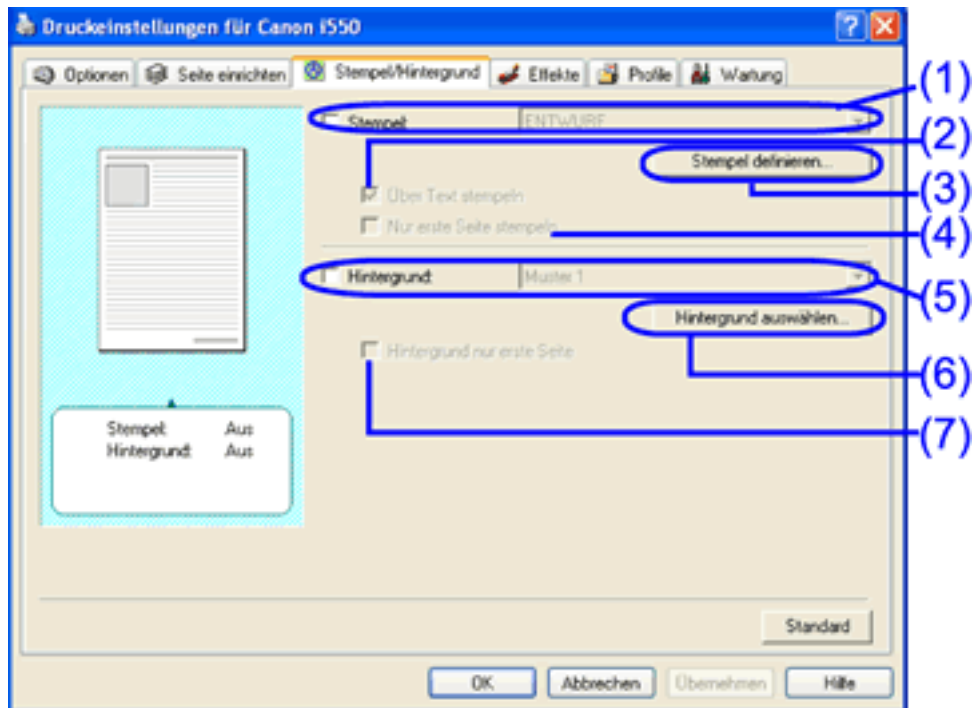
(8) Sortieren

Wählen Sie diese Option, wenn mehrere Kopien eines Dokuments exemplarweise gedruckt werden sollen.



■ Registerkarte "Stempel/Hintergrund"

Wichtig Diese Funktionen sind in Windows NT 4.0 nicht verfügbar.



(1) Stempel

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie einen Stempel aus.

(2) Über Text stempeln

Bei Auswahl der Option **Stempel** kann dieses Kontrollkästchen aktiviert werden. Bei Auswahl dieser Option wird der Stempel über die Druckdaten gedruckt.

(3) Stempel definieren

Mit dieser Option können Sie neue Stempel erstellen oder einen ausgewählten Stempel bearbeiten.

(4) Nur erste Seite stempeln

Bei Auswahl der Option **Stempel** kann dieses Kontrollkästchen aktiviert werden. Bei Auswahl dieser Option wird der Stempel nur auf der ersten Seite gedruckt.

(5) Hintergrund

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie das gewünschte Hintergrundbild aus.

(6) Hintergrund auswählen

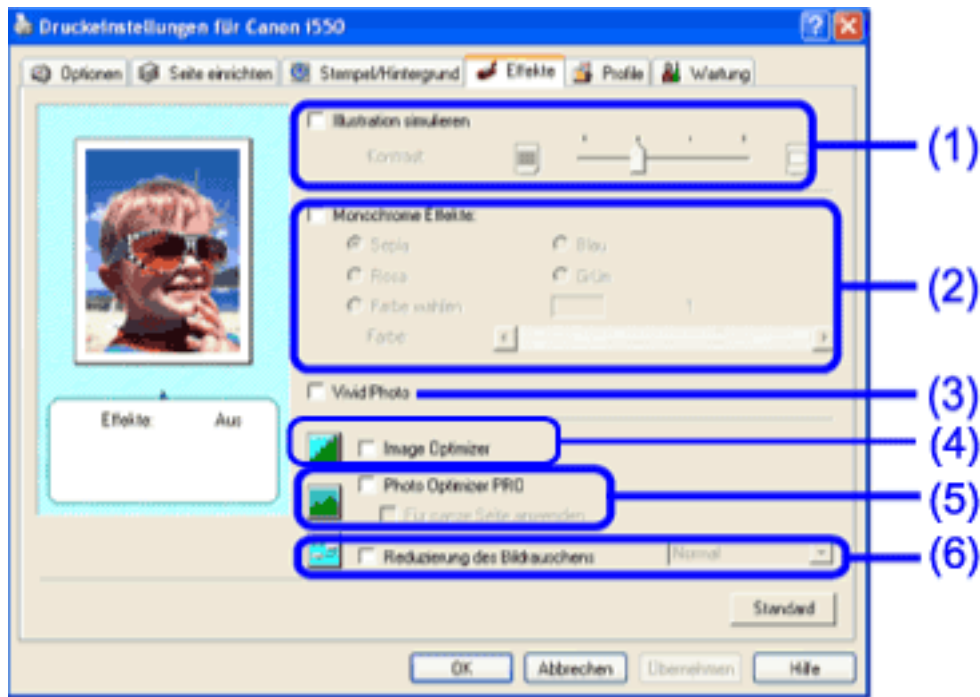
Mit dieser Option können Sie einen neuen Hintergrund speichern oder einen ausgewählten Hintergrund bearbeiten.

(7) Hintergrund nur erste Seite

Bei Auswahl der Option **Hintergrund** kann dieses Kontrollkästchen aktiviert werden. Bei Auswahl dieser Option wird das Hintergrundbild nur auf der ersten Seite gedruckt.



■ Registerkarte "Effekte"



(1) Illustration simulieren

Mit dieser Option können Sie Farbbilddaten bearbeiten, um bestimmte Effekte zu erzielen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und passen Sie die Helligkeit des Bilds mit dem Schieberegler **Kontrast** an.

(2) Monochrome Effekte

Bei Auswahl dieser Option wird ein Farbbild in nur einer Farbe gedruckt. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und wählen Sie eine Farbe aus, oder geben Sie mit **Farbe wählen** eine benutzerdefinierte Farbe an.

(3) Vivid Photo

Verwenden Sie diese Funktion, um atemberaubende Landschaften zu reproduzieren, in denen Farben, vor allem Blau- und Grüntöne, besonders leuchtend erscheinen. Eine besonders nützliche Funktion dieser Option ist die Möglichkeit, lebhaftere Hintergründe mit Feldern, Bäumen, Meer und Himmel zu erstellen und gleichzeitig die natürlichen Hauttöne der Personen im Bild beizubehalten.

(4) Image Optimizer

Mit dieser Option werden die Konturen verbessert und Treppeneffekte vermindert, die auftreten können, wenn ein Foto oder eine Grafik in einer Anwendung vergrößert wird.

(5) Photo Optimizer PRO

Mit dieser Option werden die Farben von Bildern optimiert, die von einer digitalen Kamera oder einem Scanner eingelesen wurden. Diese Option

eignet sich besonders für Bilder mit unausgewogenen Farben und Über- bzw. Unterbelichtung.

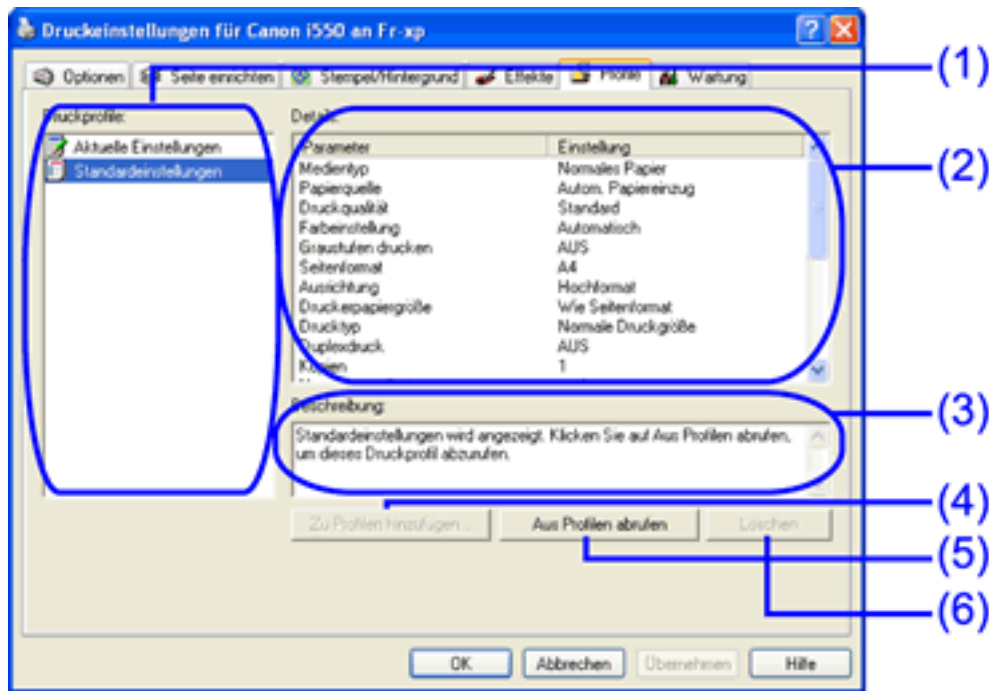
Beim Drucken von mehreren Bildern auf einer Seite wird die Optimierung in der Regel für jedes Bild separat den jeweiligen Anforderungen gemäß angewendet. Wenn Bilddaten jedoch mit Ausschneiden, Drehen oder ähnlichen Funktionen bearbeitet wurden, sollte die Optimierung auf alle Bilder der Seite als Gruppe angewendet werden. Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Für ganze Seite anwenden**.

(6) Reduzierung des Bildrauschens

Beim Drucken von Bildern, die mit einer digitalen Kamera aufgenommen wurden, erscheint blauer Himmel u. U. grobkörnig oder dunkel und rauh. Dieser Effekt kann mit der Funktion **Reduzierung des Bildrauschens** verringert werden. Bei Verwenden dieser Funktion mit Fotos, die nicht mit digitalen Kameras aufgenommen wurden, werden die Bilder u. U. verschwommen.



■ Registerkarte "Profile"



(1) Druckprofile

In dieser Liste werden die Druckereinstellungen angezeigt, die derzeit auf der Registerkarte **Profile** definiert sind.

Das Profil **Aktuelle Einstellungen** enthält die Einstellungen, die derzeit auf den Registerkarten **Optionen**, **Seite einrichten**, **Stempel/Hintergrund** und **Effekte** festgelegt sind. Im Profil **Standardeinstellungen** sind die werkseitig vorgegebenen Standardeinstellungen gespeichert.

(2) Details

In dieser Liste werden alle Druckereinstellungen für das unter **Druckprofile** ausgewählte Profil angezeigt.

(3) Beschreibung

In dieser Liste wird eine Beschreibung aller Druckereinstellungen für das unter **Druckprofile** ausgewählte Profil angezeigt. Sie können die Beschreibung beim Speichern der Druckereinstellungen eingeben.

(4) Zu Profilen hinzufügen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungen zu speichern, die derzeit auf den Registerkarten **Optionen**, **Seite einrichten**, **Stempel/Hintergrund** und **Effekte** festgelegt sind. Wählen Sie **Aktuelle Einstellungen** in der Liste **Druckprofile** aus, und klicken Sie anschließend auf diese Schaltfläche. Das Dialogfeld **Zu Profilen hinzufügen** wird angezeigt.

(5) Aus Profilen abrufen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um gespeicherte Druckereinstellungen zu aktivieren. Sie können den Inhalt der Registerkarten **Optionen**, **Seite einrichten**, **Stempel/Hintergrund** und **Effekte** ändern, indem Sie die Druckereinstellungen unter **Druckprofile** auswählen und anschließend auf diese Schaltfläche klicken.

Diese Schaltfläche ist deaktiviert, wenn **Aktuelle Einstellungen** ausgewählt ist.

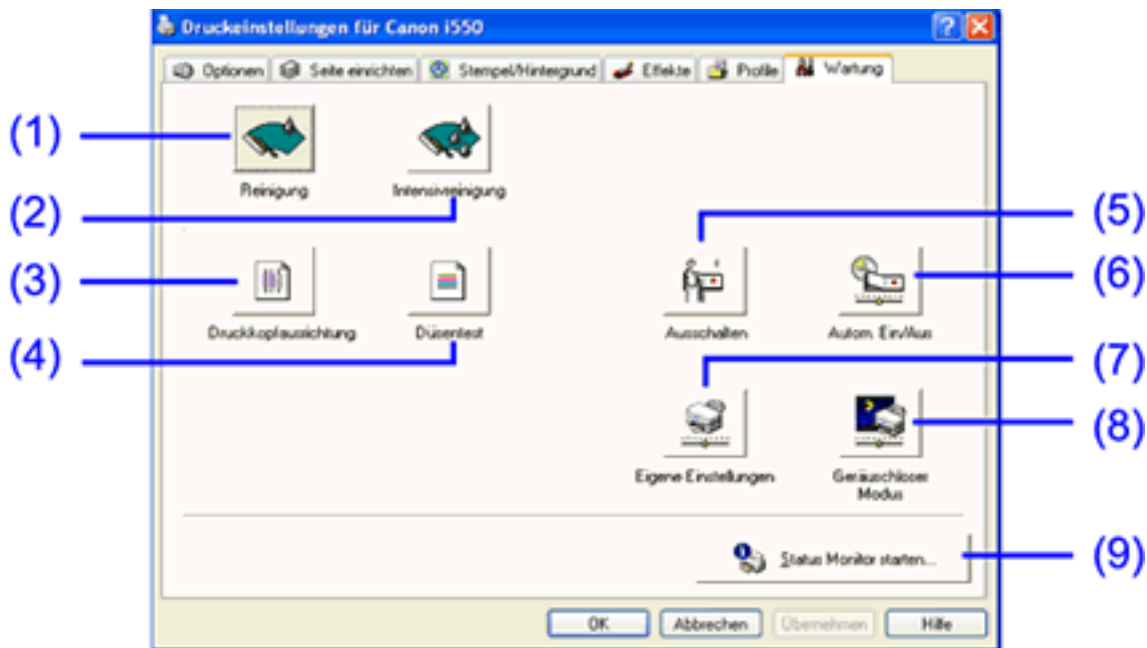
(6) Löschen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um nicht mehr benötigte Druckereinstellungen zu löschen. Wählen Sie das nicht mehr benötigte Profil in der Liste **Druckprofile** aus, und klicken Sie anschließend auf **Löschen**.

Die Einträge **Aktuelle Einstellungen** und **Standardeinstellungen** können nicht gelöscht werden.



■ Registerkarte "Wartung"



(1) Reinigung

Klicken Sie auf dieses Symbol, um die Reinigung des Druckkopfs zu starten.

Siehe [Reinigen des Druckkopfs](#)

(2) Intensivreinigung

Klicken Sie auf dieses Symbol, um die Intensivreinigung des Druckkopfs zu starten.

Verwenden Sie diese Funktion nur dann, wenn mit **Reinigung** keine Verbesserung der Druckqualität erzielt wurde.

Siehe [Intensivreinigung des Druckkopfs](#)

(3) Druckkopfausrichtung

Mit dieser Option wird der Druckkopf ausgerichtet.

Siehe [Ausrichten des Druckkopfs](#)

(4) Düsentest

Druckt das Düsentestmuster, um sicherzustellen, dass die Druckkopfdüsen die Tinte normal ausgeben.

Siehe [Drucken des Düsentestmusters](#)

(5) Ausschalten

Klicken Sie auf dieses Symbol, um den Drucker auszuschalten.

(6) Autom. Ein/Aus

Mit dieser Option können Sie den Drucker ausschalten, wenn über einen bestimmten Zeitraum hinweg keine Daten an den Drucker gesendet werden, oder den Drucker erneut einschalten, sobald Daten an den Drucker gesendet werden.

(7) Eigene Einstellungen

Klicken Sie auf dieses Symbol, um den Druckermodus zu ändern. Ändern Sie die Einstellungen im Dialogfeld **Eigene Einstellungen**, und klicken Sie auf **Senden**, um den Druckermodus zu ändern.

(8) Geräuschloser Modus

Mit dieser Option können Sie die Druckgeräusche verringern. Sie können auch die Zeiträume einstellen, in denen der geräuschlose Modus verwendet werden soll.

Je nach eingestellter Druckqualität kann das Ausmaß der Geräuschreduzierung jedoch gering sein. Bei Verwendung des geräuschlosen Modus verringert sich u. U. die Druckgeschwindigkeit.

(9) Status Monitor starten

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den BJ Status Monitor zu starten und den Druckerstatus sowie den Fortschritt der Druckaufträge zu überprüfen.



Reinigen des Druckkopfs

Reinigen Sie den Druckkopf, wenn Sie vermuten, dass die Düsen verstopft sind. Beim Reinigen des Druckkopfs wird Tinte verbraucht. Führen Sie deshalb keine unnötigen Druckkopfreinigungen durch.



1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckereinstellungen für Canon i550".

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

3 Reinigen Sie den Druckkopf.

- (1) Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.
- (2) Klicken Sie auf **Reinigung**.
- (3) Wählen Sie die zu reinigenden Tintendüsen aus, und klicken Sie dann auf **Ausführen**.

Alle Farben: Alle Düsen

Schwarz: Düsen für schwarze Tinte

Farbe: Düsen für farbige Tinte



1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckerprogramm".

- (1) Wählen Sie im Menü **Ablage** die Option **Papierformat**.
- (2) Klicken Sie auf **Optionen**, um das Dialogfeld **Druckerprogramm** zu öffnen.

3 Reinigen Sie den Druckkopf.

- (1) Wählen Sie **Reinigung** im Pulldown-Menü.
- (2) Klicken Sie auf **Druckkopfreinigung**.
- (3) Wählen Sie die zu reinigenden Tintendüsen aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

Alle Farben: Alle Düsen

Schwarz: Düsen für schwarze Tinte

Farbe: Düsen für farbige Tinte

- (4) Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wichtig Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis die Druckkopfreinigung abgeschlossen ist. Dieser Vorgang dauert ca. 50 Sekunden.



Hinweis


- Das Reinigen des Druckkopfs kann auch vom Drucker selbst ausgeführt werden. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist. Halten Sie die Taste WEITER/ABBRECHEN-Taste gedrückt, bis die EIN/AUS-Kontrollleuchte einmal blinkt.
- Drucken Sie nach Abschluss der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, um sicherzustellen, dass die Druckkopfdüsen jetzt sauber sind.

Siehe [Drucken des Düsentestmusters](#)



Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften

Das Dialogfeld für die Druckereigenschaften kann aus einer Anwendung heraus oder direkt über das Startmenü von Windows geöffnet werden.

 **Hinweis** Dieses Handbuch bezieht sich auf das Betriebssystem Windows XP.

Je nach Betriebssystem kann die Vorgehensweise etwas von der hier beschriebenen abweichen.

■ Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus


Je nach Anwendungsprogramm kann die Vorgehensweise etwas von der hier beschriebenen abweichen. In diesem Abschnitt wird nur das allgemeine Verfahren zum Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften beschrieben.

1 Wählen Sie in der Anwendung den Befehl zum Drucken eines Dokuments.

Das Dialogfeld **Drucken** wird in der Regel durch Auswahl von **Drucken** im Menü **Datei** geöffnet.

2 Vergewissern Sie sich, dass "Canon i550" ausgewählt ist. Klicken Sie dann auf "Druckeinstellungen" (bzw. "Eigenschaften").

Das Dialogfeld für die Druckereigenschaften wird geöffnet.

 **Hinweis** Je nach Ihrem Anwendungsprogramm können die Befehle und Menünamen anders lauten oder es können zum Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften zusätzliche Schritte erforderlich sein. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch für Ihre Anwendung.

■ Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü

Diese Methode wird für Wartungsarbeiten eingesetzt, beispielsweise zum Reinigen des Druckkopfs oder zum Festlegen von Druckereinstellungen, die für alle Anwendungsprogramme gültig sind.

Wenn Sie das Dialogfeld für die Druckereinstellungen vom Startmenü geöffnet haben, werden zusätzliche Registerkarten angezeigt, z. B. die Registerkarte **Erweitert**. Diese Registerkarten werden nicht angezeigt, wenn das Dialogfeld für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus geöffnet wird.

Weitere Informationen zu diesen zusätzlichen Registerkarten finden Sie in der Windows-Dokumentation.

1 Klicken Sie auf die Startschaltfläche, und wählen Sie "Systemsteuerung", "Drucker und andere Hardware" und anschließend "Drucker und Faxgeräte" aus.

Wenn Sie nicht Windows XP verwenden, klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie dann **Einstellungen**, **Drucker** aus.

2 Wählen Sie das Symbol für Canon i550 aus.

3 Öffnen Sie das Menü "Datei", und wählen Sie "Druckeinstellungen" (bzw. "Eigenschaften") aus.

Unter Windows NT 4.0

Siehe **Standard-Dokumenteneinstellungen**

Das Dialogfeld für die Druckereigenschaften wird geöffnet.



Drucken des Düsentestmusters


Drucken Sie das Düsentestmuster, um festzustellen, ob die Druckkopfdüsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben und ob der Druckkopf richtig ausgerichtet ist. Verwenden Sie diese Funktion, wenn das Druckergebnis unscharf oder die Farbe falsch ist.

Siehe [Drucken des Düsentestmusters](#)

Siehe [Prüfen des Düsentestmusters](#)



■ Drucken des Düsentestmusters

 **Hinweis** Das Düsentestmuster kann über den Drucker selbst gedruckt werden. Legen Sie ein Blatt Papier im Format A4 oder Letter in den eingeschalteten Drucker ein. Halten Sie die **WEITER/ABBRECHEN**-Taste gedrückt, bis die **EIN/AUS**-Kontrollleuchte zweimal blinkt.



1 Legen Sie ein Blatt Papier im Format A4 oder Letter in den eingeschalteten Drucker ein.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

3 Drucken Sie das Düsentestmuster.

(1) Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.

(2) Klicken Sie auf **Düsentest**.

(3) Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Siehe [Prüfen des Düsentestmusters](#)



1 Legen Sie ein Blatt Papier im Format A4 oder Letter in den eingeschalteten Drucker ein.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckerprogramm".

(1) Wählen Sie **Papierformat** im Menü **Ablage**.

(2) Klicken Sie auf **Optionen**, um das Dialogfeld **Druckerprogramm** zu öffnen.

3 Drucken Sie das Düsentestmuster.

(1) Wählen Sie **Drucktest** im Pulldown-Menü.

(2) Klicken Sie auf **Muster zur Prüfung der Düsen**.

(3) Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

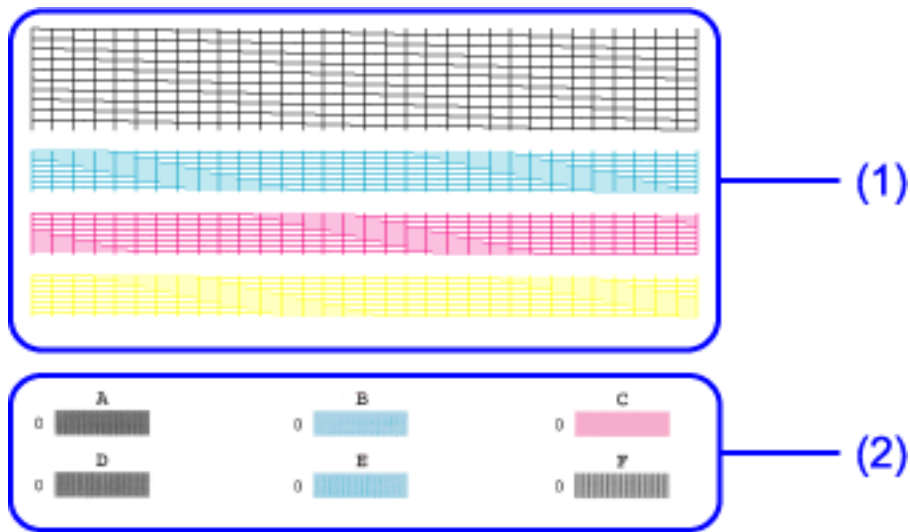
Siehe [Prüfen des Düsentestmusters](#)



■ Prüfen des Düsentestmusters

Wenn die Tinte ordnungsgemäß ausgegeben wird, sollte das Düsentestmuster folgendermaßen aussehen.

Überprüfen Sie das vom Drucker ausgegebene Düsentestmuster.



(1) Fehlende Linien sind ein Hinweis darauf, dass der Druckkopf gereinigt werden muss.

(2) Wenn diese Muster Unregelmäßigkeiten aufweisen, bedeutet dies, dass der Druckkopf ausgerichtet werden muss.

Siehe [Ausrichten des Druckkopfs](#)



Ausrichten des Druckkopfs

Die Ausrichtung der Druckkopfposition ermöglicht das Drucken ohne Unregelmäßigkeiten im Farbauftrag.



1 Legen Sie ein Blatt Papier im Format A4 oder Letter in den eingeschalteten Drucker ein.

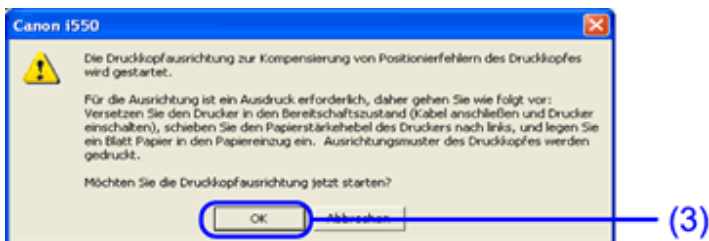
2 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

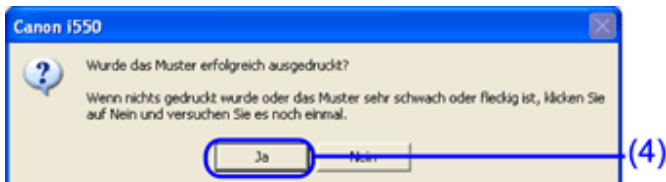
3 Drucken Sie das Muster.

(1) Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.

(2) Klicken Sie auf **Druckkopfausrichtung**.



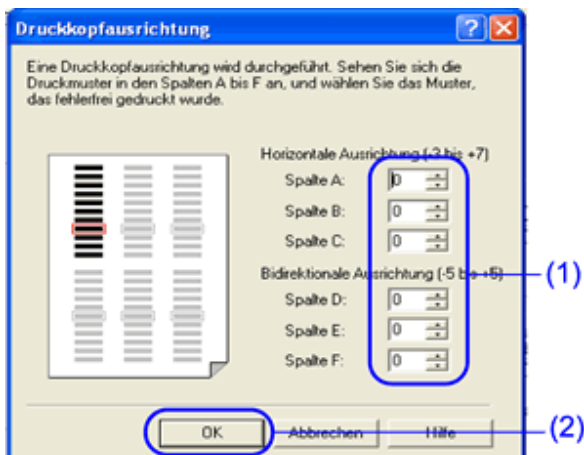
(3) Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.




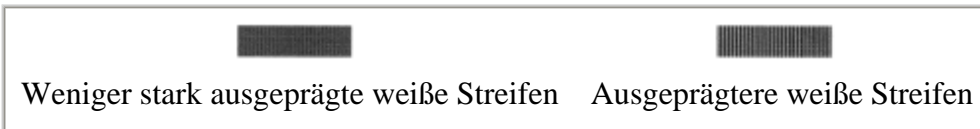
(4) Klicken Sie auf **Ja**, nachdem das Muster gedruckt wurde.

4 Richten Sie den Druckkopf aus.

(1) Prüfen Sie das Druckergebnis. Wählen Sie aus den Mustern das gleichmäßigste Muster mit den geringsten Unregelmäßigkeiten aus, und geben Sie die entsprechenden Zahlen ein.



 **Hinweis** Wenn Ihnen das Auswählen des besten Musters in Reihe F schwer fällt, suchen Sie nach einem Muster, auf dem die vertikalen weißen Linien am wenigsten stark ausgeprägt erscheinen.



(2) Klicken Sie auf **OK**.

(3) Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Macintosh

1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckerprogramm".

(1) Wählen Sie **Papierformat** im Menü **Ablage**.

(2) Klicken Sie auf **Optionen**, um das Dialogfeld **Druckerprogramm** zu öffnen.

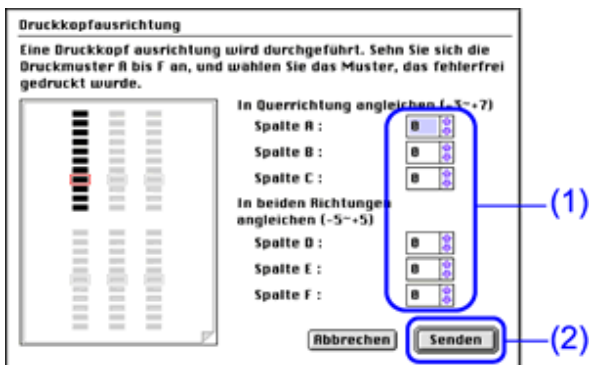
3 Drucken Sie das Muster.


(1) Wählen Sie **Drucktest** im Pulldown-Menü.

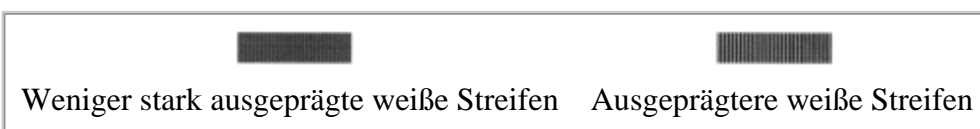
(2) Klicken Sie auf **Druckkopfausrichtung**.

4 Richten Sie den Druckkopf aus.

(1) Prüfen Sie das Druckergebnis. Wählen Sie aus den Mustern das gleichmäßigste Muster mit den geringsten Unregelmäßigkeiten aus, und geben Sie die entsprechenden Zahlen ein.



 **Hinweis** Wenn Ihnen das Auswählen des besten Musters in Reihe F schwer fällt, suchen Sie nach einem Muster, auf dem die vertikalen weißen Linien am wenigsten stark ausgeprägt erscheinen.



(2) Klicken Sie auf **Senden**.

(3) Klicken Sie auf **Schließen**.

(4) Klicken Sie auf **OK**.



Intensivreinigung des Druckkopfs

Wenn sich die Druckqualität mit dem Standardverfahren zur Druckkopfreinigung nicht verbessern lässt, sollten Sie das wesentlich wirkungsvollere Intensivreinigungsverfahren ausführen. Da bei der Intensivreinigung des Druckkopfs Tinte verbraucht wird, sollten Sie diese Schritte nur durchführen, wenn es unbedingt erforderlich ist.



1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

3 Führen Sie die Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

- (1) Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.
- (2) Klicken Sie auf **Intensivreinigung**.
- (3) Wählen Sie die zu reinigenden Tintendüsen aus, und klicken Sie dann auf **Ausführen**.

Alle Farben: Alle Düsen

Schwarz: Düsen für schwarze Tinte

Farbe: Düsen für farbige Tinte

- (4) Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.



1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckerprogramm".

- (1) Wählen Sie **Papierformat** im Menü **Ablage**.
- (2) Klicken Sie auf **Optionen**, um das Dialogfeld **Druckerprogramm** zu öffnen.

3 Führen Sie die Tiefenreinigung des Druckkopfs durch.

- (1) Wählen Sie **Reinigung** im Pulldown-Menü.
- (2) Klicken Sie auf **Druckkopf-Tiefenreinigung**.
- (3) Wählen Sie die zu reinigenden Tintendüsen aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

Alle Farben: Alle Düsen

Schwarz: Düsen für schwarze Tinte

Farbe: Düsen für farbige Tinte

- (4) Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wichtig Dieser Vorgang dauert ein oder zwei Minuten. Warten Sie, bis die EIN/AUS-Kontrollleuchte aufhört zu blinken.

 **Hinweis** Drucken Sie nach Abschluss der Druckkopfreinigung das Düsentestmuster, um sicherzustellen, dass die Druckkopfdüsen jetzt sauber sind.

Siehe [Drucken des Düsentestmusters](#)

Wenn der Druckkopf nach einer zweiten Intensivreinigung immer noch verschmutzt ist, ist der Druckkopf möglicherweise abgenutzt, auch wenn noch Tinte im Tintentank sein sollte. Wenden Sie sich in diesem Fall an einen Canon-Kundendienstmitarbeiter.



Blasse Ausdrücke und inkorrekte Farben

Wenn die Farben der Ausdrücke zu blass oder fehlerhaft sind, in den Tintentanks aber noch Tinte vorhanden ist, sind vermutlich die Druckkopfdüsen verstopft. Mit den folgenden Schritten können Sie die Düsen reinigen:

Wichtig Prüfen Sie vor dem Reinigen der Druckköpfe folgende Punkte:

- Öffnen Sie die Abdeckung, und prüfen Sie, ob sich noch Tinte im Tintentank befindet. Wenn der Tintentank leer ist, tauschen Sie ihn aus.
- Prüfen Sie, ob das orangefarbene Schutzband vollständig abgezogen wurde.
- Drücken Sie auf die PUSH-Markierung auf dem Tintentank, um zu prüfen, ob der Tintentank ordnungsgemäß eingesetzt wurde.
- Erhöhen Sie die Druckqualität in den Einstellungen für den Druckertreiber.

Schritt 1

Siehe [Drucken des Düsentestmusters](#)

Wenn die Druckqualität schlecht ist

Wenn weiße Streifen zu sehen sind

Schritt 2

Siehe [Reinigen des Druckkopfs](#)

Schritt 2

Siehe [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Wenn das Problem nicht behoben werden konnte

Schritt 3

Siehe [Intensivreinigung des Druckkopfs](#)

 **Hinweis** Wenn das Problem durch die Druckkopfreinigung nicht behoben werden konnte, wenden Sie sich an einen Canon-Kundendienstmitarbeiter.



■ Austauschen der Tintentanks

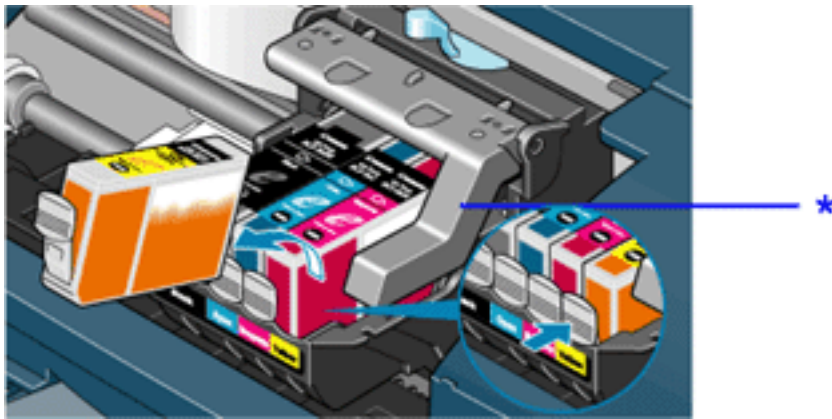
Wenn in einem Tintentank die Tinte zur Neige geht, tauschen Sie ihn wie folgt aus:

1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist, und öffnen Sie die vordere Abdeckung.

Der Druckkopfhalter bewegt sich zur Mitte.

2 Entfernen Sie den leeren Tintentank.

(1) Drücken Sie auf die Lasche, und nehmen Sie den Tintentank heraus.

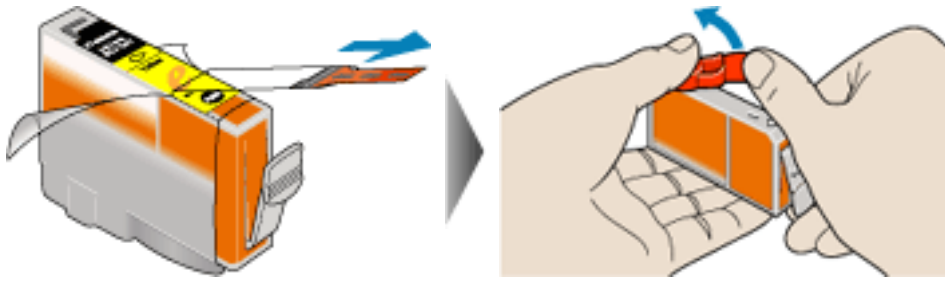


* Berühren Sie nicht die Verriegelung, sondern entfernen Sie nur den Tintentank.

Wichtig

- Gehen Sie beim Auswechseln des Tintentanks äußerst vorsichtig vor, damit keine Tintenreste verschüttet werden.
- Entsorgen Sie die leeren Tintentanks in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen und Bestimmungen zur Abfallentsorgung.

3 Bereiten Sie den neuen Tank vor.



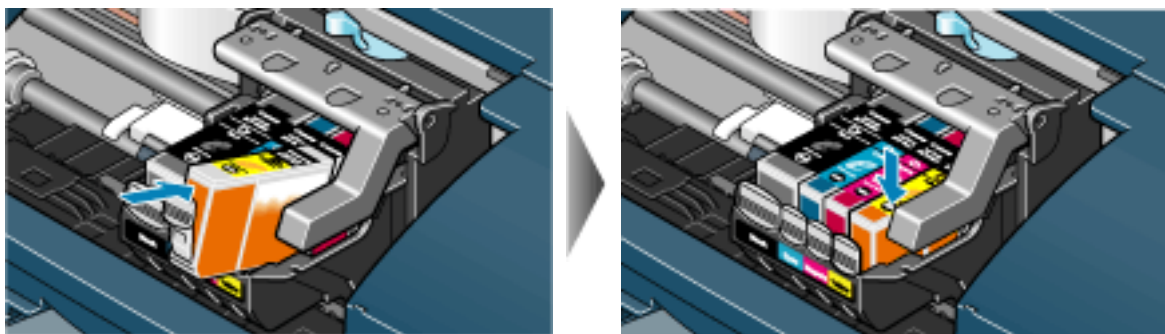
(1) Nehmen Sie den neuen Tintentank aus der Verpackung, und ziehen Sie das orangefarbene Klebeband ab.

(2) Entfernen Sie die orangefarbene Schutzkappe von der Unterseite des Tintentanks.

Wichtig

- Drücken Sie nicht auf die Seiten der Tintentanks, da dies zu einem Austreten der Tinte und zu einer Verschmutzung von Kleidung und Händen führen kann.
- Versuchen Sie nicht, die Schutzkappe wieder anzubringen, nachdem Sie sie entfernt haben.
- Berühren Sie nach dem Entfernen der Schutzkappe nicht die Tintenöffnung.

4 Setzen Sie den neuen Tintentank ein.



(1) Setzen Sie den Tintentank in den Druckkopf ein.

(2) Drücken Sie so lange auf die PUSH-Markierung, bis der Tintentank einrastet.

5 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Der Druckkopfhalter bewegt sich nach rechts. Damit ist die Installation des Tintentanks abgeschlossen.



Hinweis

- Um stets eine optimale Druckqualität zu gewährleisten, sollte ein Tintentank innerhalb von sechs Monaten nach seiner ersten Verwendung aufgebraucht werden.
- Nehmen Sie einen bereits verwendeten Tintentank nicht mehr aus dem Drucker, und lassen Sie ihn nicht ungeschützt außerhalb des Druckers liegen. Ein Tintentank, der ungeschützt außerhalb des Druckers aufbewahrt wurde und dann erneut in den Drucker installiert wird, funktioniert möglicherweise nicht mehr.
- Selbst beim Drucken von Schwarz-Weiß-Dokumenten oder bei aktivierter Graustufenoption wird u. U. Tinte aus farbigen Tintentanks verwendet. Auch bei einer Reinigung zur Druckerwartung sowie bei einer Intensivreinigung wird die Tinte aus Farbtanks verwendet.



■ Zeitpunkt für das Austauschen des Tintentanks

Wenn der Tintentank leer ist, muss er ausgetauscht werden.

Im BJ Status Monitor (Windows) bzw. dem BJ Print Monitor (Macintosh) wird zunächst eine Meldung angezeigt, die Sie auf einen niedrigen Tintenfüllstand hinweist. In dieser Phase können Sie den Druckvorgang noch fortsetzen.

Sobald der Tintentank völlig leer ist, werden Sie vom BJ Status Monitor (Windows) bzw. BJ Print Monitor (Macintosh) aufgefordert, den Tintentank auszutauschen. Wenn weitere Druckversuche unternommen werden, blinkt die EIN/AUS-Kontrollleuchte viermal.



Hinweis Sollte es trotz ausreichendem Tintenfüllstand zu fehlerhaften Ausdrucken (fehlende Zeichen oder weiße Streifen) kommen, finden Sie Informationen zur Fehlerbehebung unter [Blasse Ausdrücke und inkorrekte Farben](#).



Regelmäßige Wartung

Austauschen des Tintentanks

Überprüfen Sie beim Austauschen eines Tintentanks die Modellnummer äußerst sorgfältig. Wenn Sie den falschen Tintentank verwenden oder den Tintentank falsch einsetzen, druckt der Drucker nicht einwandfrei.

Bei diesem Drucker müssen die Tintentanks von rechts in der unten angegebenen Reihenfolge eingesetzt werden.

- Gelb: BCI-3eY
- Magenta: BCI-3eM
- Zyan: BCI-3eC
- Schwarz: BCI-3eBK



Hinweis Schäden, die auf die Verwendung einer wieder aufgefüllten Druckpatrone bzw. -kassette zurückzuführen sind, fallen nicht unter die von Canon gewährte Garantie. Für eine optimale Qualität empfiehlt Canon, nur die Original-Canon-Tintentanks zu verwenden.

Siehe [Zeitpunkt für das Austauschen des Tintentanks](#)

Siehe [Austauschen der Tintentanks](#)



BJ Print Monitor

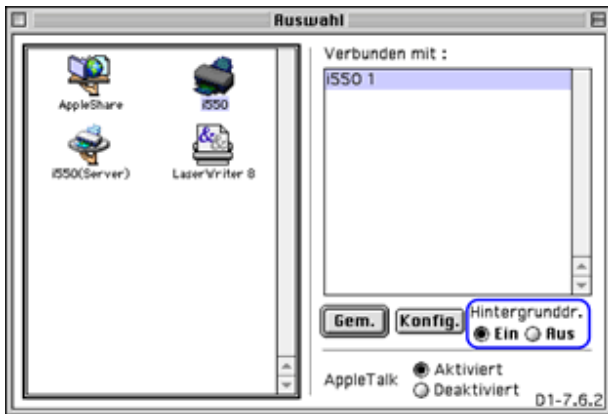
Im BJ Print Monitor können Sie den Fortschritt von Druckaufträgen überprüfen.

Sie können den BJ Print Monitor starten, wenn auf der Seite **Auswahl** der Hintergrunddruck aktiviert ist.

■ Öffnen des BJ Print Monitor

1 Wählen Sie im Apple-Menü die Option "Auswahl".

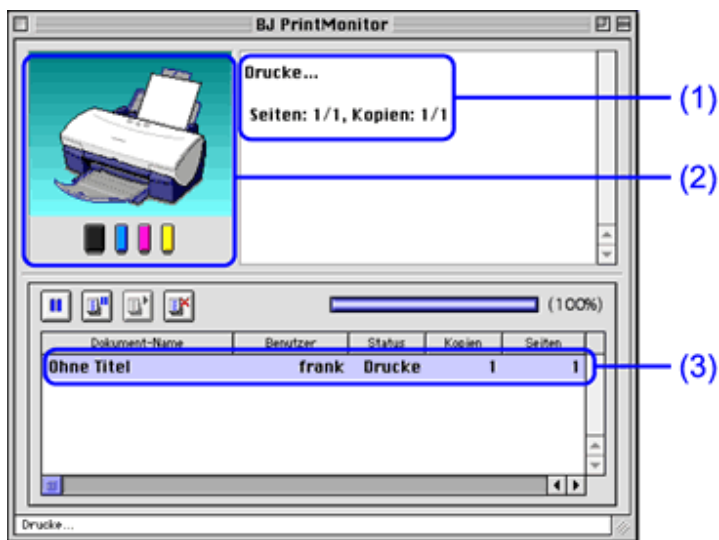
2 Wählen Sie für "Hintergrunddr." die Option "Ein".



3 Nach dem Starten des Druckauftrags wählen Sie im Anwendungsmenü "BJ Print Monitor".

Der BJ Print Monitor wird gestartet.

■ Funktionen des BJ Print Monitor



- (1) Zeigt den Druckerstatus an. Wenn ein Fehler auftritt, werden Anweisungen zur Problembehandlung angezeigt.
- (2) Zeigt den Druckerstatus und Farbpatronenstatus mit Bildern an.
- (3) Hier werden Informationen über die in der Druckwarteschlange stehenden Dokumente angezeigt.



... Klicken Sie hier, um den Druckvorgang für das angegebene Dokument anzuhalten.



... Klicken Sie hier, um den Druckvorgang fortzusetzen.



... Klicken Sie hier, um den Druckvorgang für das angegebene Dokument abubrechen.

Im BJ Print Monitor können Sie die Druckreihenfolge der Dokumente in der Druckwarteschlange ändern.

Sie können die Druckreihenfolge ändern, indem Sie den Mauszeiger über dem Dokumentnamen positionieren, den Dokumentnamen bei gedrückter Maustaste an die neue Position ziehen und die Maustaste anschließend loslassen.

Wenn die Druckreihenfolgenänderung den aktuellen Auftrag betrifft, wird dieser angehalten und stattdessen der neue Auftrag ausgeführt.



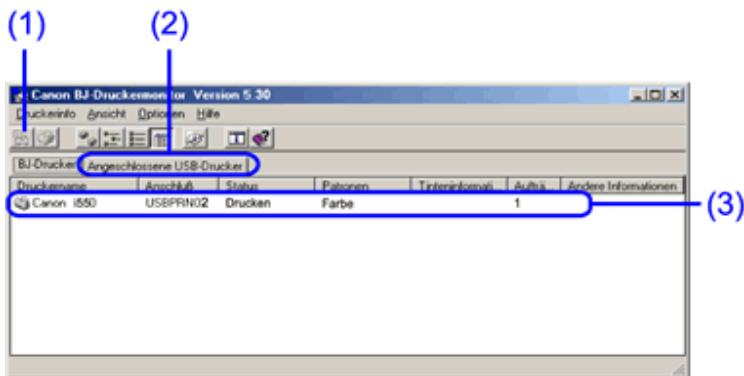
BJ-Druckermonitor

Bei der Verwendung von Windows ME, Windows 98 oder Windows 95


Der BJ-Druckermonitor zeigt den Druckstatus eines bzw. mehrerer an den Computer angeschlossener BJ-Drucker an.

■ Funktionen des BJ-Druckermonitor

Aktivieren Sie den BJ-Druckermonitor durch Klicken auf **Start, Programme, Canon i550 und BJ-Druckermonitor**.



- (1) Aktivieren Sie diese Option, um den **BJ Status Monitor** zu öffnen.
- (2) Aktivieren Sie diese Option, um zur Registerkarte **Angeschlossene USB-Drucker** zu wechseln.
- (3) Zeigt die aktuelle Verbindung und den Bearbeitungsstatus des BJ-Druckers an.

 **Hinweis** Der BJ-Druckermonitor kann folgendermaßen aktiviert werden.

Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop im Ordner **Canon i550** auf das Symbol für **BJ-Druckermonitor**.


Weitere Informationen erhalten Sie, indem Sie auf **Hilfe** klicken und das Thema zu dieser Funktion aufrufen.



BJ-Hintergrundprogramm und BJ-Hintergrund-Monitor

Bei der Verwendung von Windows ME, Windows 98 oder Windows 95

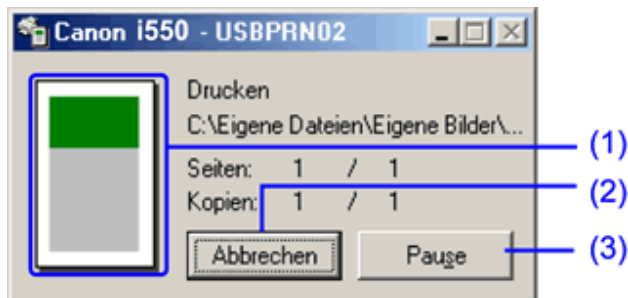
Das BJ-Hintergrundprogramm und der BJ-Hintergrund-Monitor ermöglichen Ihnen die Überwachung der Druckaufträge, so dass Druckvorgänge bei Bedarf angehalten oder abgebrochen werden können.

 **Hinweis** Es lässt sich sehr einfach feststellen, ob ein Druckvorgang im Hintergrund ausgeführt wird. Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckertreibereigenschaften, wählen Sie **Seite einrichten**, und klicken Sie auf **Druckersteuerung**.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus](#)

■ Funktionen des BJ-Hintergrundprogramms

Das BJ-Hintergrundprogramm zeigt den aktuellen Stand des Druckauftrags an. Es wird bei Beginn eines Druckauftrags automatisch gestartet und bei Abschluss des Druckauftrags geschlossen.



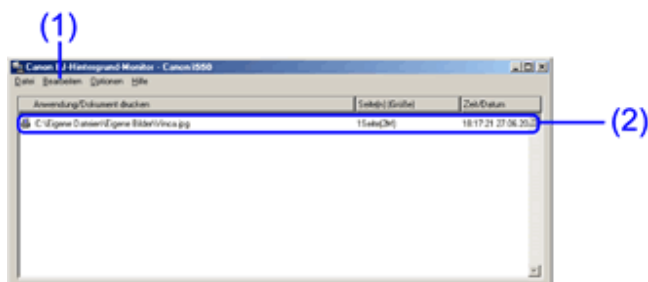
(1) Zeigt den Status des Druckauftrags an.

(2) Aktivieren Sie diese Option, um den Druckauftrag abzubrechen.

(3) Aktivieren Sie diese Option, um den Druckauftrag anzuhalten.

■ Funktionen des BJ-Hintergrund-Monitors

Der BJ-Hintergrund-Monitor zeigt den aktuellen Stand des Druckauftrags an sowie eine Liste mit Informationen zu den Dokumenten in der Druckwarteschlange. Er wird bei Beginn eines Druckauftrags in der Taskleiste automatisch als Symbol angezeigt und kann durch Klicken auf das Symbol in der Taskleiste erweitert werden.



(1) Um einen Druckauftrag anzuhalten, klicken Sie auf den Namen des Druckauftrags (der bereits gedruckt wird oder sich noch in der Warteschlange befindet), um diesen zu markieren, und klicken Sie dann im Menü auf **Löschen**.

(2) Zeigt die Namen der Druckaufträge an (die gedruckt werden oder sich in der Warteschlange befinden).



Hinweis Der BJ-Hintergrund-Monitor kann auf die folgenden zwei Arten aktiviert werden.

- Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Programme**, **Canon i550** und **BJ-Hintergrund-Monitor**.
- Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop im Ordner **Canon i550** auf das Symbol für **BJ-Hintergrund-Monitor**.

Weitere Informationen erhalten Sie, indem Sie auf **Hilfe** klicken und das Thema zu dieser Funktion aufrufen.



Überprüfen des Druckerstatus



Funktionen des BJ Status Monitor

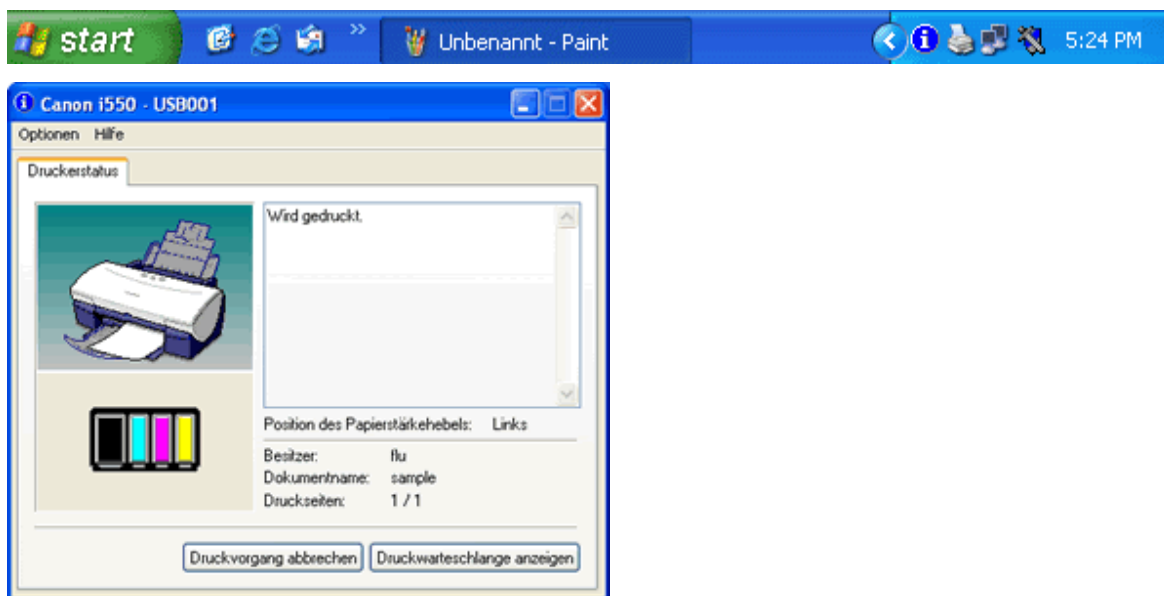
Im BJ Status Monitor können Sie den Status des Druckers überprüfen.


Falls ein Fehler auftritt, werden im Status Monitor die Fehlerursache und Lösungsvorschläge angezeigt. Darüber hinaus überprüft der Status Monitor auch die Tintentanks und zeigt eine Warnmeldung an, wenn nur noch wenig Tinte vorhanden ist.

■ Starten des BJ Status Monitor

Der BJ Status Monitor wird automatisch gestartet, wenn Daten an den Drucker gesendet werden. Wenn der BJ Status Monitor gestartet wurde, wird ein entsprechendes Symbol in der Windows-Taskleiste angezeigt.

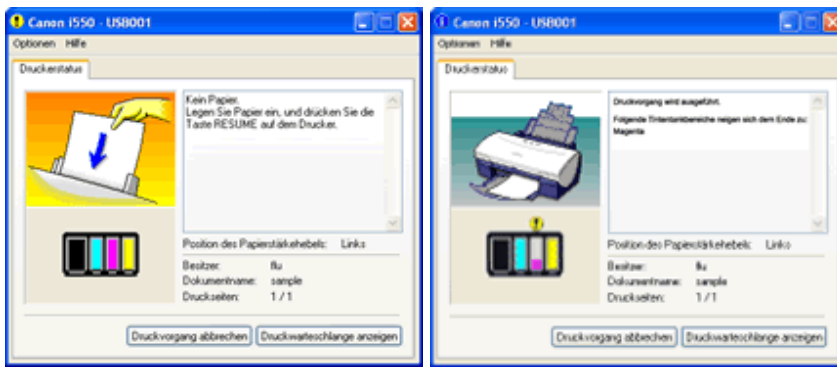
1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  oder das Symbol für Canon i550.



 **Hinweis** Um den BJ Status Monitor zu öffnen, wenn kein Druckauftrag ausgeführt wird, klicken Sie im Dialogfeld für die Druckereigenschaften auf die Registerkarte **Wartung** und anschließend auf die Schaltfläche **Status Monitor starten**.

■ Vorgehensweise bei Fehlern

Der BJ Status Monitor wird automatisch angezeigt, wenn ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier im Drucker oder bei niedrigem Tintenfüllstand.



Führen Sie in diesen Fällen die beschriebenen Maßnahmen durch.



Hinweis Weitere Informationen zum BJ Status Monitor erhalten Sie, wenn Sie das Menü **Hilfe** auswählen und auf das gewünschte Thema klicken.



Banner-Papier

Hierbei handelt es sich um langes Papier, das aus aneinander gereihten Blättern im Format A4 oder Letter besteht. Das Papier eignet sich zum Drucken von langen Postern oder Bannern (mit einer Länge von bis zu sechs Blättern).

■ Druckvorbereitungen

- Wenn Sie das Banner-Papier abreißen, reißen Sie ein Blatt mehr ab, als Sie tatsächlich zum Drucken benötigen.
- Schieben Sie das Papierausgabefach zurück, wenn Sie auf Bannerpapier drucken.

■ Einlegen

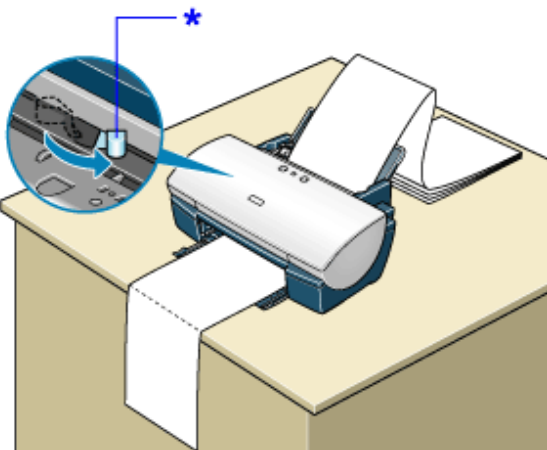
1 Schieben Sie das Papierausgabefach zurück.

2 Schieben Sie den Papierstärkehebel nach rechts.

3 Legen Sie das Banner-Papier so ein, dass die Druckseite nach oben zeigt. Knicken Sie die Perforation vorsichtig zwischen dem ersten und dem zweiten Blatt.

Legen Sie den Rest des Papiers gefaltet ein.

4 Stellen Sie den Drucker so auf, dass die gedruckten Bannerseiten über den Rand des Tisches hängen.



* Papierstärkehebel

Achten Sie darauf, dass die Tinte weder den Tisch noch den Boden verschmutzt.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Normales Papier
- **Seitenformat:** Bei Verwendung von A4-Banner-Papier: A4
Bei Verwendung von Letter-Banner-Papier: Letter

- **Drucktyp:** Bannerdruck
Wählen Sie auf einem Macintosh vor der Dokumenterstellung im Dialogfeld **Papierformat** die Option **Bannerdruck** aus.

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Anhang

Druckbereich

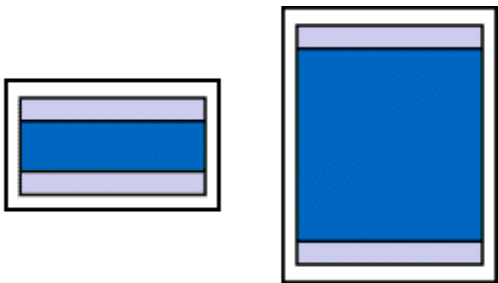
Um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten, räumt der Drucker entlang der Kanten des Druckmaterials einen Rand ein. Der eigentliche bedruckbare Bereich ist der Bereich ohne diese Ränder. Wenn Sie die Option Randloser Druck* konfigurieren, ist das randlose Drucken möglich.

* Diese Einstellung ist nur in den Papierformaten A4 oder 101,6 x 152,4 mm verfügbar.

- Druckbereich (dunkelblau):

Canon empfiehlt, innerhalb dieses Bereichs zu drucken. (■)
- Bedruckbarer Bereich (hellblau):

Der Bereich, in dem das Drucken generell möglich ist. Das Drucken in diesem Bereich kann jedoch die Druckqualität oder die präzise Papierzufuhr beeinträchtigen. (■)



Siehe [A4, B5, A5, 101,6 x 152,4 mm](#)

Siehe [Letter, Legal](#)

Siehe [Umschläge](#)

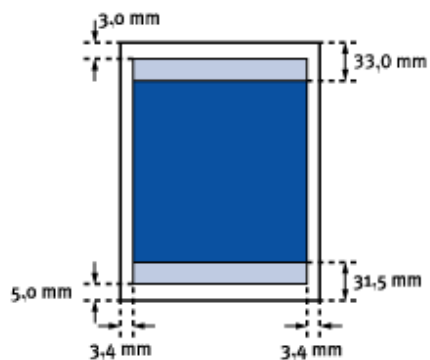
Siehe [Banner-Papier](#)

■ A4, B5, A5, 101,6 x 152,4 mm

Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
A4	203,2 x 289,0 mm
B5	175,2 x 249,0 mm
A5	141,2 x 202,0 mm
101,6 x 152,4 mm	94,8 x 144,4 mm

Hinweis Wenn Sie auf PR-101, GP-301/GP-301N, PP-101 und MP-101 drucken, können Sie durch Auswahl des randlosen Drucks Ausdrucke ohne Rand erstellen.

Durch den randlosen Druck können der obere und untere Papierrand unter Umständen verschmutzt werden oder eine weniger gute Druckqualität aufweisen.
(Unter bestimmten Umständen können die Kanten der Rückseite auch verschmiert sein.)



■ Empfohlener Druckbereich

■ Bedruckbarer Bereich

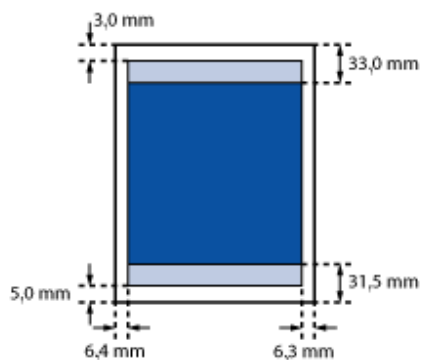
■ Letter, Legal

Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Letter	203,2 x 271,4 mm
Legal	203,2 x 347,6 mm

Hinweis Wenn Sie auf PR-101, GP-301/GP-301N, PP-101 und MP-101 drucken, können Sie durch Auswahl des randlosen Drucks Ausdrucke ohne Rand erstellen.

Durch den randlosen Druck können der obere und untere Papierrand unter Umständen verschmutzt werden oder eine weniger gute Druckqualität aufweisen.

(Unter bestimmten Umständen können die Kanten der Rückseite auch verschmiert sein.)

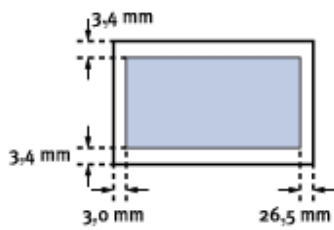


■ Empfohlener Druckbereich

■ Bedruckbarer Bereich

■ Umschläge

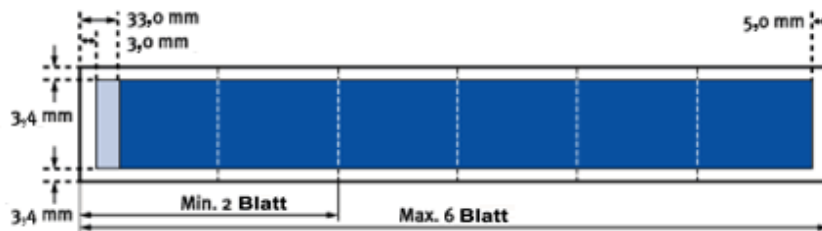
Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Umschlag DL	190,5 x 103,2 mm
Umschlag #10	211,8 x 98,0 mm



Bedruckbarer Bereich

■ Banner-Papier

Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Banner-Papier	A4: 203,2 x 1.774,0 mm
	Letter: 203,2 x 1.668,4 mm



Empfohlener Druckbereich

Bedruckbarer Bereich



Probleme, die nur unter Macintosh auftreten

■ Ausgezackte Texte oder Grafiken oder streifige Abstufungen

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Anwendung QuickDraw unterstützt.

Wenn Sie eine PostScript-kompatible Anwendung verwenden, sehen gedruckte Texte und Linien manchmal ausgezackt und Abstufungen streifig aus. Da der i550 kein PostScript-Drucker sondern ein QuickDraw-Drucker ist, verwenden Sie zum Drucken eine mit QuickDraw kompatible Anwendung.

■ Hintergrunddruck funktioniert nicht

- Stellen Sie sicher, dass der Hintergrunddruck aktiviert ist.

1 Wählen Sie im Apple-Menü die Option "Auswahl".

2 Wählen Sie für "Hintergrunddr." die Option "Ein".

- Überprüfen Sie, wie viel freier Speicher auf der Festplatte verfügbar ist.

Für das Drucken im Hintergrund wird eine bestimmte Menge an Festplattenspeicher benötigt. Sie müssen u. U. überflüssige Dateien löschen oder den Hintergrunddruck deaktivieren.



Probleme, die nur unter Windows auftreten

- [Der BJ Status Monitor wird nicht angezeigt](#)
 - [Hintergrunddruck funktioniert nicht \(nur Windows 95/Windows 98/Windows ME\)](#)
 - [Der Druckauftrag wird nicht normal ausgeführt](#)
-

■ Der BJ Status Monitor wird nicht angezeigt

- Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren** ausgewählt ist.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Wählen Sie auf der Registerkarte "Anschlüsse" die Option "Bidirektionale Unterstützung aktivieren" aus.

Klicken Sie in Windows ME, Windows 98, Windows NT4.0 oder Windows 95 auf **Spool-Einstellungen** in der Registerkarte **Details**, und wählen Sie **Bidirektionale Unterstützung aktivieren** aus.

■ Hintergrunddruck funktioniert nicht (nur Windows 95/Windows 98/Windows ME)

- Überprüfen Sie, wie viel freier Speicher auf der Festplatte verfügbar ist.

Für das Drucken im Hintergrund wird eine bestimmte Menge an Festplattenspeicher benötigt. Möglicherweise müssen Sie überflüssige Dateien löschen oder den Hintergrunddruck deaktivieren.

- Stellen Sie sicher, dass der Hintergrunddruck aktiviert ist.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Klicken Sie auf der Registerkarte "Seite einrichten" auf "Druckersteuerung", und aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Hintergrunddruck".

■ Der Druckauftrag wird nicht normal ausgeführt

- Wenn der Druckeranschluss auf "ECP" gesetzt ist, deaktivieren Sie den ECP-Modus, und versuchen Sie dann erneut, den Druckauftrag auszuführen.

Manchmal unterbricht der ECP-Modus den Druckvorgang.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung".

3 Klicken Sie auf "Eigene Einstellungen", um das gleichnamige Dialogfeld zu öffnen.

4 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen "Drucker in ECP-Modus versetzen", und klicken Sie auf "Senden".

5 Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.



Auf dem Bildschirm wird eine Fehlermeldung angezeigt

- [Meldung, dass beim Schreiben bzw. bei der Ausgabe auf LPT1 oder USBnnn \(oder USBPRNnn\) ein Fehler aufgetreten ist](#)
- [Andere Fehlermeldungen](#) (Windows)
- [Fehlermeldungen](#) (Macintosh)



■ Meldung, dass beim Schreiben bzw. bei der Ausgabe auf LPT1 oder USBnnn (oder USBPRNnn) ein Fehler aufgetreten ist

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Schalten Sie den Drucker ein, wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte nicht leuchtet.

Wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte grün blinkt, bedeutet dies, dass der Drucker initialisiert wird. Warten Sie, bis die EIN/AUS-Kontrollleuchte nicht mehr blinkt.

- Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker eingelegt ist.

Die Fehlermeldung über kein Papier im Drucker wurde u. U. für einen gewissen Zeitraum aufrechterhalten. Legen Sie Papier in den Drucker ein, und drücken Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste.

- Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für den Druckeranschluss mit der Verbindung zur Druckerschnittstelle übereinstimmt.

Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften über das Startmenü, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Anschlüsse** (oder **Details**). Wenn im Feld **Anschluss für die Druckausgabe** die Option **LPT1:(ECP-Druckeranschluss)** angezeigt wird, ist der Parallelanschluss ausgewählt. Wenn **USBPRNnn (Canon i550)** oder **USBnnn (Canon i550)** ("n" entspricht einer Zahl) angezeigt wird, ist der USB-Anschluss ausgewählt.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

Wenn die Einstellung falsch ist, fahren Sie Windows herunter, schalten Sie den Drucker aus, und schließen Sie den Drucker an die im Druckertreiber ausgewählte Schnittstelle an, oder installieren Sie den mit der Schnittstelle übereinstimmenden Druckertreiber.

- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen ist.



Hinweis Wenn Sie eine Switchbox oder ein anderes Gerät verwenden, entfernen Sie das Gerät, schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an, und versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen.

Wenn der Druckauftrag jetzt ausgeführt wird, liegt die Ursache des Problems u. U. bei dem betreffenden Gerät.

Es könnte auch sein, dass das Problem durch das bzw. die Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das bzw. die Kabel aus, und versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen.

- Überprüfen Sie den Status des Druckeranschlusses.

- Bei Verwendung der Parallelschnittstelle (in Windows XP/Windows ME/Windows 2000/Windows 98/Windows 95)

Weitere Informationen zu Windows NT 4.0 finden Sie im dazugehörigen Handbuch.

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **"Arbeitsplatz"**, und wählen Sie **"Eigenschaften"** aus.

2 Klicken Sie auf die Registerkarte **"Hardware"** und anschließend auf **"Geräte-Manager"**.

In Windows ME, Windows 98 oder Windows 95 klicken Sie auf die Registerkarte **Geräte-Manager**.

3 Doppelklicken Sie auf **"Anschlüsse (COM und LPT)"** und dann auf **"ECP-Druckeranschluss (LPT1)*"**.

* Der Name des Druckeranschlusses ist von Ihrer Systemumgebung abhängig.

4 Überprüfen Sie auf der Registerkarte **"Allgemein"**, ob es Anhaltspunkte für ein Problem mit dem Anschluss gibt und ob das angeschlossene Gerät verfügbar ist.

5 Klicken Sie auf die Registerkarte **"Ressourcen"**, und überprüfen Sie die Liste **"Gerätekonflikte"**.

Wenn es Gerätekonflikte gibt, wird ein Fehler gemeldet. Löschen Sie gegebenenfalls alle Geräte, die Konflikte verursachen. Detaillierte Hinweise zum Löschen eines Geräts finden Sie im Handbuch für das betreffende Gerät.

- Bei Verwendung der USB-Schnittstelle (in Windows XP/Windows ME/Windows 2000/Windows 98)

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **"Arbeitsplatz"**, und wählen Sie **"Eigenschaften"** aus.

2 Klicken Sie auf der Registerkarte **"Hardware"** auf **"Geräte-Manager"**, und doppelklicken Sie dann auf **"USB-Controller"** und dann auf **"USB-Druckerunterstützung"**.

Doppelklicken Sie in Windows ME oder Windows 98 auf der Registerkarte **Geräte-Manager** auf **Universeller serieller Bus Controller** und anschließend auf **Canon i550**.

3 Überprüfen Sie auf der Registerkarte **"Allgemein"**, ob es Anhaltspunkte für ein Problem mit dem Gerät gibt.

Bei der Verwendung von Windows ME, Windows 98 oder Windows 95

- Deaktivieren Sie die Spooling-Funktion, falls sie nicht ordnungsgemäß funktioniert, um die Druckdaten direkt an den Drucker zu senden, und versuchen Sie dann erneut, den Druckauftrag auszuführen.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Klicken Sie auf die Registerkarte **"Details"**.

3 Klicken Sie auf "Spool-Einstellungen", und wählen Sie anschließend "Druckaufträge an Drucker leiten" aus.

- Möglicherweise liegt der Fehler beim Druckertreiber. Deinstallieren Sie den Druckertreiber, und installieren Sie ihn anschließend neu.

Siehe [Deinstallieren von Druckertreibern](#)



■ Andere Fehlermeldungen

- Wenn der BJ Status Monitor angezeigt wird, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

Wenn während des Druckvorgangs ein Fehler auftritt, zeigt der BJ Status Monitor den Fehler auf der Registerkarte **Druckerstatus** an. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.

Wenn Sie mit Windows 95, Windows 98 oder Windows ME arbeiten, klicken Sie auf die Registerkarte **Anleitung**, um nachzulesen, mit welcher Maßnahme der Fehler zu beheben ist.

- Wenn eine der folgenden Meldungen außerhalb des BJ Status Monitor angezeigt wird:

Fehlermeldung, dass Spool-Vorgang aufgrund unzureichenden Festplattenspeichers nicht ausgeführt werden konnte

Erhöhen Sie den freien Festplattenspeicherplatz, indem Sie überflüssige Dateien löschen.

Fehlermeldung, dass Spool-Vorgang aufgrund unzureichenden Arbeitsspeichers nicht ausgeführt werden konnte

Erhöhen Sie den verfügbaren Speicherplatz, indem Sie alle anderen Anwendungen schließen, die zu diesem Zeitpunkt ausgeführt werden.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Windows neu und versuchen Sie dann erneut, den Druckauftrag auszuführen.

Fehlermeldung, dass Druckertreiber nicht gefunden wurde

Deinstallieren Sie den Druckertreiber, und installieren Sie ihn anschließend neu.

Siehe [Deinstallieren von Druckertreibern](#)

Hintergrunddruck ist fehlgeschlagen (nur Windows 95/Windows 98/Windows ME)

Starten Sie Windows neu, und versuchen Sie dann erneut, den Druckauftrag auszuführen.

Druck nicht möglich [Anwendungsname] - [Dateiname]

Versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen, sobald der aktuelle Auftrag abgeschlossen ist.



■ Fehlermeldungen

- Wenn eine Fehlermeldung im Format "Fehlernummer: Xn" ("X" steht für einen Buchstaben und "n" für eine Zahl) angezeigt wird:

Fehlernummer: X202

Nicht genügend Speicher für den Druckvorgang. Erhöhen Sie den verfügbaren Speicherplatz, indem Sie alle anderen Anwendungen schließen, die zu diesem Zeitpunkt ausgeführt werden.

Fehlernummer: X203

Es liegt ein Problem mit dem Druckertreiber vor. Deinstallieren Sie den Druckertreiber, und installieren Sie ihn anschließend neu.

Siehe [Deinstallieren von Druckertreibern](#)

Fehlernummer: X300

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist und dass Drucker und Computer sicher miteinander verbunden sind. Wenn das Problem weiterhin besteht, überprüfen Sie die Auswahl-Einstellung.

1 Wählen Sie im Apple-Menü die Option "Auswahl".

2 Klicken Sie auf das Symbol "i550", und vergewissern Sie sich, dass "i550" unter "Verbunden mit" als Verbindungsziel ausgewählt wurde.

Wenn die Option nicht ausgewählt ist, wählen Sie sie jetzt aus.

Wenn das Problem weiterhin besteht, löschen Sie alle überflüssigen Dokumente aus den Ordnern "Systemerweiterungen" und "Kontrollfelder".



Deinstallieren von Druckertreibern



Löschen Sie nicht benötigte Druckertreiber mit dem Deinstallationsprogramm. Damit werden gleichzeitig alle mit dem Druckertreiber verknüpften Dateien gelöscht.

Wichtig Für Windows XP-, Windows 2000- und Windows NT 4.0-Benutzer:

Sie können Druckertreiber nur dann löschen, wenn Sie als **Computeradministrator** oder **Administrator** angemeldet sind.


1 Klicken Sie auf "Start", und wählen Sie "Alle Programme" (oder "Programme"), "Canon i550" und dann "Deinstallieren".

2 Klicken Sie auf "Ja", wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

3 Wenn alle Dateien gelöscht wurden, klicken Sie auf "OK".

Der Druckertreiber wird auf diese Weise vollständig gelöscht.

Wenn Sie in einer Meldung zum Neustart des Computers aufgefordert werden, klicken Sie auf **OK**, um den Computer neu zu starten.

 **Hinweis** Für Windows ME-, Windows 98- oder Windows 95-Benutzer

Sie können das Deinstallationsprogramm auch starten, indem Sie auf dem Arbeitsplatz auf den Ordner **Canon i550** und dann auf **Deinstallieren** klicken.



Wenn Sie einen Druckertreiber nicht mehr benötigen, verwenden Sie das Installationsprogramm, um alle mit dem Druckertreiber verknüpften Programmdateien gleichzeitig zu löschen.

Bevor Sie fortfahren, sichern Sie alle nicht gespeicherten Dateien in derzeit ausgeführten Anwendungen.

1 Laden Sie die CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch".

2 Doppelklicken Sie auf den Ordner für den Druckertreiber.

3 Doppelklicken Sie auf das Symbol für das Installationsprogramm.

4 Wenn der Software-Lizenzvertrag angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche "Akzeptieren".

5 Wählen Sie "Deinstallieren" im Popup-Menü, und klicken Sie anschließend auf "Deinstallieren".



Hinweis Wenn Sie in einer Warnmeldung darauf hingewiesen werden, dass andere Anwendungen ausgeführt werden, führen Sie folgende Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Abbrechen**, und speichern Sie alle Dokumente in geöffneten Anwendungen.
- Klicken Sie auf **Fortfahren**, um den Deinstallationsvorgang fortzusetzen.

6 Nachdem die Deinstallation abgeschlossen ist, werden Sie in einer Meldung aufgefordert, den Computer neu zu starten. Klicken Sie auf "Neustart".



Verwenden des Druckers im Netzwerk

Der Drucker kann in eine Ethernet-Netzwerkumgebung eingebunden werden. Führen Sie die unten beschriebenen Schritte aus, um den Drucker an ein Netzwerk anzuschließen.

■ Vor dem Einrichten des Druckers

Installieren Sie die Druckertreiber auf allen Netzwerkcomputern, die den Drucker verwenden.

Informationen zur Installation finden Sie in der *Kurzanleitung*.

■ Druckereinrichtung

Um den Drucker in einem Netzwerk einzusetzen, richten Sie zunächst den Druckserver ein und konfigurieren Sie anschließend die einzelnen Client-Computer.

● Installationsverfahren für den Druckserver

1 Wählen Sie im Apple-Menü die Option "Auswahl".

2 Wählen Sie unter "AppleTalk" die Option "Aktiviert".

3 Klicken Sie auf das Symbol "i550", und wählen Sie anschließend im Listenfeld "Verbunden mit" den Druckernamen aus.

4 Klicken Sie auf "Gem.".

5 Stellen Sie sicher, dass "i550 Server" im Feld "Neuen Servernamen eingeben" eingegeben ist, und klicken Sie dann auf "Senden".

6 Überprüfen Sie, ob der neue Druckservername in der Liste "Aktuelle Druckserver" angezeigt wird, und klicken Sie anschließend auf "Schließen".

7 Klicken Sie auf das Schließfeld, um die Auswahl zu schließen.

● Installationsverfahren für die Client-Computer

1 Wählen Sie im Apple-Menü die Option "Auswahl".

2 Wählen Sie unter "AppleTalk" die Option "Aktiviert".

3 Klicken Sie auf das Symbol "i550 (Server)", und wählen Sie anschließend im Listenfeld "Verbunden mit" den Druckerserver aus.

4 Klicken Sie auf das Schließfeld, um die Auswahl zu schließen.

■ Überprüfen des Druckstatus

● Überprüfen des Druckstatus vom Druckserver aus

Um den Status eines Druckauftrags vom Druckserver aus zu überprüfen, starten Sie den BJ Print Monitor.

Wählen Sie im Anwendungsmenü **BJ Print Monitor**.

Um den BJ Print Monitor zu schließen, wählen Sie den Befehl zum Schließen des Statusfensters im Menü **Ablage**.

● Überprüfen des Druckstatus von einem Client aus

Um den Status eines Druckauftrags von einem Client aus zu überprüfen, starten Sie den BJ Status Monitor. Klicken Sie im Ordner **BJ Extras** auf das Symbol **BJ Status Monitor**.

Um den BJ Status Monitor zu schließen, wählen Sie **Beenden** im Menü **Ablage**.

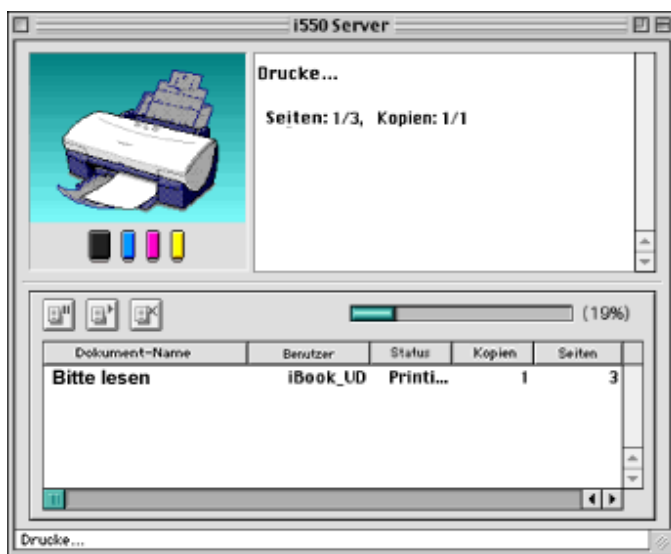
● Der BJ Print Monitor und der BJ Status Monitor

Im BJ Print Monitor und im BJ Status Monitor wird eine Liste mit Informationen über die Dokumente in der Druckwarteschlange angezeigt. Unter anderem werden der Dokumentname, die Anzahl der Seiten, die Anzahl der Kopien sowie die Uhrzeit, zu der der Druckauftrag eingegangen ist, angezeigt. Darüber hinaus wird auch die Gesamtzahl der Dokumente in der Druckwarteschlange aufgeführt.

Im BJ Print Monitor können Sie die Druckreihenfolge der Dokumente in der Druckwarteschlange ändern.

Siehe [Funktionen des BJ-Druckermonitor](#)

■ Funktionen des BJ Status Monitor



.... Klicken Sie hier, um den Druckvorgang für das angegebene Dokument anzuhalten.



.... Klicken Sie hier, um den Druckvorgang fortzusetzen.



.... Klicken Sie hier, um den Druckvorgang für das angegebene Dokument abubrechen.



Hinweis

- Sie können den Eigentümer eines Computers ermitteln, indem Sie das Kontrollfeld **Gemeinsamer Dateizugriff** auswählen und den Eintrag **Eigentümernamen** überprüfen.
- Wenn Sie mit mehreren Druckservern arbeiten, können Sie zwischen den einzelnen BJ Status Monitor-Fenstern wechseln. Klicken Sie im Menü **Ablage** auf die Option **Druckserver-Auswahl**, wählen Sie anschließend den gewünschten Druckserver aus, und klicken Sie auf **OK**.



T-Shirt Druckfolie TR-201

Dieses Papier wird für die Herstellung von Aufbügelbildern verwendet. Das Bild wird spiegelverkehrt gedruckt, wenn für den Druckertreiber der Medientyp auf **T-Shirt Druckfolie** gesetzt wurde.

■ Einlegen

- Ist die T-Shirt Druckfolie gewellt, glätten Sie sie, indem Sie sie in die entgegengesetzte Richtung biegen.
- Legen Sie das Papier so ein, dass die Seite, auf der keine grünen Linien zu sehen sind, nach oben zeigt.
- Legen Sie nur jeweils ein Blatt ein.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach rechts.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** T-Shirt Druckfolie
- **Seitenformat:** Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Entfernen Sie die T-Shirt Druckfolie, sobald sie gedruckt ist.
- Die T-Shirt Druckfolie sollte schnellstmöglich verarbeitet werden. Weitere Informationen zur Verwendung dieses Papiers finden Sie in den mitgelieferten Anweisungen.

■ Bedruckbarer Bereich

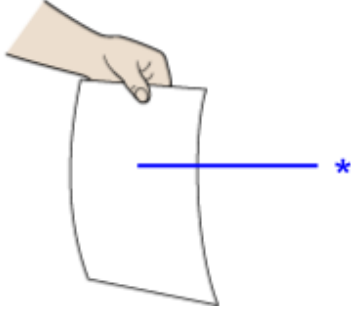
Siehe [Druckbereich](#)



Diese Folien eignen sich besonders zum Drucken von Präsentationsmaterial für Overhead-Projektoren.

■ Einlegen

- Obwohl beide Seiten der CF-102-Folien bedruckt werden können, erzielen Sie die besten Ergebnisse beim Bedrucken der Seite, in dessen Richtung sich die Folie wellt, wenn sie an den Kanten gehalten wird.



* Druckseite

- Legen Sie ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter unter die Folien in den Einzelblatteinzug.
- Es können maximal 30 Blatt Papier eingelegt werden.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Folie
- **Seitenformat:** Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Entfernen Sie die Folie, sobald sie gedruckt ist.
- Berühren Sie die bedruckte Oberfläche erst nach dem vollständigen Trocknen der Tinte (nach ca. 15 Minuten).

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Fotopapier matt MP-101

Dies ist ein dickes, mattes, wasserabweisendes Papier, das hervorragende Farbreproduktionen ermöglicht. Es eignet sich für eine Vielzahl von Druckzwecken wie beispielsweise für Kalender, matte Fotos oder zur künstlerischen Gestaltung.

Diese Druckmaterialien sind im A4- und Letter-Format erhältlich.

■ Einlegen

- Legen Sie das Papier so ein, dass die hellere Seite nach oben zeigt.
- Es können maximal 10 Blatt Papier eingelegt werden.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- Medientyp: Fotopapier matt
- Seitenformat: Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Entfernen Sie das Blatt, sobald es gedruckt ist.
- Die Farben können sich geringfügig ändern, wenn Papier gestapelt wird, bevor die Tinte ganz getrocknet ist. Sie sollten die Tinte 24 Stunden trocknen lassen.
- Versuchen Sie nicht, die Tinte mit einem Fön oder in direktem Sonnenlicht zu trocknen.

■ Aufbewahren der Ausdrücke

- Bewahren Sie die Ausdrücke nicht an heißen oder feuchten Orten bzw. an Orten mit einer hohen Luftfeuchtigkeit auf.
Setzen Sie die Ausdrücke nie Hitze und direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Bewahren Sie die Ausdrücke in Fotoalben, Bilderrahmen oder Präsentationsmappen auf, um sie vor Luft oder direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Kleben Sie die Ausdrücke nicht in ein selbstklebendes Album, da sie möglicherweise zu fest kleben und nicht mehr entfernt werden können.
- In einigen Ordnern bzw. Alben aus durchsichtigem Plastik können die Papierränder u. U. vergilben.

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Hinweis

Erstellen Sie zum randlosen Drucken die Daten mit derselben Größe wie das Papierformat. Fügen Sie dann die Daten so ein, dass im Bearbeitungsfenster keine Ränder freibleiben. Legen Sie bei Verwendung von Anwendungen, in denen das Einstellen von Rändern möglich ist, einen linken, rechten, oberen und unteren Rand von 0 mm fest. Anweisungen zum Einstellen des Rands finden Sie im Benutzerhandbuch der jeweiligen Anwendung.



Fotoglanzpapier Plus PP-101

Dies ist ein dickes Papier mit einer glänzenden wasserabweisenden Beschichtung, die hervorragende Farbreproduktionen ermöglicht. Es eignet sich besonders zum Drucken von qualitativ hochwertigen Fotos. Diese Druckmaterialien sind im A4- und Letter-Format und in der Größe 101,6 x 152,4 mm erhältlich.

■ Einlegen

- Legen Sie das Papier so ein, dass die glänzendere Seite nach oben zeigt.
- Sie können bis zu 10 Blatt im A4- bzw. Letter-Format einlegen. Sie können bis zu 20 Blatt der Größe 101,6 x 152,4 mm einlegen.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Fotoglanzpapier Plus
- **Seitenformat:** Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Entfernen Sie das Blatt, sobald es gedruckt ist.
- Die Farben können sich geringfügig ändern, wenn Papier gestapelt wird, bevor die Tinte ganz getrocknet ist. Sie sollten die Tinte 24 Stunden trocknen lassen.
- Versuchen Sie nicht, die Tinte mit einem Fön oder in direktem Sonnenlicht zu trocknen.

■ Aufbewahren der Ausdrücke

- Bewahren Sie die Ausdrücke nicht an heißen oder feuchten Orten bzw. an Orten mit einer hohen Luftfeuchtigkeit auf.
Setzen Sie die Ausdrücke nie Hitze und direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Bewahren Sie die Ausdrücke in Fotoalben, Bilderrahmen oder Präsentationsmappen auf, um sie vor Luft oder direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Kleben Sie die Ausdrücke nicht in ein selbstklebendes Album, da sie möglicherweise zu fest kleben und nicht mehr entfernt werden können.
- In einigen Ordnern bzw. Alben aus durchsichtigem Plastik können die Papierränder u. U. vergilben.
- Wenn Sie Ausdrücke stapeln, sollten Sie leere Seiten, beispielsweise ein Blatt Kopierpapier, zwischen die einzelnen Seiten legen.

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Hinweis Erstellen Sie zum randlosen Drucken die Daten mit derselben Größe wie das Papierformat. Fügen Sie dann die Daten so ein, dass im Bearbeitungsfenster keine Ränder freibleiben. Legen Sie bei Verwendung von Anwendungen, in denen das Einstellen von Rändern möglich ist, einen linken, rechten, oberen und unteren Rand von 0 mm fest. Anweisungen zum Einstellen des Rands finden Sie im Benutzerhandbuch der jeweiligen Anwendung.



Professional Fotopapier PC-101S

Diese Fotokarten sind aus dem gleichen Material wie das Professional Fotopapier PR-101 hergestellt. Dieses Papier in Fotogröße ist zum Drucken von Bildern vorgesehen, die die gesamte Fläche der Karte bedecken, ohne dass ein weißer Rand zu sehen ist.

Verwenden Sie zum Drucken die Original-Anwendungssoftware, Easy-PhotoPrint (für Windows) oder ImageBrowser (für Macintosh).

■ Einlegen

- Legen Sie das Papier mit der glänzenden Seite nach oben und der abgeschnittenen Ecke nach links oben ein.
- Es können maximal 20 Blatt Papier eingelegt werden.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.

■ Handhaben der Druckausgabe

Siehe [Professional Fotopapier PR-101](#)

■ Aufbewahren der Ausdrücke

Siehe [Professional Fotopapier PR-101](#)



Professional Fotopapier PR-101

Dies ist ein dickes Papier mit einer behandelten Oberfläche, die den Glanz verbessert und hervorragende Farbreproduktionen ermöglicht. Es eignet sich besonders zum Drucken von qualitativ hochwertigen Fotos. Diese Druckmaterialien sind im A4- und Letter-Format und in der Größe 101,6 x 152,4 mm erhältlich.

■ Einlegen

- Legen Sie das Papier so ein, dass die glänzendere Seite nach oben zeigt.
- Legen Sie bei Papier der Größe A4 oder Letter nie einen ganzen Stapel Papier in die automatische Papierzufuhr ein. Um ein Zusammenkleben der Blätter zu vermeiden, sollten Sie die erforderliche Anzahl (bis zu 10 Seiten) einzeln einlegen. Sie können bis zu 20 Blatt der Größe 101,6 x 152,4 mm einlegen.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Professional Fotopapier
- **Seitenformat:** Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Entfernen Sie das Blatt, sobald es gedruckt ist.
- Achten Sie darauf, dass nicht mehr als 20 Blätter der Größe 101,6 x 152,4 mm im Papierausgabefach liegen.
- Berühren Sie die bedruckte Oberfläche erst nach dem vollständigen Trocknen der Tinte (nach ca. 30 Minuten).

Bei dunklen Bildern werden die Farben möglicherweise zunächst nicht deutlich angezeigt, sie werden jedoch nach ca. 30 Minuten klarer.

- Die Bilder können verwischen, wenn Sie sie in ein Album kleben, bevor die Tinte vollständig getrocknet ist. Sie sollten die Tinte 24 Stunden trocknen lassen.
- Versuchen Sie nicht, die Tinte mit einem Fön oder in direktem Sonnenlicht zu trocknen.

■ Aufbewahren der Ausdrucke

- Bewahren Sie die Ausdrucke nicht an heißen oder feuchten Orten bzw. an Orten mit einer hohen Luftfeuchtigkeit auf.
Setzen Sie die Ausdrucke nie Hitze und direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Bewahren Sie die Ausdrucke in Fotoalben, Bilderrahmen oder Präsentationsmappen auf, um sie vor Luft oder direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Kleben Sie die Ausdrucke nicht in ein selbstklebendes Album, da sie möglicherweise zu fest kleben und nicht mehr entfernt werden können.
- In einigen Ordnern bzw. Alben aus durchsichtigem Plastik können die Papierränder u. U. vergilben.

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Hinweis Erstellen Sie zum randlosen Drucken die Daten mit derselben Größe wie das Papierformat. Fügen Sie dann die Daten so ein, dass im Bearbeitungsfenster keine Ränder freibleiben. Legen Sie bei Verwendung von Anwendungen, in denen das Einstellen von Rändern möglich ist, einen linken, rechten, oberen und unteren Rand von 0 mm fest. Anweisungen zum Einstellen des Rands finden Sie im Benutzerhandbuch der jeweiligen Anwendung.



Hochglanz-Fotokarten FM-101

Diese Fotokarten sind aus dem gleichen Material wie das Foto-Glanzpapier GP-301 hergestellt. Dieses Papier mit einem Format von 101,6 x 152,4 mm ist zum Drucken von Bildern vorgesehen, die die gesamte Fläche der Karte bedecken, ohne dass ein weißer Rand zu sehen ist.

Verwenden Sie zum Drucken die Original-Anwendungssoftware, Easy-PhotoPrint (für Windows) oder ImageBrowser (für Macintosh).

■ Einlegen

- Legen Sie das Papier so ein, dass die glänzende Seite nach oben zeigt.
- Es können maximal 20 Blatt Papier eingelegt werden.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.
- Verwenden Sie nicht den im Lieferumfang enthaltenen Einlegestützbogen.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Achten Sie darauf, dass nicht mehr als 20 Blätter im Papierausgabefach vorhanden sind.
- Berühren Sie die bedruckte Oberfläche erst nach dem vollständigen Trocknen der Tinte (nach ca. zwei Minuten).



Foto-Hochglanzfilm HG-201

Dieser Film hat eine stark glänzende Oberfläche und eignet sich hervorragend zum Drucken von Fotos.

■ Einlegen

- Ist der Film gewellt, glätten Sie ihn, indem Sie ihn in die entgegengesetzte Richtung biegen.
- Legen Sie den Film so ein, dass die abgeschnittene Ecke nach rechts oben zeigt.
- Legen Sie jeweils nur ein Blatt ein.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Foto-Hochglanzfilm
- **Seitenformat:** Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Entfernen Sie das Blatt, sobald es gedruckt ist.
- Berühren Sie die bedruckte Oberfläche erst nach dem vollständigen Trocknen der Tinte.

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Foto-Glanzpapier GP-301N/GP-301

Dieses Papier ist dicker als hochauflösendes Papier und hat eine glänzende Druckseite. Es eignet sich zum Drucken von Bildern in fotoähnlicher Qualität.

■ Einlegen

- Legen Sie das Papier so ein, dass die hellere Seite nach oben zeigt.
- Es können maximal 10 Blatt Papier eingelegt werden.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.
- Verwenden Sie beim Drucken auf Foto-Glanzpapier GP-301 keinen Einlegestützbogen.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Foto-Glanzpapier
- **Seitenformat:** Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

- Achten Sie darauf, dass nicht mehr als 10 Blätter im Papierausgabefach vorhanden sind.
- Berühren Sie die bedruckte Oberfläche erst nach dem vollständigen Trocknen der Tinte (nach ca. zwei Minuten).

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Hinweis Erstellen Sie zum randlosen Drucken die Daten mit derselben Größe wie das Papierformat. Fügen Sie dann die Daten so ein, dass im Bearbeitungsfenster keine Ränder freibleiben. Legen Sie bei Verwendung von Anwendungen, in denen das Einstellen von Rändern möglich ist, einen linken, rechten, oberen und unteren Rand von 0 mm fest. Anweisungen zum Einstellen des Rands finden Sie im Benutzerhandbuch der jeweiligen Anwendung.



Hochauflösendes Papier HR-101N

Diese Papiersorte bietet eine bessere Farbwiedergabe als Normalpapier. Es eignet sich zum Drucken von Geschäftsdokumenten mit Grafiken und zum Drucken von Fotos.

■ Einlegen

- Legen Sie das Papier so ein, dass die hellere Seite nach oben zeigt.
- Achten Sie darauf, dass das Papier die Auffüllgrenze nicht übersteigt. Maximal können 80 Blatt Papier gleichzeitig eingelegt werden.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach links.

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Hochauflösendes Papier
- **Seitenformat:** Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in der Anwendung angegebenen Format entspricht.

■ Handhaben der Druckausgabe

Achten Sie darauf, dass nicht mehr als 50 Blätter im Papierausgabefach eingelegt sind. Falls das ausgegebene Papier gewellt ist, wird das nächste Blatt u. U. nicht mehr vom Drucker ausgegeben. In diesem Fall, oder wenn die Tinte viel Zeit zum Trocknen benötigt, entfernen Sie das Blatt, sobald es gedruckt ist.

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Umschläge

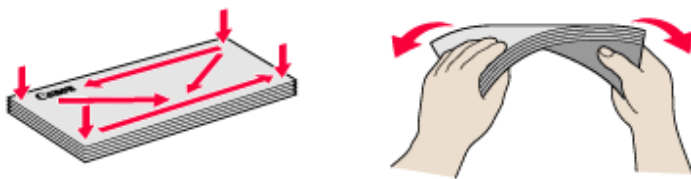
Verwenden Sie Umschläge mit dem Format "Umschlag DL" oder "Umschlag Nr. 10".

■ Druckvorbereitungen

1 Drücken Sie auf alle vier Ecken und Kanten der Umschläge, um sie wie unten dargestellt flach zu drücken.

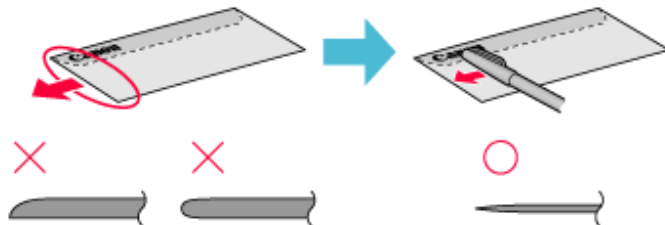
2 Sind die Umschläge gewellt, halten Sie sie an gegenüber liegenden Ecken fest und biegen Sie sie leicht in die entgegengesetzte Richtung.

Stellen Sie sicher, dass die Umschlagklappe vollständig gerade ist.



3 Wenn die Vorderkante eines Umschlags hoch steht oder gewellt ist, drücken Sie den Umschlag mit einem Stift flach und glätten Sie die Kante der Umschläge.

Drücken Sie den Umschlag vollständig flach. Beginnen Sie dabei in der Mitte, und bewegen Sie den Stift in Richtung Umschlagkante.



* In dieser Abbildung ist eine Seitenansicht der Vorderkante des Umschlags dargestellt.

Wenn die Umschläge nicht vollständig geglättet sind und die Kanten nicht aufeinander liegen, kann dies einen Papierstau im Drucker verursachen.

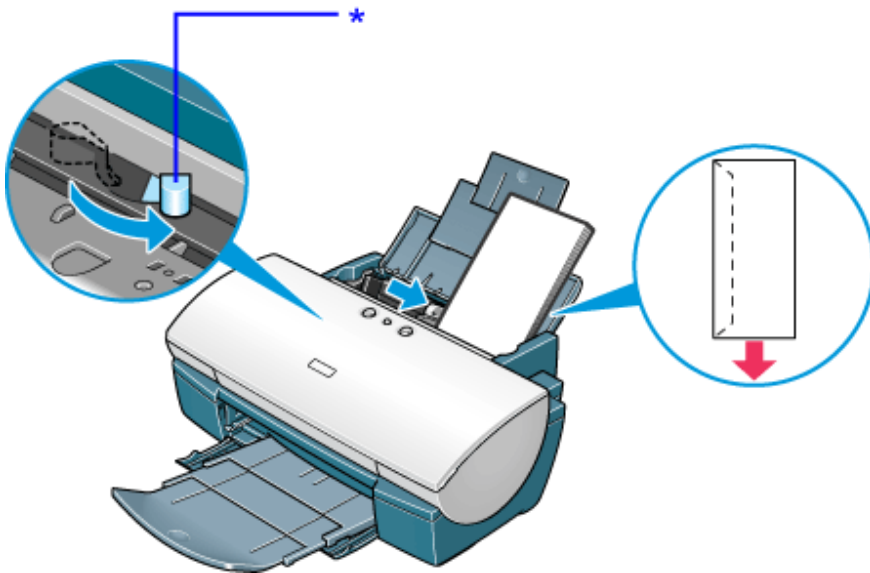
Stellen Sie sicher, dass Erhebungen nicht größer sind als 3 mm.

■ Ungeeignete Umschläge

- Umschläge mit geprägter oder behandelter Oberfläche
- Umschläge mit doppelter Umschlagklappe oder Druckverschluss

■ Einlegen

- Legen Sie die Umschläge in Längsrichtung ein, wobei die Umschlagklappe nach links und die Adressenseite nach oben zeigt.
- Es können bis zu 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.
- Schieben Sie den Papierstärkehebel nach rechts.



* Papierstärkehebel

Hinweis Wenn die Umschläge auch nach dem Glätten von Wölbungen nicht richtig eingezogen werden, reinigen Sie die Papierzuführungswalze.

Siehe [Das Papier wird falsch eingezogen, oder es kommt zu Papierstaus](#)

■ Einstellungen des Druckertreibers

- **Medientyp:** Umschlag
- **Seitenformat:** Wählen Sie je nach verwendeter Umschlaggröße entweder **Umschlag DL** oder **Umschlag #10**.
- **Ausrichtung:** Querformat

■ Handhaben der Druckausgabe

Achten Sie darauf, dass nicht mehr als 10 Exemplare im Papierausgabefach vorhanden sind.

■ Bedruckbarer Bereich

Siehe [Druckbereich](#)



Das Papier wird falsch eingezogen, oder es kommt zu Papierstaus

- [Das Papier wird falsch eingezogen](#)
- [Sie müssen u. U. die Papierzuführungswalzen reinigen. Befolgen Sie hierfür die unten beschriebenen Anweisungen.](#)
- [Papierstaus](#)

■ Das Papier wird falsch eingezogen

- Vergewissern Sie sich, dass folgende Papierbedingungen zutreffen:
 - Das Papier ist nicht zu dick, d. h. weniger als 105 g/m² (bei anderem als Canon-Markenpapier).
 - Die Anzahl der eingelegten Blätter übersteigt nicht die empfohlene Anzahl.
 - Das Papier ist weder verknittert noch gewellt und weist auch keine Knicke auf.

Siehe [Kompatible Medientypen](#)

- Stellen Sie sicher, dass die linke Papierkante die Papierführung nur leicht berührt.
- Informieren Sie sich unter "[Umschläge](#)" über das Bedrucken von Umschlägen und bereiten Sie die Umschläge für das Drucken vor.

Legen Sie die vorbereiteten Umschläge in der Ausrichtung "Hochformat" in den Drucker ein. Wenn Sie die Umschläge quer zur Druckrichtung einlegen, werden sie u. U. nicht richtig eingezogen.

- Legen Sie bei Verwendung von Overhead-Folien zuerst ein Blatt Normalpapier in den Drucker ein, und legen Sie dann die Folien auf das Papier.

Die letzte Folie wird möglicherweise nur dann richtig eingezogen, wenn ein Blatt Normalpapier unter die Folie gelegt wurde.

■ Sie müssen u. U. die Papierzuführungswalzen reinigen. Befolgen Sie hierfür die unten beschriebenen Anweisungen.

1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist. Wenn sich Papier im Drucker befindet, entfernen Sie dieses.

2 Halten Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste gedrückt, und lassen Sie sie los, wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte dreimal blinkt.

Die Papierwalze dreht sich während des Reinigens.

3 Wiederholen Sie diesen Vorgang zweimal.

4 Legen Sie ein Blatt Normalpapier im Format A4 oder Letter in den Drucker ein.

5 Halten Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste gedrückt, und lassen Sie sie los, wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte dreimal blinkt.

Das im Drucker eingelegte Papier wird in den Drucker eingezogen und wieder ausgegeben.

6 Wiederholen Sie diesen Vorgang zweimal.

■ Papierstaus

Entfernen Sie das Papier wie folgt:

1 Ziehen Sie das Papier langsam entweder vom Einzelblatteinzug oder vom Papierausgabefach heraus, je nachdem, was einfacher ist.


Wenn das Papier zerreißt und ein Stück Papier im Drucker steckenbleibt, öffnen Sie die vordere Abdeckung, und entfernen Sie es.

Vorsicht Achten Sie darauf, keine Komponenten im Drucker zu berühren.

Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie den Drucker zunächst aus und dann wieder ein. Das Papier wird automatisch ausgegeben.

2 Schließen Sie die vordere Abdeckung, nachdem Sie das Papier vollständig entfernt haben.

3 Legen Sie das Papier wieder in den Drucker ein, und drücken Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste.

 **Hinweis** Beim Wiedereinlegen des Papiers in den Drucker sollten Sie sich im Abschnitt "[Das Papier wird falsch eingezogen](#)" informieren, ob Sie das richtige Papier ausgewählt und ordnungsgemäß in den Drucker eingelegt haben.



Druckmaterialien

Kompatible Medientypen

Sie können die folgenden Papiersorten und andere Druckmaterialien verwenden.

■ Format

- Standardpapier: Von A5 (148,0 x 210,0 mm) bis Legal (215,9 x 355,6 mm)
- Nicht-Standardpapier: Von 90,0 x 120,0 mm bis 215,9 x 584,2 mm
- Andere: Umschläge (Umschlag DL und Umschlag Nr. 10) #10)

Wichtig Verwenden Sie nicht die folgenden Papiersorten, da sie nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers führen können.

- Gefaltetes, verknittertes oder gewelltes Papier
- Nasses Papier
- Zu dünnes Papier (weniger als 64 g/m²)
- Zu dickes Papier* (mehr als 105 g/m²)
- Ansichtskarten
- Postkarten mit einem aufgeklebten Foto oder Aufkleber
- Umschläge mit doppelter Umschlagklappe
- Zugeklebte Umschläge
- Umschläge mit geprägter oder behandelter Oberfläche
- Papier mit Löchern (z. B. lose Blätter)

* Anderes Papier als Canon-Markenpapier

■ Gewicht

64 bis 105 g/m²

Verwenden Sie kein Papier, das schwerer ist als das hier angegebene (außer Canon-Druckmaterialien), da dies zu Papierstaus im Drucker führen kann.

■ Druckmaterialsorten

Die folgenden Druckmaterialsorten können verwendet werden.

Weitere Informationen zu den Materialien und Druckmethoden finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

Normalpapier:

Anweisungen zum Drucken mit Normalpapier finden Sie in der *Kurzanleitung*.

Siehe [Umschläge](#)

Siehe [Hochauflösendes Papier HR-101N](#)

Siehe [Foto-Glanzpapier GP-301N/GP-301](#)

Siehe [Foto-Hochglanzfilm HG-201](#)

Siehe [Hochglanz-Fotokarten FM-101](#)

Siehe [Professional Fotopapier PR-101](#)

Siehe [Professional Fotopapier PC-101S](#)

Siehe [Fotoglanzpapier Plus PP-101](#)

Siehe [Fotopapier matt MP-101](#)

Siehe [Folien CF-102](#)

Siehe [T-Shirt Druckfolie TR-201](#)

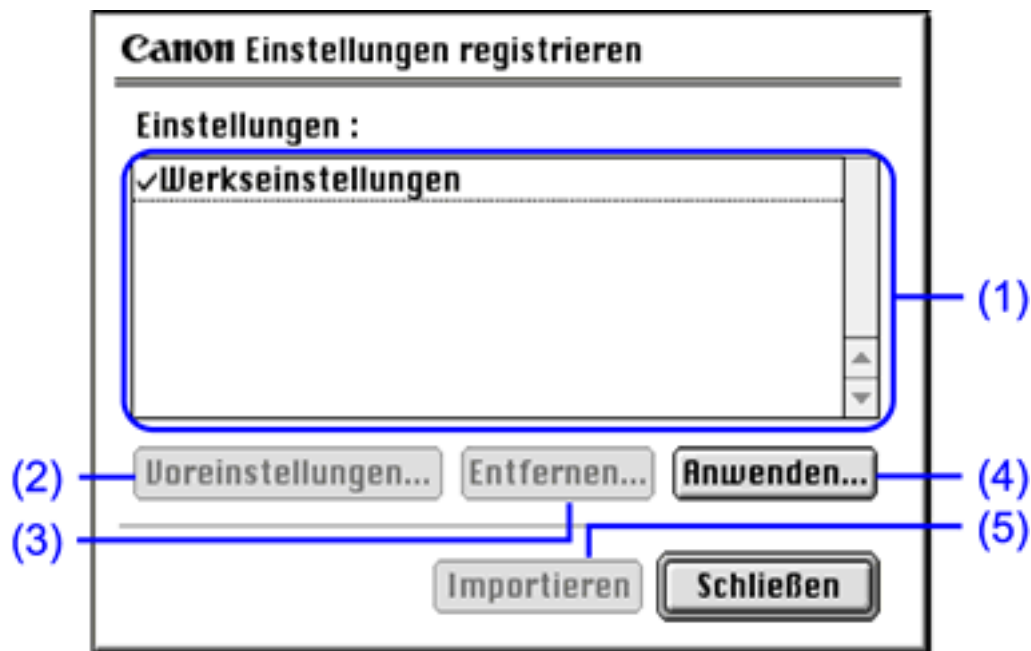
Siehe [Banner-Papier](#)

Wichtig Legen Sie unbenutztes Papier in die Verpackung zurück, und lagern Sie es an einem kühlen, trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.



■ Dialogfeld "Einstellungen registrieren"

Um das Dialogfeld **Einstellungen registrieren** zu öffnen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Anwenden** im Druckfenster.



(1) Einstellungen

Dieses Listenfeld enthält eine Liste der registrierten Druckeinstellungen.

(2) Voreinstellungen

Mit dieser Option werden die im Listenfeld **Einstellungen** ausgewählten Druckeinstellungen wieder auf die Standardwerte zurückgesetzt. Neben den ausgewählten Druckeinstellungen wird ein Häkchen angezeigt.

(3) Entfernen

Mit dieser Option können Sie nicht mehr benötigte Druckeinstellungen löschen. Wählen Sie die nicht mehr benötigten Einstellungen im Listenfeld **Einstellungen** aus, und klicken Sie auf **Entfernen**.

(4) Anwenden

Mit dieser Option werden die derzeit im Druckfenster festgelegten Einstellungen gespeichert. Klicken Sie auf die Schaltfläche, und geben Sie anschließend den Namen ein, unter dem die Einstellungen gespeichert werden sollen.

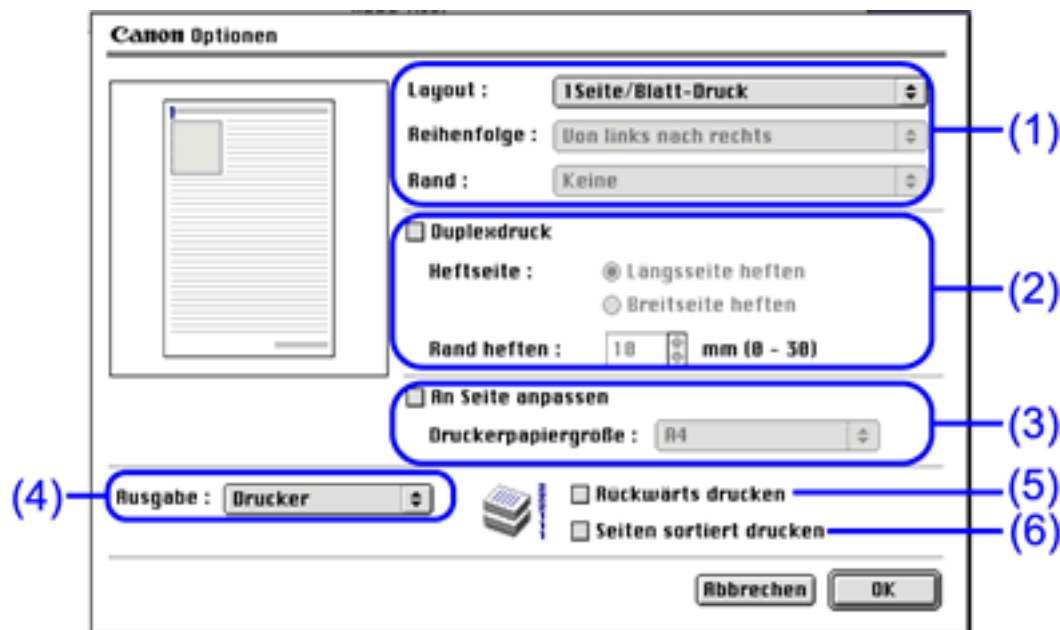
(5) Importieren

Mit dieser Option können Sie Druckeinstellungen importieren. Um die Einstellungen zu verwenden, wählen Sie die gewünschten Einstellungen im Listenfeld **Einstellungen** aus, und klicken Sie auf **Importieren**.



■ Dialogfeld "Optionen"

Um das Dialogfeld **Optionen** zu öffnen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen** im Druckfenster.



(1) Layout

Verwenden Sie diese Funktion, um mehrere Seiten auf einem einzigen Blatt zu drucken. Diese Einstellung ist normalerweise auf **1 Seite/Blatt-Druck** eingestellt. Wenn eine andere Option ausgewählt wird, können **Reihenfolge** und **Rand** festgelegt werden.

(2) Duplexdruck

Das Dokument wird auf beiden Seiten des Papiers gedruckt. Nachdem Sie eine Seite gedruckt haben, drehen Sie das ausgegebene Papier um und drucken Sie auf der anderen Seite.

(3) An Seite anpassen

Führt den skalierten Druckvorgang automatisch aus. Wenn diese Option ausgewählt wurde, können Sie die **Druckerpapiergröße** festlegen.

Passt die in der Anwendung festgelegte Papiergröße an die Größe des in den Drucker eingelegten Papiers an.

(4) Ausgabe

Legen Sie das Ziel für die Druckausgabe fest. Die Standardauswahl ist **Drucker**.

Um das Layout oder andere Bildelemente vor dem Drucken zu überprüfen, wählen Sie **Seitenansicht**. Wenn Sie das Dokument als PICT-Datei sichern möchten, wählen Sie **PICT-Datei**.

(5) Rückwärts drucken

Bei Auswahl dieser Option wird die letzte Seite zuerst gedruckt.

(6) Seiten sortiert drucken

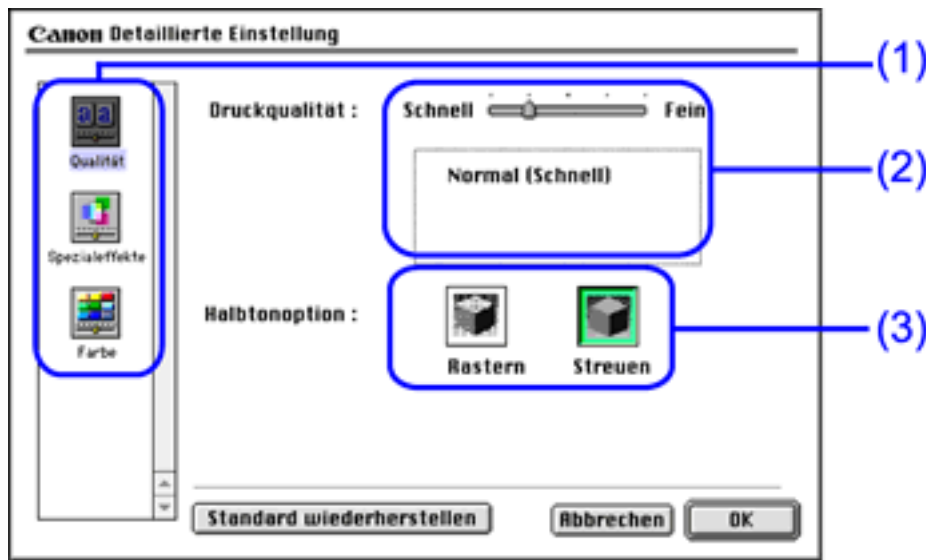
Bei Auswahl dieser Option werden mehrere Kopien eines Dokuments exemplarweise gedruckt.



■ Dialogfeld "Detaillierte Einstellung"

Um das Dialogfeld **Detaillierte Einstellung** zu öffnen, wählen Sie im Druckfenster im Bereich **Druckmodus** die Option **Manuell**, und klicken anschließend auf die Schaltfläche **Details**.

● Seite "Qualität"



(1) Seitensymbole

Klicken Sie auf diese Symbole, um zwischen verschiedenen Bereichen im Dialogfeld **Detaillierte Einstellung** zu wechseln.

(2) Druckqualität

Verschieben Sie den Schieberegler, um das Verhältnis zwischen Druckqualität und Geschwindigkeit festzulegen. Durch Verschieben des Reglers nach rechts wird die Druckqualität verbessert, durch Verschieben nach links erhöht sich die Druckgeschwindigkeit.

(3) Halbtonoption

Wählen Sie entweder **Rastern** oder **Streuen** für die Anordnung der Tintentropfen.

● Seite "Spezialeffekte"

Um die Seite **Spezialeffekte** anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol (Spezialeffekte).





(1) Abbildung simulieren

Mit dieser Option können Sie Farbbilddaten bearbeiten, um bestimmte Effekte zu erzielen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und passen Sie die Helligkeit des Bilds mit dem Schieberegler **Kontrast** an.

(2) Schwarzweißeffekte

Bei Auswahl dieser Option wird ein Farbbild in nur einer Farbe gedruckt. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, und wählen Sie eine Farbe aus, oder geben Sie mit **Farbe** eine benutzerdefinierte Farbe an.

(3) Vivid Photo

Verwenden Sie diese Funktion, um atemberaubende Landschaften zu reproduzieren, in denen Farben, vor allem Blau- und Grüntöne, besonders leuchtend erscheinen. Eine besonders nützliche Funktion dieser Option ist die Möglichkeit, lebhaftere Hintergründe mit Feldern, Bäumen, Meer und Himmel zu erstellen und gleichzeitig die natürlichen Hauttöne der Personen im Bild beizubehalten.

(4) Photo Optimizer PRO

Mit dieser Option werden die Farben von Bildern optimiert, die von einer digitalen Kamera oder einem Scanner eingelesen wurden. Diese Option eignet sich besonders für Bilder mit unausgewogenen Farben und Über- bzw. Unterbelichtung.

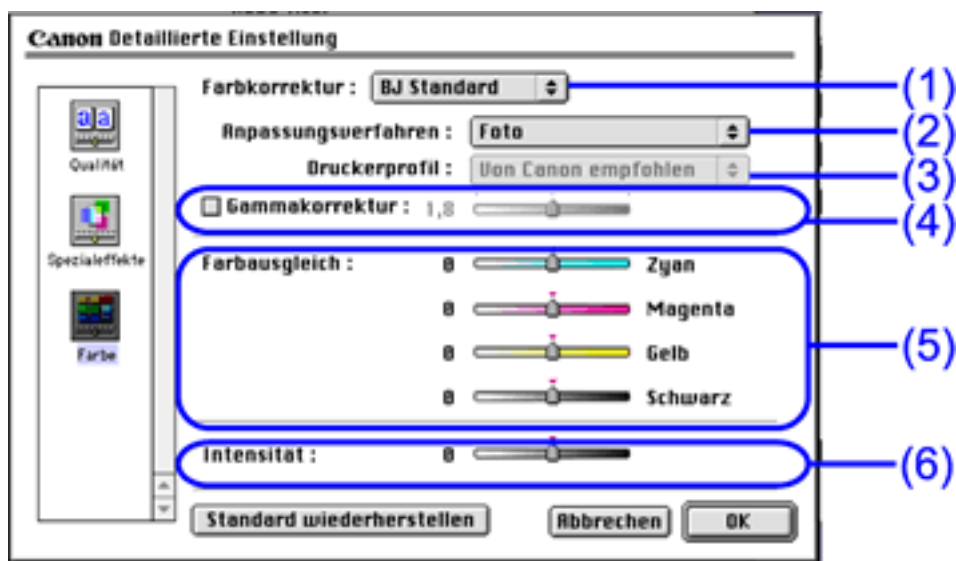
Beim Drucken von mehreren Bildern auf einer gedruckten Seite wird die Optimierung in der Regel für jedes Bild separat den jeweiligen Anforderungen entsprechend angewendet. Wenn Bilddaten jedoch mit Ausschneiden, Drehen oder ähnlichen Funktionen bearbeitet wurden, sollte die Optimierung auf alle Bilder der Seite als Gruppe angewendet werden. Aktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen **Ganze Seite**.

(5) Reduzierung des Bildrauschens

Beim Drucken von Bildern, die mit einer digitalen Kamera aufgenommen wurden, erscheint blauer Himmel u. U. grobkörnig oder dunkel und rauh. Dieser Effekt kann mit der Funktion **Reduzierung des Bildrauschens** verringert werden. Bei Verwenden dieser Funktion mit Fotos, die nicht mit digitalen Kameras aufgenommen wurden, werden die Bilder u. U. verschwommen.

● Seite "Farbe"

Um die Seite **Farbe** anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol  (Farbe).



(1) Farbkorrektur

Wählen Sie eine Farbkorrekturmethode: **BJ Standard**, **ColourSync** oder **Keine**. **BJ Standard** ist in der Regel die optimale Farbkorrekturmethode beim Drucken mit einem Drucker. Wenn **ColorSync** ausgewählt ist, sollten Sie ebenfalls die Einstellungen für **Anpassungsverfahren** und **Druckerprofil** festlegen.

(2) Anpassungsverfahren

Um die Zwischentöne beim Drucken hervorzuheben, wählen Sie **Foto**. Um die Helligkeit von Primärfarben beim Drucken hervorzuheben, wählen Sie **Grafik**. Wenn Sie Dokumente drucken, die einen großen Anteil einer Grundfarbe enthalten, wählen Sie **Schmuckfarbe**.

(3) Druckerprofil

Wählen Sie optimierte Farbmerkmale (ein Profil) für den Medientyp und

andere Faktoren aus.

(4) Gammakorrektur

Diese Funktion passt den Farbkontrast an (reines Schwarz und Weiß sind davon ausgenommen). Passen Sie den Kontrast an, indem Sie das Kontrollkästchen aktivieren und den Schieberegler verschieben. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts bewegen, wird das gesamte Bild dunkler, wobei der Kontrast in den helleren Bereichen erhöht und in den dunkleren Bereichen abgeschwächt wird.

(5) Farbausgleich

Bewegen Sie den Schieberegler für die einzelnen Farben nach links oder rechts, um die Farbintensität auszugleichen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts bewegen, wird die Farbintensität erhöht.

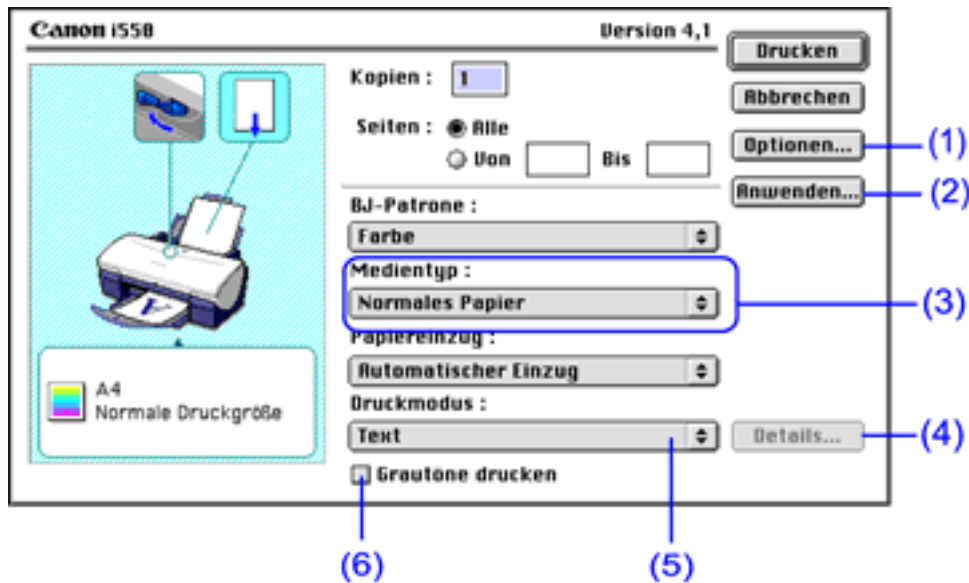
(6) Intensität

Verschieben Sie den Schieberegler, um die Druckdichte anzupassen. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts bewegen, wird die Dichte erhöht.



■ Druckfenster

Im Dialogfeld **Drucken** werden der Medientyp und die Druckereinstellung für den Druckauftrag angegeben.



(1) Optionen

Mit dieser Option können Sie das Ziel für die Druckausgabe, die Druckreihenfolge sowie das Seitenlayout für das zu druckende Dokument festlegen.

(2) Anwenden

Mit dieser Option können Sie Druckeinstellungen registrieren oder eine bereits registrierte Druckeinstellung übernehmen.

(3) Medientyp

Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung dem in den Drucker eingelegten Druckmaterialtyp entspricht.

(4) Details

Mit dieser Option können Sie die Druckqualität und die Farbeinstellungen im Dialogfeld **Detaillierte Einstellung** manuell festlegen.

(5) Druckmodus

Wählen Sie das Symbol aus, das am ehesten Ihrem Dokument und den gewünschten Druckergebnissen entspricht.

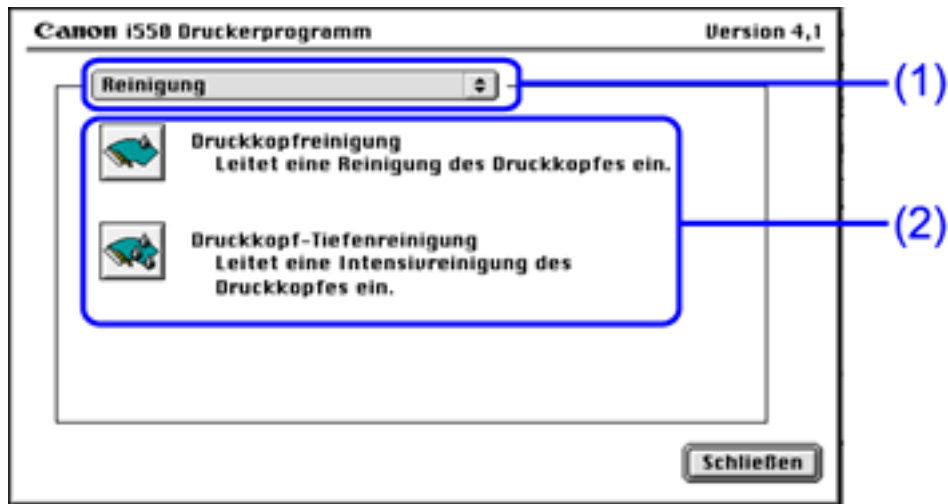
(6) Grautöne drucken

Wählen Sie diese Option, um ein Farbdokument in Graustufen zu drucken.



■ Dialogfeld "Druckerprogramm"

Das Dialogfeld **Druckerprogramm** wird geöffnet, wenn Sie im Dialogfeld für das Papierformat auf die Schaltfläche **Optionen** klicken.



(1) Wählen Sie die Funktion aus, die ausgeführt werden soll: Reinigung, Drucktest, Automatische Inbetriebnahme, Geräuschloser Modus oder Spezialeinstellungen.

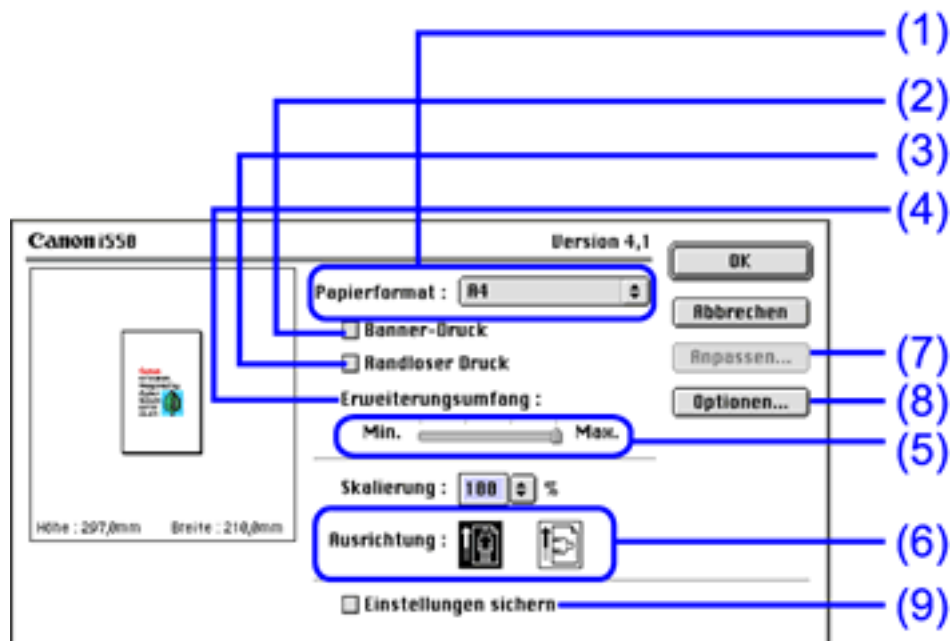
(2) In diesem Anzeigebereich werden die verfügbaren Wartungsfunktionen aufgeführt, beispielsweise **Druckkopfreinigung** und **Düsentest**. Klicken Sie auf das entsprechende Symbol, um die Funktion zu starten.

Siehe "Regelmäßige Wartung"



■ Dialogfeld für das Papierformat

Das Dialogfeld für das Papierformat enthält Einstellungen für die gedruckte Seite, wie zum Beispiel die Größe des Druckmediums und Angaben zum Verkleinern bzw. Vergrößern des gedruckten Bilds.



(1) Papierformat

Wählen Sie das Papierformat für den Druckauftrag aus. Um die Größe manuell festzulegen, wählen Sie **Benutzerdef. 1** bis **Benutzerdef. 3**, und klicken Sie auf **Anpassen**.

(2) Banner-Druck

Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie auf Banner-Papier drucken.

(3) Randloser Druck

Das Bild bedeckt die gesamte Seite, an den vier Kanten verbleibt kein Rand. Die für den randlosen Druck verfügbaren Druckmedien sind PR-101, GP-301/GP-301N, PP-101 und MP-101. Bei Verwendung anderer Druckmedien verschlechtert sich u. U. die Druckqualität.

(4) Erweiterungsumfang

Bei Auswahl des randlosen Drucks werden die Bereiche, die über das Ende des Papiers hinausragen, nicht gedruckt, da das Bild auf eine Größe erweitert wird, die etwas größer ist als das Seitenformat.

Verwenden Sie den Schieberegler, um festzulegen, wie weit das Bild über das Papier hinausragen soll. Es wird empfohlen, den Schieberegler nach rechts zu schieben. Bei Verschieben des Schiebereglers nach links (Verringern des Überdruckbereichs) entsteht u. U. ein Rand.

(5) Skalierung

Geben Sie den Prozentsatz für die Skalierung ein, um das zu druckende Dokument zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

(6) Ausrichtung

Wählen Sie als Druckausrichtung Hoch- oder Querformat aus.

(7) Anpassen

Geben Sie ein eigenes Papierformat an, indem Sie zunächst Sie im Popup-Menü **Papierformat** die Optionen **Benutzerdef. 1** bis **Benutzerdef. 3** auswählen und dann auf die Schaltfläche **Anpassen** klicken, um das Dialogfeld zum Anpassen zu öffnen. Mit Hilfe des Dialogfelds zum Anpassen können Sie die Länge und Breite des Papiers angeben.

(8) Optionen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld **Druckerprogramm** zu öffnen. In diesem Dialogfeld können Sie Wartungsarbeiten wie beispielsweise Reinigen des Druckkopfs oder Drucken des Düsentestmusters durchführen sowie den Druckmodus ändern.

(9) Einstellungen sichern

Bei Auswahl dieser Option werden die im Dialogfeld für das Papierformat festgelegten Einstellungen gespeichert.

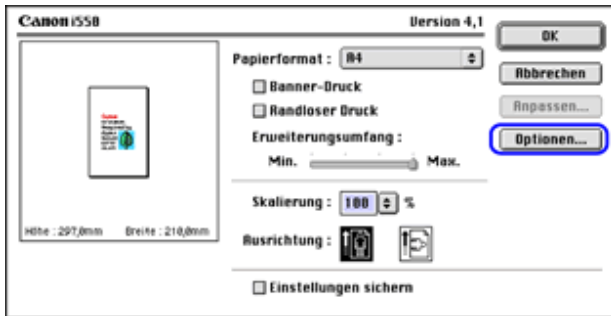


Druckertreiberfunktionen (Macintosh)

■ Öffnen des Dialogfelds für das Papierformat

Um das Dialogfeld für das Papierformat zu öffnen, wählen Sie **Papierformat** aus dem Menü **Ablage** im Anwendungsprogramm.

Siehe [Dialogfeld für das Papierformat](#)

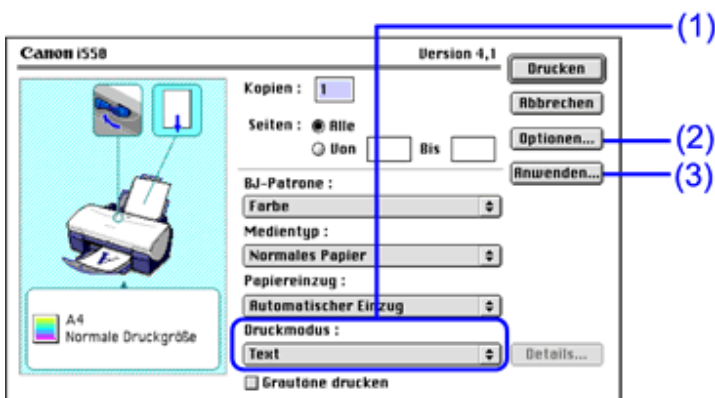


Siehe [Dialogfeld "Druckerprogramm"](#)

■ Öffnen des Druckfensters

Um das Druckfenster zu öffnen, wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Ablage** im Anwendungsprogramm.

Siehe [Druckfenster](#)



(1) Siehe [Dialogfeld "Detaillierte Einstellung"](#)

(2) Siehe [Dialogfeld "Optionen"](#)

(3) Siehe [Dialogfeld "Einstellungen registrieren"](#)



Der Druckvorgang wird nicht gestartet oder während der Ausführung von Druckaufträgen gestoppt


- [Der Druckvorgang wird nicht gestartet](#)
- [Der Druckvorgang wird vorzeitig gestoppt](#)
- [Der Druckkopf bewegt sich, er druckt jedoch nicht](#)
- [Der Druckkopfhalter bewegt sich nicht zur Mitte](#)

■ Der Druckvorgang wird nicht gestartet


- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Drücken Sie die EIN/AUS-Taste, wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte nicht leuchtet.

Wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte grün blinkt, bedeutet dies, dass der Drucker initialisiert wird. Warten Sie, bis die EIN/AUS-Kontrollleuchte nicht mehr blinkt.

 **Hinweis** Beim Drucken großer Datenmengen, z. B. bei Fotos oder Grafiken, dauert es länger als bei anderen Aufträgen, bis der Druckvorgang gestartet wird. Während die EIN/AUS-Kontrollleuchte blinkt, verarbeitet der Computer die Daten und sendet sie an den Drucker. Warten Sie, bis der Verarbeitungsvorgang abgeschlossen ist.

- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen ist.

 **Hinweis** Wenn Sie eine Switchbox oder ein anderes Gerät verwenden, entfernen Sie das Gerät, und schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an. Versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen.

Wenn der Druckauftrag jetzt ausgeführt wird, liegt die Ursache des Problems möglicherweise bei dem betreffenden Gerät.

Es könnte auch sein, dass das Problem durch das bzw. die Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das bzw. die Kabel aus, und versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen.

- Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber ausgewählt wurde.

In Windows muss **Canon i550** im Dialogfeld **Drucken** ausgewählt sein.

Wenn Sie mit einem Macintosh arbeiten, muss **i550** in der **Auswahl** ausgewählt sein.

 **Hinweis** In Windows können Sie den Canon i550-Drucker als Standarddrucker definieren.

- Vergewissern Sie sich, dass das System problemlos funktioniert.

Starten Sie den Computer neu. Das Problem kann möglicherweise so gelöst werden.

Löschen Sie ggf. nicht gewünschte Druckaufträge. Verwenden Sie den BJ Status Monitor in Windows oder den BJ Print Monitor in Macintosh, um die Druckaufträge zu löschen.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung" und anschließend auf "Status Monitor starten".

3 Klicken Sie auf "Druckwarteschlange anzeigen".

4 Wählen Sie im Menü "Drucker" die Option "Alle Druckaufträge abbrechen"

Klicken Sie bei der Anzeige der Bestätigungsmeldung auf **Ja**.

Der Druckauftrag ist damit gelöscht.

 **Hinweis** Benutzer von Windows ME, Windows 98 oder Windows 95:

Wählen Sie ein nicht gewünschtes Dokument aus, und klicken Sie im Menü **Drucker** auf **Alle Druckdokumente löschen**.

1 Doppelklicken Sie in den Systemerweiterungen im Systemordner auf "BJ Print Monitor".

2 Wählen Sie ein nicht erwünschtes Dokument aus, und klicken Sie auf .

Der Druckauftrag ist damit gelöscht.

- Vergewissern Sie sich, dass der Druckeranschluss korrekt eingestellt ist.

Geben Sie "LPT1" als Druckeranschluss an, wenn Sie ein Druckerkabel für Parallelschnittstellen verwenden.

Geben Sie bei Verwendung eines USB-Kabels "USBPRnnn" oder "USBnnn" ("n" entspricht einer Zahl) als Druckeranschluss an.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Klicken Sie auf die Registerkarte "Anschlüsse" (bzw. "Details"), und geben Sie den Druckeranschluss an.

■ Der Druckvorgang wird vorzeitig gestoppt

- Überprüfen Sie den Status der EIN/AUS-Kontrollleuchte.

Wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte grün blinkt, bedeutet dies, dass der Drucker Daten verarbeitet. Der Computer beansprucht für die Verarbeitung großer Datenmengen, z. B. beim Drucken eines Fotos oder einer Grafik, mehr Zeit, wodurch der Eindruck entstehen kann, dass der Drucker nicht funktioniert.

Hinzu kommt, dass der Druckvorgang beim kontinuierlichen Drucken von Materialien, für die eine große Menge schwarzer Tinte auf Normalpapier erforderlich ist, manchmal angehalten wird. Warten Sie, bis der Verarbeitungsvorgang abgeschlossen ist.

- Halten Sie den Druckvorgang an, und schalten Sie den Drucker mindestens 15 Minuten aus, um den Druckkopf abkühlen zu lassen.

Der Druckkopf kann beim kontinuierlichen Drucken über einen längeren Zeitraum leicht überhitzen. Um den Druckkopf zu schützen, wird der Drucker manchmal automatisch an einem Zeilenumbruch angehalten, bevor der Druckvorgang fortgesetzt wird.

In diesem Fall sollten Sie den Druckauftrag zu einem möglichst günstigen Zeitpunkt unterbrechen und den Drucker mindestens 15 Minuten ausschalten.

Des Weiteren wird der Druckvorgang beim kontinuierlichen Drucken von Grafiken oder Fotos mit intensiven Farben möglicherweise gestoppt, um den Druckkopf zu schützen. In diesem Fall wird der Druckvorgang nicht wieder aufgenommen. Schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie mindestens 15 Minuten.

Vorsicht Im Druckerinnenraum können im Bereich des Druckkopfs extrem hohe Temperaturen entstehen. Berühren Sie weder den Druckkopf noch andere Komponenten in dessen Nähe.

■ Der Druckkopf bewegt sich, er druckt jedoch nicht

- Überprüfen Sie die Tintentanks. Wenn der Tintentank leer ist, muss er ausgetauscht werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Tank während der Installation einrastet.
- Wenn genügend Tinte vorhanden ist, der Drucker aber dennoch nicht druckt, reinigen Sie den Druckkopf.

Drucken Sie nach dem Reinigen des Druckkopfs das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte normal ausgegeben wird.

Siehe [Reinigen des Druckkopfs](#)

Wenn das Problem auch durch mehrmaliges Reinigen des Druckkopfs nicht behoben werden kann, ist der Druckkopf möglicherweise abgenutzt. Wenden Sie sich an einen Servicemitarbeiter der Firma Canon.

■ Der Druckkopfhalter bewegt sich nicht zur Mitte

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Der Druckkopfhalter bewegt sich nur, wenn der Drucker eingeschaltet ist. Wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte nicht leuchtet, schließen Sie die vordere Abdeckung, und schalten Sie den Drucker ein.

Wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte grün blinkt, bedeutet dies, dass der Drucker initialisiert wird.

Öffnen Sie die vordere Abdeckung wieder, wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte aufhört zu blinken.

- Wenn die vordere Abdeckung längere Zeit geöffnet war, schließen Sie die Abdeckung, und öffnen Sie sie wieder.

Wenn die vordere Abdeckung länger als 10 Minuten geöffnet bleibt, bewegt sich der Druckkopfhalter nach rechts, um ein Austrocknen des Druckkopfs zu verhindern. Schließen Sie die vordere Abdeckung, und öffnen Sie sie wieder, um den Halter zurück zur Mitte zu bewegen.



Die Druckqualität ist schlecht

- [Der Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden](#)
 - [Die Farben sind unscharf](#)
 - [Der Ausdruck ist unscharf/die Farben sind falsch](#)
 - [Gerade Linien sind falsch ausgerichtet](#)
 - [Das bedruckte Papier wellt sich, oder die Tinte kleckst](#)
 - [Die Rückseite des Papiers ist verschmiert](#)
 - [Die bedruckte Oberfläche ist zerkratzt](#)
 - [Weißer Streifen](#)
 - [Ungleichmäßige Farben oder Farben mit Streifen](#)
-

■ Der Druckauftrag kann nicht abgeschlossen werden

- Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für das Seitenformat mit dem Format des Papiers übereinstimmt, das in den Drucker eingelegt ist.

Überprüfen Sie die Einstellung für das Seitenformat zuerst in der Anwendung.

Überprüfen Sie anschließend die Einstellung **Seitenformat** im Windows-Dialogfeld für die Druckereigenschaften oder im Macintosh-Dialogfeld für das Papierformat.

- Überprüfen Sie, wie viel freier Speicher auf der Festplatte verfügbar ist.

Möglicherweise müssen Sie Speicher freigeben, indem Sie überflüssige Dateien löschen.

■ Die Farben sind unscharf

- Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für den Medientyp im Druckertreiber mit der Papiersorte übereinstimmt, die im Drucker eingelegt ist.

Wenn Sie eine Fotografie oder eine Abbildung aus einer Windows-Umgebung drucken, sollten Sie außerdem den Wert für die Druckqualität auf der Registerkarte **Optionen** erhöhen. Wenn Sie in einer Macintosh-Umgebung arbeiten, wählen Sie im Druckfenster unter **Druckmodus** die Option **Foto** oder **Grafik** aus.

- Vergewissern Sie sich, dass der angegebene Tintentank installiert ist.

Wenn in einem Tintentank die Tinte zur Neige geht, tauschen Sie den Tintentank durch einen neuen aus.



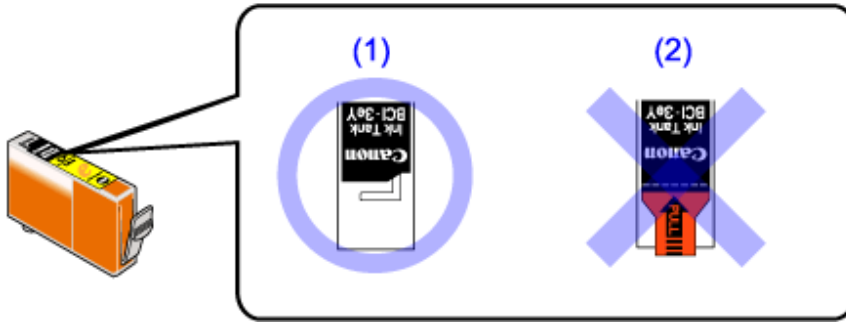
Hinweis Grundsätzliche Unterschiede bei den für die Farbproduktion verwendeten Methoden können dafür verantwortlich sein, dass gedruckte Farben nicht exakt mit den Bildschirmfarben übereinstimmen. Auch für die Farbsteuerung gewählte Einstellungen und Unterschiede in der Arbeitsumgebung können sich auf die Darstellung der Farben auf dem Bildschirm auswirken.

■ Der Ausdruck ist unscharf/die Farben sind falsch

- Vergewissern Sie sich, dass der Tintentank ordnungsgemäß eingesetzt wurde.
 - Öffnen Sie die vordere Abdeckung, drücken Sie auf dem Tintentank auf die PUSH-Markierung, und

setzen Sie den Tintentank ordnungsgemäß ein.

- Vergewissern Sie sich, dass das orangefarbene Schutzband vollständig entfernt wurde (siehe Abb. 1). Sollten sich noch Schutzbandreste am Tank befinden (siehe Abb. 2), entfernen Sie diese vollständig.



(1) Richtig

(2) Überreste des Schutzbandes (Entfernen Sie das Schutzband entlang der Perforation).

- Tauschen Sie den Tintentank aus, falls er leer ist.

- Vergewissern Sie sich, dass das korrekte Papier im Druckertreiber ausgewählt wurde.

Stellen Sie sicher, dass das in der Registerkarte **Optionen** unter **Medientyp** (unter Windows) bzw. im Druckdialogfenster (unter Macintosh) ausgewählte Papier dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht.

- Drucken Sie das Düsentestmuster, um sicherzustellen, dass die Tinte ordnungsgemäß ausgegeben wird.

Wenn das Düsentestmuster nicht korrekt gedruckt wird, reinigen Sie den Druckkopf.

Siehe [Drucken des Düsentestmusters](#)

Wenn das Problem auch nach mehrmaligem Reinigen des Druckkopfs nicht behoben werden kann, ist der Druckkopf möglicherweise abgenutzt. Wenden Sie sich an einen Servicemitarbeiter der Firma Canon.

- Stellen Sie sicher, dass Sie auf der richtigen Seite des Druckmaterials drucken.

Bestimmte Druckmaterialien können nur auf einer Seite bedruckt werden.

■ Gerade Linien sind falsch ausgerichtet

- Richten Sie den Druckkopf aus.



1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung".

3 Klicken Sie auf "Druckkopfausrichtung".

Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.



1 Öffnen Sie das Dialogfeld für das Papierformat.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für das Papierformat](#)

2 Klicken Sie auf "Optionen".

3 Wählen Sie "Drucktest" im Pulldown-Menü, und klicken Sie dann auf "Druckkopfausrichtung".

Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.



Hinweis Gerade Linien werden u. U. falsch ausgerichtet, wenn der Papierstärkehebel verschoben wurde. Das Ausrichten des Druckkopfs kann das Problem möglicherweise auch beheben.

- Wählen Sie in den Einstellungen für den Druckertreiber eine höhere Druckqualität aus.

Windows

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus](#)

2 Wählen Sie auf der Registerkarte "Optionen" die Einstellung "Hoch" für die Druckqualität.

Macintosh

1 Öffnen Sie das Druckdialogfenster.

Siehe [Öffnen des Druckfensters](#)

2 Wählen Sie unter "Druckmodus" die Option "Manuell" aus, und klicken Sie dann auf "Details".

3 Ziehen Sie den Regler für die "Druckqualität" an das Ende der Skala zur Einstellung "Fein".

■ **Das bedruckte Papier wellt sich, oder die Tinte kleckst**

- Verwenden Sie für das Drucken von Abbildungen, die viel Tinte verbrauchen (z. B. Bilder mit intensiven Farben oder Fotografien), Papier für hohe Auflösung oder professionelles Fotopapier.
- Reduzieren Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber, und versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus](#)

2 Wählen Sie auf der Registerkarte "Optionen" für die Farbeinstellung die Option "Manuell" aus, und klicken Sie dann auf "Einstellen".

3 Passen Sie die "Intensität" an, indem Sie den Schieberegler an die gewünschte Position ziehen.

1 Öffnen Sie das Druckdialogfenster.

Siehe [Öffnen des Druckfensters](#)

2 Wählen Sie unter "Druckmodus" die Option "Manuell" aus, und klicken Sie dann auf "Details".

3 Klicken Sie auf das Symbol (Farbe), und legen Sie die "Intensität" fest, indem Sie den Schieberegler an die gewünschte Position ziehen.

■ Die Rückseite des Papiers ist verschmiert

- Wenn die nächste Seite gedruckt wird, bevor die Tinte trocken ist, aktivieren Sie die Einstellung **Seite anhalten** (Windows) bzw. **Pause zwischen Seiten** (Macintosh) im Druckertreiber.

Sie können das gedruckte Blatt entweder sofort nach dem Drucken aus dem Papierausgabefach nehmen oder **Seite anhalten** (Windows) bzw. **Pause zwischen Seiten** (Macintosh) aktivieren, um den Drucker nach jedem gedruckten Blatt anzuhalten.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

2 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung".

3 Klicken Sie auf "Eigene Einstellungen", um das gleichnamige Dialogfeld zu öffnen.

4 Verschieben Sie den Regler "Wartezeit für Tintentrocknung" auf die gewünschte Einstellung, und klicken Sie dann auf "Senden".

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für das Papierformat.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für das Papierformat](#)

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche "Optionen".

3 Wählen Sie "Spezialeinstellungen" im Pulldown-Menü.

4 Verschieben Sie den Regler "Wartezeit für Tintentrocknung", der die Trockenzeit der Tinte festlegt, auf die gewünschte Einstellung, und klicken Sie dann auf "Senden".

- Sie müssen u. U. die Papierzuführungswalzen reinigen. Befolgen Sie hierfür die unten beschriebenen Anweisungen.

1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn sich Papier im Drucker befindet, entfernen Sie dieses.

2 Halten Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste gedrückt, und lassen Sie sie los, wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte dreimal blinkt.

Die Papierwalze dreht sich während des Reinigens.

3 Wiederholen Sie diesen Vorgang zweimal.

4 Legen Sie Normalpapier im Format A4 oder Letter in den Drucker ein.

5 Halten Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste gedrückt, und lassen Sie sie los, wenn die EIN/AUS-Kontrollleuchte dreimal blinkt.

Das im Drucker eingelegte Papier wird in den Drucker eingezogen und wieder ausgegeben.

6 Wiederholen Sie diesen Vorgang zweimal.

■ Die bedruckte Oberfläche ist zerkratzt

- Vergewissern Sie sich, dass Sie geeignetes Papier verwenden.

- Das Papiergewicht darf nicht mehr als 105 g/m² betragen.

Bei der Verwendung von anderem als Canon-Markenpapier, das schwerer ist als 105 g/m², zerkratzt der Druckkopf u. U. die gedruckte Oberfläche.

Reinigen Sie zuerst den Druckkopf, und verwenden Sie das richtige Papier.

Klicken Sie auf [Kompatible Medientypen](#), und prüfen Sie, welches Papier zum Drucken korrekt ist.

- Das Papier darf nicht gebogen sein.

Wenn Sie auf beiden Seiten bedruckbares Papier verwenden, drehen Sie das gebogene Papier einfach um.

- Schieben Sie den Papierstärkehebel beim Drucken auf dickem Papier nach rechts.

Dadurch wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn das Papier sogar beim Drucken auf Normalpapier verkratzt wird, versuchen Sie Folgendes: Wenn die Meldung angezeigt wird, dass die Hebelposition nicht ordnungsgemäß angezeigt wird, fahren Sie mit dem Drucken fort.

- Reduzieren Sie die Intensitätseinstellung im Druckertreiber, und versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen.

Beim Drucken einer Abbildung mit hoher Intensität – insbesondere beim Drucken auf Normalpapier – saugt das Papier eventuell zu viel Tinte auf und wird wellig. Dadurch kann die gedruckte Oberfläche verkratzt werden.



1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus](#)

2 Wählen Sie auf der Registerkarte "Optionen" für die Farbeinstellung die Option "Manuell" aus, und klicken Sie dann auf "Einstellen".

3 Passen Sie die "Intensität" an, indem Sie den Schieberegler an die gewünschte Position ziehen.



1 Öffnen Sie das Druckdialogfenster.

Siehe [Öffnen des Druckfensters](#)

2 Wählen Sie unter "Druckmodus" die Option "Manuell" aus, und klicken Sie dann auf "Details".

3 Klicken Sie auf das Symbol (Farbe), und legen Sie die "Intensität" fest, indem Sie den Schieberegler an die gewünschte Position ziehen.

- Achten Sie darauf, dass Sie innerhalb des empfohlenen Druckbereichs drucken.

Siehe [Druckbereich](#)

■ Weiße Streifen

- Drucken Sie das Düsentestmuster, um die Tintenausgabe zu überprüfen.

Wenn eine bestimmte Farbe des Düsentestmusters nicht gedruckt wird, reinigen Sie den Druckkopf.

Siehe [Drucken des Düsentestmusters](#)

Das Problem kann auch durch Ausrichten des Druckkopfs behoben werden. Detaillierte Informationen zur Druckkopfausrichtung finden Sie unter [Gerade Linien sind falsch ausgerichtet](#).

- Vergewissern Sie sich, dass die korrekte Papierqualität im Druckertreiber ausgewählt wurde.

Stellen Sie die **Druckqualität** im Einstellungsbildschirm des Druckertreibers ein.



1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus](#)

2 Wählen Sie "Druckqualität" und dann "Hoch" aus.

Macintosh

1 Öffnen Sie das Druckfenster.

Siehe [Öffnen des Druckfensters](#)

2 Wählen Sie unter "Druckmodus" die Option "Manuell" aus, und klicken Sie auf "Details".

3 Ziehen Sie den Regler für die "Druckqualität" an das Ende der Skala zur Einstellung "Fein".

■ Ungleichmäßige Farben oder Farben mit Streifen

- Erhöhen Sie die Druckqualität in den Einstellungen für den Druckertreiber.

Windows

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus](#)

2 Wählen Sie auf der Registerkarte "Optionen" die Einstellung "Hoch" für die Druckqualität.

Macintosh

1 Öffnen Sie das Druckfenster.

Siehe [Öffnen des Druckfensters](#)

2 Wählen Sie unter "Druckmodus" die Option "Manuell" aus, und klicken Sie dann auf "Details".

3 Ziehen Sie den Regler für die "Druckqualität" an das Ende der Skala zur Einstellung "Fein".

- Wählen Sie in den Druckertreibereinstellungen die Option **Diffusion** (Windows) bzw. **Streuen** (Macintosh) als Halbtonmethode aus.

Windows

1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften aus einer Anwendung heraus](#)

2 Wählen Sie auf der Registerkarte "Optionen" unter "Druckqualität" die Option "Eigene", und klicken Sie auf "Einstellen".

3 Wählen Sie "Diffusion" für die Einstellung "Halbton" aus.

Macintosh

1 Öffnen Sie das Druckfenster.

Siehe [Öffnen des Druckfensters](#)

2 Wählen Sie unter "Druckmodus" die Option "Manuell" aus, und klicken Sie dann auf "Details".

3 Wählen Sie unter "Halbtonoption" die Option "Streuen" aus.



Fehlersuche

Der Druckertreiber kann nicht installiert werden

- [Führen Sie den Installationsvorgang wie vorgeschrieben aus.](#)
- [Schließen Sie vor der Installation alle anderen Anwendungen.](#)
- [Wenn das Installationsprogramm für den Druckertreiber beim Einlegen der CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" nicht automatisch gestartet wird, klicken Sie nacheinander auf "Start" und "Arbeitsplatz", und doppelklicken Sie dann auf das CD-ROM-Symbol.](#)
- [Stellen Sie sicher, dass die CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" keine Fehler aufweist.](#)

■ Führen Sie den Installationsvorgang wie vorgeschrieben aus.

Installieren Sie den Druckertreiber sorgfältig gemäß den in der *Kurzanleitung* beschriebenen Verfahren.

Wenn der Druckertreiber nicht korrekt installiert wurde, installieren Sie ihn erneut. Wenn Sie mit Windows arbeiten, löschen Sie den Druckertreiber, bevor Sie ihn erneut installieren.

Siehe [Deinstallieren von Druckertreibern](#)



Hinweis Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows erzwungen wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass Windows nicht stabil ist und der Druckertreiber deshalb nicht installiert werden kann.

Starten Sie den Computer neu, bevor Sie einen weiteren Versuch unternehmen, den Druckertreiber zu installieren.

■ Schließen Sie vor der Installation alle anderen Anwendungen.

Unter Umständen kann der Druckertreiber nicht installiert werden, weil eine andere Anwendung ausgeführt wird.



■ Wenn das Installationsprogramm für den Druckertreiber beim Einlegen der CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" nicht automatisch gestartet wird, klicken Sie auf Start, öffnen das Arbeitsplatzfenster, und doppelklicken Sie dann auf das CD-ROM-Symbol.

Wenn Sie nicht Windows XP verwenden, öffnen Sie das Fenster **Arbeitsplatz**, und doppelklicken Sie dann auf das **CD-ROM-Symbol**.



Hinweis Wenn Sie den Dateinamen eingeben, müssen Sie den Buchstaben des CD-ROM-Laufwerks und den Namen des Installationsprogramms ("MSetup.exe") angeben. Welcher Buchstabe für das CD-ROM-Laufwerk angegeben werden muss, hängt vom Computer ab.

■ Stellen Sie sicher, dass die CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" keine Fehler aufweist.

Wenn Sie mit Windows arbeiten, stellen Sie im Windows-Explorer sicher, dass Ihr System die CD-ROM lesen kann. Wenn Sie mit einem Macintosh arbeiten, vergewissern Sie sich, dass das CD-ROM-Symbol angezeigt wird. Wenden Sie sich bei Schwierigkeiten mit der CD-ROM an einen Servicemitarbeiter der Firma Canon.




Für schnelleres Drucken

Mit der USB-Schnittstelle wird schnelles Drucken in Windows XP, Windows ME, Windows 2000 oder Windows 98 gewährleistet. Bei der parallelen Drucker-Schnittstelle verwenden Sie den ECP-Datentransfermodus zum schnelleren Drucken.

 **Hinweis** Auf einigen Computern wird mit dem ECP-Modus jedoch möglicherweise keine Beschleunigung des Druckvorgangs erzielt.

1 Vergewissern Sie sich vor dem Aktivieren des ECP-Modus, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:

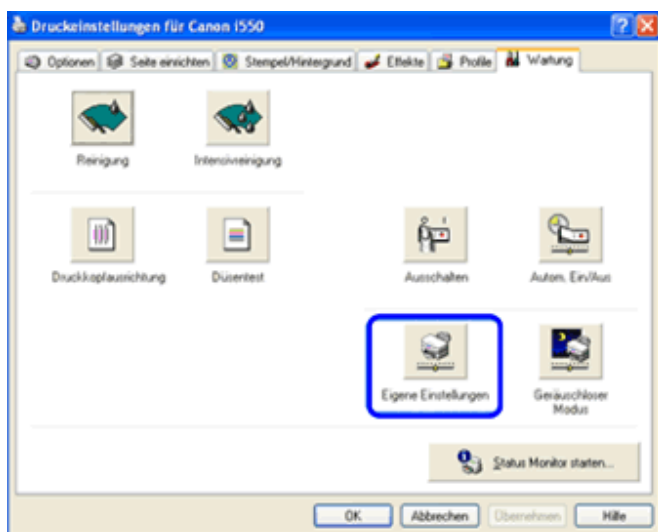
- Drucker und Computer sind über ein paralleles Druckerkabel miteinander verbunden.
- Der Druckertreiber ist installiert.
- Der Druckeranschluss des Computers unterstützt den ECP-Modus.
- Der Parallelanschluss wurde in den BIOS-Einstellungen auf den ECP-Modus gesetzt.

 **Hinweis** Weitere Informationen zu den Druckeranschlussspezifikationen und BIOS-Einstellungen finden Sie in Ihrem Computerhandbuch.

2 Öffnen Sie das Dialogfeld für die Druckereigenschaften.

Siehe [Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften direkt über das Startmenü](#)

3 Klicken Sie auf die Registerkarte "Wartung" und dann auf das Symbol "Eigene Einstellungen".



4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Drucker in ECP-Modus versetzen", und klicken Sie auf "Senden".



Hinweis

- Auf einigen Computern kann das Drucken im ECP-Modus Probleme verursachen. Deaktivieren Sie in diesem Fall im vorstehenden Bildschirm das Kontrollkästchen **Drucker in ECP-Modus versetzen**, und klicken Sie auf **Senden**. Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein, um den ECP-Modus zu beenden.
- Bei Windows 95 treten nach dem Abbruch der ECP-Moduseinstellung unter Umständen weiterhin Probleme auf. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe im Abschnitt zu Druckproblemen bei Canon BJ-Druckeranschluss.



Deinstallieren des Benutzerhandbuchs

Führen Sie die Benutzerhandbuch bzw. die *Anleitung für Foto-Anwendungen* von Ihrem Computer zu entfernen.

Beachten Sie, dass der Deinstallationsvorgang beide Handbücher entfernt.

■ Deinstallieren des Benutzerhandbuchs

1 Klicken Sie auf "Start", auf "Alle Programme" (oder "Programme"), auf "i550 Anleitung" und dann auf "Deinstallieren".

2 Klicken Sie auf "Ja", wenn die Meldung "Löschen von Dateien bestätigen" angezeigt wird.

Wenn Sie zum Neustart des Computers aufgefordert werden, klicken Sie auf **OK**, um den Computer neu zu starten.





Spezifikationen

Drucker	
Druckauflösung:	Maximal 4800 x 1200 dpi. Die Tinte kann mit einem Mindestabstand von 1/4800 Zoll aufgetragen werden.
Druckgeschwindigkeit: (Drucken mit Canon Standardmuster):	Schwarzweißdruck (Text) Entwurf: 18 Seiten pro Minute Standard: 13,0 Seiten pro Minute (13,93 Seiten pro Minute/ISO 10561) Farbdruck Entwurf: 11 Seiten pro Minute Standard: 7,0 Seiten pro Minute
Druckbreite:	Max. 203,2 mm (Für randlosen Druck: 216,0 mm)
Residenter Druckerkontrollmodus:	Erweiterter Canon-Modus
Empfangspuffer:	56 KB
Schnittstelle (parallel): Schnittstelle (USB):	IEEE 1284-kompatibel USB 2.0 Full Speed-kompatibel
Geräuschpegel:	ca. 39 dB (A) (im höchsten Druckqualitätsmodus)
Betriebsumgebung:	Temperatur: 5 bis 35 °C Feuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensierung)
Lagerumgebung:	Temperatur: 0 bis 40 °C Feuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensierung)
Netzanschluss:	Europa 230 V WS \pm 10 %, 50 Hz USA/Kanada 120 V WS, 60 Hz Australien 240 V WS, 50 Hz
Energieverbrauch:	Aus*1: 0,3 W Standby*2: ca. 0,7 W Drucken: ca. 24 W *1 Um den Stromverbrauch völlig abzustellen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. *2 Dieser Drucker verfügt über eine automatische Abschaltfunktion. Falls er über einen festgelegten Zeitraum keine Daten empfängt, wird er automatisch in den Standby-Modus versetzt. Das Herunterfahren des Druckers kann wahlweise nach 1, 10, 30 oder 60 Minute(n) erfolgen.
Abmessungen (ohne Papierablage und Papierausgabefach):	418 (B) x 274 (T) x 159 (H) mm 16,46 (B) x 10,79 (T) x 6,26 (H) Zoll
Gewicht:	ca. 4,7 kg

Drucken grafischer Abbildungen:	Datenformat: Erweiterter Canon-Modus: Raster Image-Format Auflösung: Erweiterter Canon-Modus: 300, 600, 1200, 2400, 4800 dpi
Druckkopf:	Schwarz: 320 Düsen (600 dpi) Zyan, Magenta, Gelb: 256 Düsen (1200 dpi)
Tintentanks:	Fassungsvermögen (Seiten): Schwarz (BCI-3eBK) ca. 740*¹, ca. 1500*² Zyan (BCI-3eC) ca. 580*² Magenta (BCI-3eM) ca. 490*² Gelb (BCI-3eY) ca. 400*² *1 1500 Zeichen pro Seite, normaler Text, im Modus für Standard- und Normalpapier mit Windows XP-Druckertreiber *2 Auf der Grundlage des Drucks von Muster Nr. 5 ISO JIS-SCID im Modus für Standard- und Normalpapier mit Windows XP-Druckertreiber

Systemanforderungen für den BJ-Druckertreiber

 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie einen Computer, auf dem Windows XP, Windows 2000, Windows ME, Windows 98, Windows NT 4.0 oder Windows 95 ausgeführt werden kann. • USB*-Schnittstelle oder standardmäßige 25-polige Parallelschnittstelle • Verfügbarer Festplattenspeicher für die Druckertreiberinstallation Windows XP/Windows 2000/Windows NT 4.0: 50 MB Windows ME/Windows 98/Windows 95: 15 MB <p>* Eine USB-Ausführung kann nur auf einem PC mit installiertem Windows XP, Windows 2000, Windows ME oder Windows 98 gewährleistet werden. (Das gilt auch für Windows XP, Windows 2000 oder Windows ME, auf die von Windows 98 oder höher aufgerüstet wurde.)</p>	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie einen Computer der Macintosh-Serie mit USB-Schnittstelle, auf dem Mac OS 8.6 bis 9.x ausgeführt werden kann. • 30 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz für die Druckertreiberinstallation
---	---

Zusätzliche Systemanforderungen für das Benutzerhandbuch

- **Pentium ®, 75 MHz oder höherer Prozessor (Pentium ®, 133 MHz oder höher ist empfohlen.)**
- **Zweifach-CD-ROM-Laufwerk oder höher (Vierfach oder höher ist empfohlen.)**
- **20 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz**
- **Microsoft Internet Explorer 5.0 oder höher**



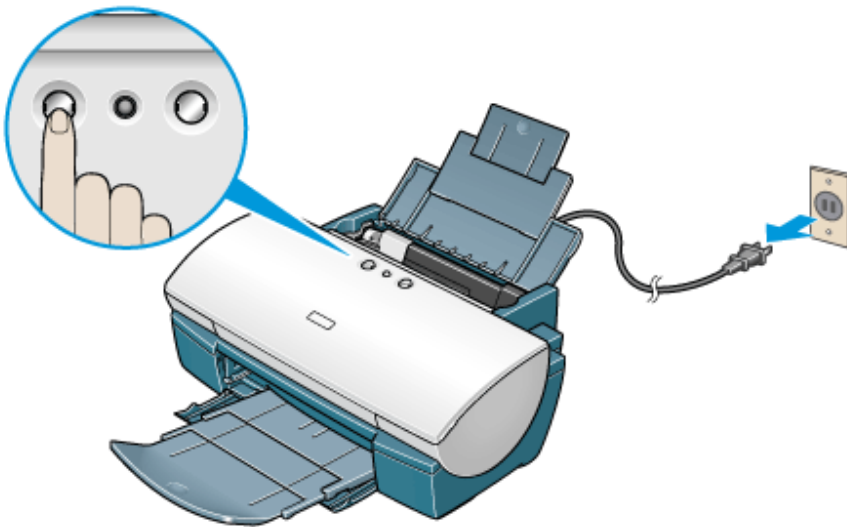
Transportieren des Druckers

Verpacken Sie den Drucker sorgfältig in seiner Originalverpackung.

Wenn die Originalverpackung nicht mehr verfügbar ist, verpacken Sie den Drucker sorgfältig in schützendem Verpackungsmaterial und legen ihn in einen stabilen Karton.

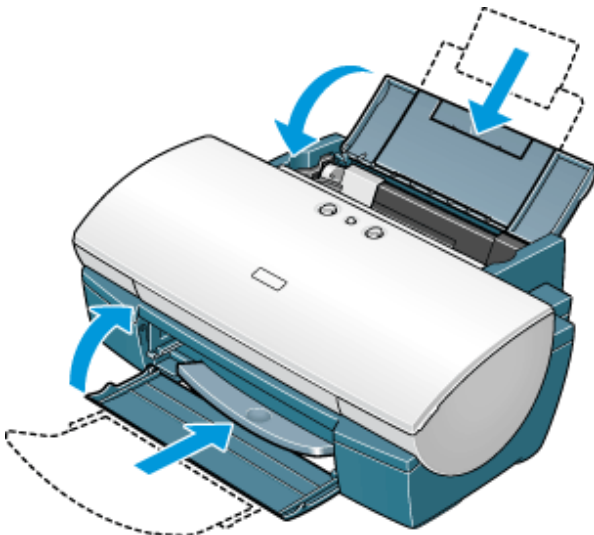
1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Vergewissern Sie sich, dass die EIN/AUS-Kontrollleuchte nicht leuchtet, und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose.



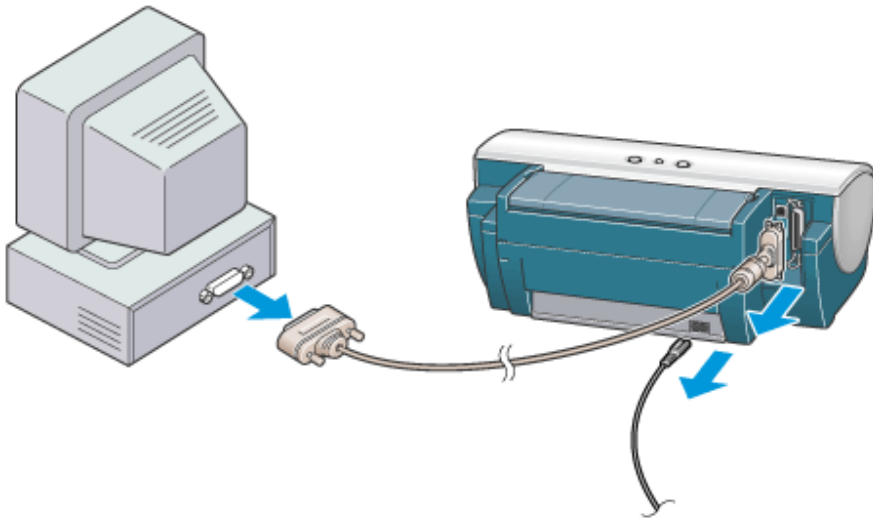
Wichtig Um zu verhindern, dass der Drucker beschädigt wird, ziehen Sie den Netzstecker niemals aus der Steckdose, wenn die **EIN/AUS-Kontrollleuchte** leuchtet oder blinkt.

3 Entfernen Sie die Papierablage und das Papierausgabefach.

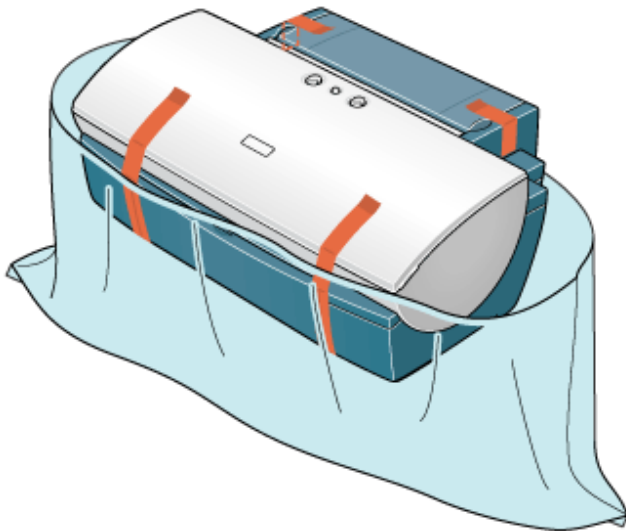


4 Ziehen Sie das Drucker Kabel aus dem Computer und aus dem Drucker, und ziehen Sie

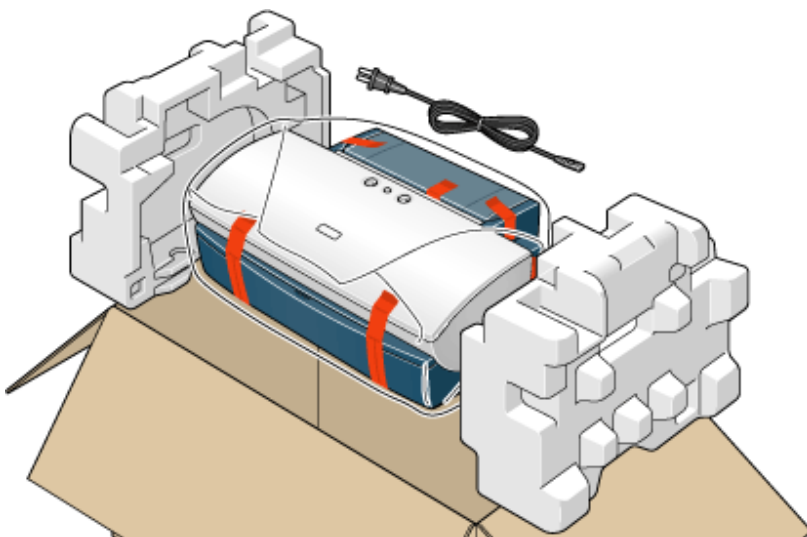
dann das Netzkabel aus dem Drucker.




5 Sichern Sie den Drucker mit Klebeband (siehe Abbildung), und packen Sie ihn dann in eine Plastiktüte ein.



6 Polstern Sie den Drucker beim Einpacken seitlich mit schützendem Verpackungsmaterial.



 **Hinweis** Kennzeichnen Sie den Karton deutlich sichtbar mit dem Hinweis "Zerbrechlich", wenn Sie ein Speditionsunternehmen mit dem Transport des Druckers beauftragen.



Die EIN/AUS-Kontrollleuchte blinkt orange

Im Drucker ist ein Fehler aufgetreten. Wie im Folgenden erläutert, ist die Blinkanzahl ein Hinweis darauf, welcher Fehler vorliegt. Informieren Sie sich über die Ursache, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

- **Die Kontrollleuchte blinkt zweimal: Kein Papier im Drucker oder Fehler bei der Papierzuführung**

Legen Sie das Papier vorschriftsmäßig ein, und drücken Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste.

- **Die Kontrollleuchte blinkt dreimal: Papierstaus**

Wenn ein Papierstau vorliegt, müssen Sie den Stau beseitigen, das Papier korrekt in den Drucker einlegen und die WEITER/ABBRECHEN-Taste drücken.

Weiter Informationen finden Sie unter [Papierstaus](#)

- **Die Kontrollleuchte blinkt viermal: Leerer Tintentank**

Wenn Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste drücken, wird der Druckvorgang mit einem leeren Tintentank fortgesetzt. Ersetzen Sie aber den leeren Tintentank, sobald der Druckvorgang beendet ist. Wenn Sie trotz leeren Tintentanks weiterdrucken, wird dies zu Störungen führen.

Siehe [Austauschen des Tintentanks](#)

- **Die Kontrollleuchte blinkt sechsmal: Kein Druckkopf installiert**

Installieren Sie einen Druckkopf.

- **Die Kontrollleuchte blinkt siebenmal: Defekter Druckkopf**

Wenden Sie sich an einen Servicemitarbeiter der Firma Canon.

- **Die Kontrollleuchte blinkt achtmal: Behälter für überschüssige Tinte ist fast voll**

Im Drucker befindet sich ein Behälter für überschüssige Tinte, der für die Tinte vorgesehen ist, die während der Druckkopfreinigung verbraucht wird. Wenn die Kontrollleuchte achtmal blinkt, bedeutet dies, dass der Behälter für überschüssige Tinte fast voll ist. Drücken Sie die WEITER/ABBRECHEN-Taste, um die Fehlermeldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen. Bevor der Behälter für überschüssige Tinte ganz voll ist, wenden Sie sich an einen Servicemitarbeiter von Canon.



Hinweis Canon empfiehlt, sich sofort an einen Servicemitarbeiter zu wenden, wenn dieser Fehler auftritt. Sobald der Behälter für überschüssige Tinte voll ist, kann nicht mehr gedruckt werden.

- **Die EIN/AUS-Kontrollleuchte blinkt abwechselnd grün und orange.**

Es ist u. U. ein Fehler aufgetreten, der die Kontaktaufnahme mit einem Servicemitarbeiter der Firma Canon erforderlich macht.

Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker des Druckers aus der Steckdose. Stecken Sie den Netzstecker des Druckers wieder in die Steckdose, und schalten Sie den Drucker wieder ein.

Wenn das Problem nicht behoben wurde, wenden Sie sich an einen Servicemitarbeiter der Firma Canon.



[A](#) [B](#) [C](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#) [Ö](#) [O](#) [P](#) [R](#) [S](#) [T](#) [U](#) [V](#) [W](#) [Z](#)

A

[Abbildung simulieren \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[An Seite anpassen \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[An Seite anpassen \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)
[Anpassen](#)
[Anpassungsverfahren](#)
[Anschluss für USB-Kabel](#)
[Anwenden](#)
[Aus Profilen abrufen](#)
[Ausgabe](#)
[Ausrichtung \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[Ausrichtung \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)
[Ausschalten](#)
[Auswahl](#)
[Autom. Ein/Aus](#)

B

[Banner-Drucken \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[Banner-Drucken \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)
[Banner-Papier \(Druckbereich\)](#)
[Banner-Papier \(Druckmedien\)](#)
[BCI-3eBK](#)
[BCI-3eC](#)
[BCI-3eM](#)
[BCI-3eY](#)
[Bedienfeld](#)
[Bedruckbarer Bereich](#)
[Benutzerdefinierte Einstellungen](#)
[Beschreibung](#)
[BJ Print Monitor](#)
[BJ Status Monitor \(Probleme, die nur in Windows auftreten\)](#)
[BJ Status Monitor \(Überprüfen des Druckerstatus\)](#)
[BJ Status Monitor \(Verwenden des Druckers im Netzwerk\)](#)
[BJ-Druckermonitor](#)
[BJ-Hintergrund-Monitor](#)
[BJ-Hintergrundprogramm](#)
[Broschürendruck](#)

C

[Client](#)

D

[Details \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[Details \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)
[Dialogfeld "Detaillierte Einstellung"](#)
[Dialogfeld "Drucken" \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[Dialogfeld "Drucken" \(Öffnen des Dialogfelds "Drucken"\)](#)
[Dialogfeld "Drucker-Wartung"](#)
[Dialogfeld "Einstellungen registrieren"](#)

[Dialogfeld "Optionen"](#)
[Dialogfeld "Papiergröße" \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[Dialogfeld "Seite einrichten" \(Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"\)](#)
[Druckbereich](#)
[Drucken von Fotos](#)
[Druckerprofil](#)
[Druckertreiber](#)
[Druckkopfausrichtung](#)
[Druckmodus](#)
[Druckprofile](#)
[Druckqualität](#)
[Druck-Ratgeber](#)
[Drucktyp](#)
[Druckvorschau](#)
[Duplexdruck \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[Duplexdruck \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)
[Düsentest](#)

E

[EIN/AUS-Kontrollleuchte](#)
[EIN/AUS-Taste](#)
[Einstellungen speichern](#)
[Einzelblatteinzug](#)
[Erweiterungsumfang \(Dialogfeld "Seite einrichten"\)](#)
[Erweiterungsumfang \(Registerkarte "Optionen"\)](#)

F

[Farbabstimmung](#)
[Farbausgleich](#)
[Farbkorrektur](#)
[Fehlermeldung \(Andere Fehlermeldungen\)](#)
[Fehlermeldung \(Auf dem Bildschirm wird eine Fehlermeldung angezeigt\)](#)
[Folien CF-102](#)
[Foto-Glanzpapier GP-301N/GP-301](#)
[Fotoglanzpapier Plus PP-101](#)
[Foto-Hochglanzfilm HG-201](#)
[Fotopapier matt MP-101](#)

G

[Gammakorrektur](#)
[Geräuschloser Modus](#)
[Graustufen drucken \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)
[Graustufen drucken \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

H

[Hintergrund](#)
[Hintergrund auswählen](#)
[Hintergrund nur erste Seite](#)
[Hintergrunddruck \(BJ Print Monitor\)](#)
[Hintergrunddruck \(Probleme, die nur unter Windows auftreten\)](#)
[Hochauflösendes Papier HR-101N](#)
[Hochglanz-Fotokarten FM-101](#)

I

[Illustration simulieren \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)
[Image Optimizer](#)
[Intensität](#)
[Intensivreinigung \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

[Intensivreinigung \(Intensivreinigung des Druckkopfs\)](#)

K

[Kompatible Medientypen](#)

L

[Löschen](#)

M

[Medientyp \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)

[Medientyp \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

N

[Normale Druckgröße](#)

[Nur erste Seite stempeln](#)

Ö

[Öffnen des Dialogfelds für die Druckereigenschaften](#)

O

[Optionen](#)

[Optionen](#)

P

[Papierablage](#)

[Papierausgabefach](#)

[Papierformat](#)

[Papierführung](#)

[Photo Optimizer PRO \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)

[Photo Optimizer PRO \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

[PICT-Datei](#)

[Posterdruck](#)

[Professional Fotopapier PC-101S](#)

[Professional Fotopapier PR-101](#)

R

[Randloses Drucken \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)

[Randloses Drucken \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

[Reduzierung des Bildrauschens \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)

[Reduzierung des Bildrauschens \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

[Registerkarte "Effekte"](#)

[Registerkarte "Optionen"](#)

[Registerkarte "Profile"](#)

[Registerkarte "Seite einrichten"](#)

[Registerkarte "Stempel/Hintergrund"](#)

[Registerkarte "Wartung"](#)

[Reinigung \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)

[Reinigung \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

[Reinigung \(Reinigen des Druckkopfs\)](#)

[Rückwärts drucken](#)

S

[Schwarzweißeffekte \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)

[Schwarzweißeffekte \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

[Seiten sortiert drucken](#)

[Seitenformat](#)

[Seitenlayout Druck](#)

[Skalierung](#)

[Sortieren](#)

[Spezifikationen](#)

[Status Monitor starten](#)

[Stempel](#)

[Stempel definieren](#)

T

[Tintentank](#)

[Transportieren des Druckers](#)

[T-Shirt Druckfolie TR-201](#)

U

[Über Text stempeln](#)

[Umgekehrte Reihenfolge](#)

[Umschläge](#)

V

[Vivid Photo \(Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)\)](#)

[Vivid Photo \(Druckertreiberfunktionen \(Windows\)\)](#)

[Vordere Abdeckung \(Druckerbestandteile und Funktionen\)](#)

W

[WEITER/ABBRECHEN-Taste](#)

Z

[Zoomdruck](#)

[Zu Profilen hinzufügen](#)

[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)

▼ Druckerbestandteile und Funktionen

- [Vorderansicht](#)

- [Bedienfeld](#)

- [Rückansicht](#)

- [Druckerinnenraum](#)

- ▶ [Tipps & Tricks zum Drucken](#)

- ▶ [Druckmaterialien](#)

- ▶ [Überprüfen des Druckerstatus](#)

- ▶ [Regelmäßige Wartung](#)

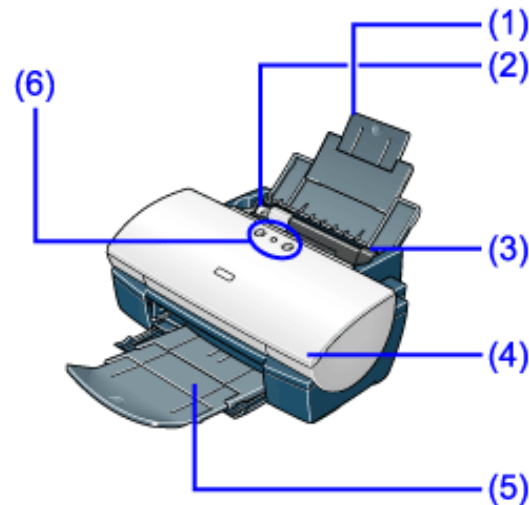
- ▶ [Fehlersuche](#)

- ▶ [Anhang](#)

- [Index](#)

Druckerbestandteile und Funktionen

Vorderansicht



(1) Papierablage

Öffnen Sie die Papierablage und ziehen Sie sie zum Ablegen von Papier heraus.

(2) Papierführung

Achten Sie beim Einlegen von Papier darauf, dass die linke Papierkante diese Führung nur leicht berührt.

Um die Papierführung zu verschieben, drücken Sie die Halterung und schieben Sie die Führung in die gewünschte Richtung.

(3) Einzelblatteinzug

Legen Sie hier Papier ein. Das Papier wird automatisch blattweise eingezogen.

(4) Vordere Abdeckung

Öffnen Sie die Abdeckung, um die Tintentanks auszuwechseln oder einen Papierstau zu beseitigen.

(5) Papierausgabefach

Ziehen Sie es herunter und heraus, bevor Sie drucken. Gedruckte Seiten werden hier ausgegeben.

(6) Bedienfeld

Siehe [Bedienfeld](#)



[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)[Druckerbestandteile und Funktionen](#)[Tipps & Tricks zum Drucken](#)[● Drucken von Fotografien](#)[● Druckertreiberfunktionen \(Windows\)](#)[● Druckertreiberfunktionen \(Macintosh\)](#)[Druckmaterialien](#)[Überprüfen des Druckerstatus](#)[Regelmäßige Wartung](#)[Fehlersuche](#)[Anhang](#)[Index](#)

Tipps & Tricks zum Drucken

Drucken von Fotos

Mit Fotoanwendungen können Sie ganz einfach randlos (über die ganze Seite), die mit Ihrer Digitalkamera aufgenommenen Bilder ausdrucken.

- Die Fotoanwendungen sind auf der CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" enthalten, die zum Druckerpaket gehört. Windows-Benutzer können Easy-PhotoPrint installieren und Macintosh-Benutzer das ImageBrowser-Programm. Wechseln Sie zur *Kurzanleitung*, und folgen Sie den Anweisungen.
- In diesem Kapitel wird nur das Drucken von Fotoanwendungen mithilfe des randlosen Druckmodus beschrieben. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, nachdem Sie das Programm für Easy-PhotoPrint gestartet haben, und in der *Anleitung für Foto-Anwendungen* für ImageBrowser erhalten Sie eine umfassende Beschreibung der verschiedenen Funktionen und Optionen sowie Tipps zur Fotoanwendung.

Hinweis Für randloses Drucken geeignete Medientypen

Zu den für randloses Drucken kompatiblen Drucktypen zählen Fotoglanzpapier Plus (LTR/A4, 101,6 x 152,4 mm), Professional Fotopapier (LTR/A4), Fotopapier matt (LTR/A4) sowie Foto-Glanzpapier (LTR/A4).



■ Drucken von Fotos unter Windows

Folgen Sie der einfachen Schrittfolge, um mit Easy-PhotoPrint Drucke von Digitalfotos unter Verwendung der

Funktion für randloses Drucken zu erstellen. Easy-PhotoPrint unterstützt Exif Print (Exif 2.2).

- Fotos, die mit einer Exif Print-kompatiblen Digitalkamera gemacht wurden, können mit Daten, wie z. B. Kameraeinstellungen (Weißabgleich, Belichtungszeit) usw., bei der Aufnahme gespeichert werden, wodurch qualitativ hochwertige Drucke gewährleistet werden.
- Easy-PhotoPrint kann nur JPEG-Dateien (Dateinamenerweiterung: jpg und .jpeg) bearbeiten.

1 Starten Sie Easy-PhotoPrint.

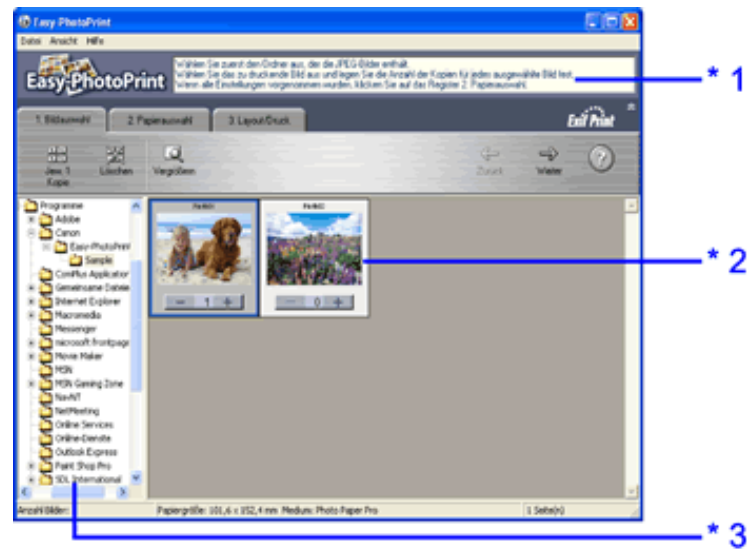
- (1) Legen Sie die Speicherkarte in den Computer ein.

In diesem Kapitel wird nur das Drucken der auf der Karte gespeicherten Fotos beschrieben. Wir empfehlen Ihnen, in der Dokumentation zu Ihrer Speicherkarte nachzulesen, wie die Speicherkarte in den Computer eingelegt wird.

- (2) Klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie **Alle Programme** (oder **Programme**), **Canon Utilities**, **Easy-PhotoPrint** und anschließend **Easy-PhotoPrint** aus. Das Blatt **1. Bildauswahl** wird angezeigt.

2 Wählen Sie Fotos aus.

- (1) Wählen Sie den Ordner mit den zu druckenden Fotos aus. (Wählen Sie den Ordner für die Speicherkarte aus und anschließend den Ordner mit den Digitalfotos.)
Alle Fotos des ausgewählten Ordners werden angezeigt.

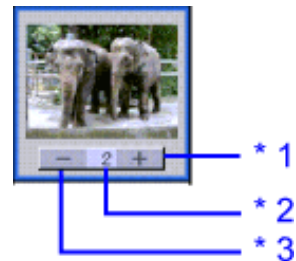


*1 Anleitungen

*2 Miniaturansicht

*3 Ordnerfenster

(2) Klicken Sie auf die [+] -Schaltfläche auf der Miniaturansicht des zu druckenden Fotos, und geben Sie die Anzahl der Exemplare an.

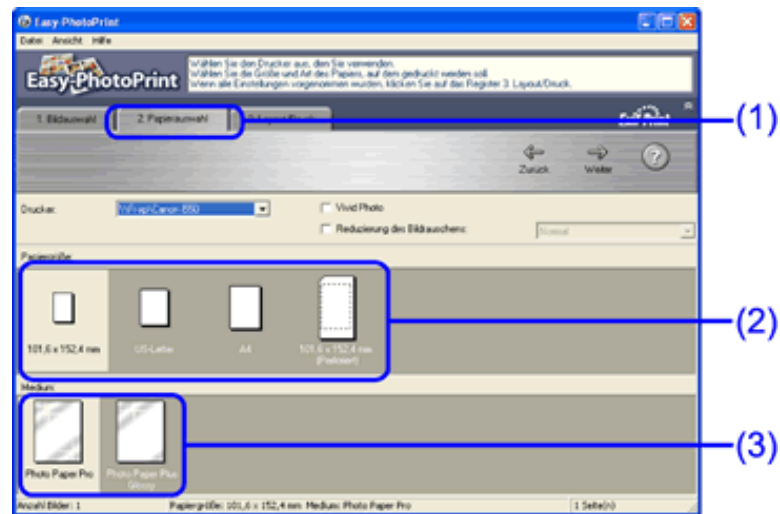


*1 Die Anzahl der Exemplare wird erhöht.

*2 Die festgelegte Anzahl der Exemplare wird angezeigt.

*3 Die Anzahl der Exemplare wird verringert.

3 Wählen Sie das Papier aus.

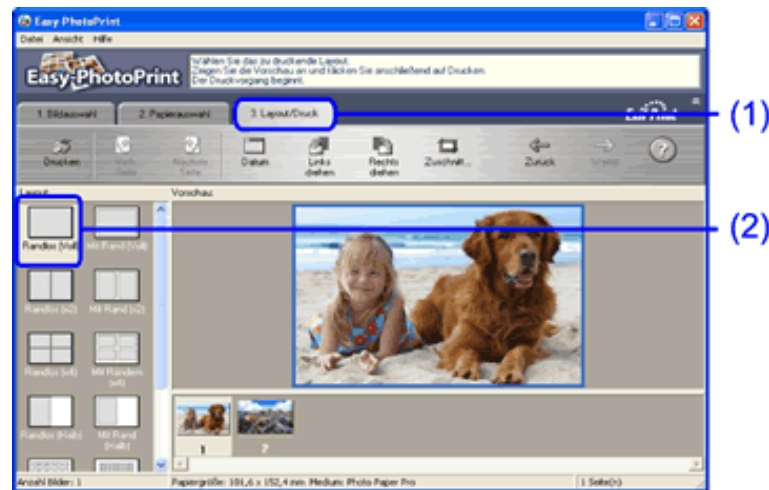


(1) Klicken Sie auf die Registerkarte **2. Papierauswahl**.

(2) Wählen Sie unter **Papiergröße** das von Ihnen verwendete Papierformat aus.

(3) Wählen Sie unter **Medium** die von Ihnen verwendete Papiersorte aus.

4 Wählen Sie das Layout aus.



(1) Klicken Sie auf die Registerkarte **3. Layout/Druck**.

(2) Wählen Sie **Randlos (Voll)**.

(3) Laden Sie den in der Registerkarte **2. Papierauswahl** festgelegten Medientyp.

(4) Klicken Sie auf **Drucken**.

Das randlose Drucken des angegebenen Fotos wird jetzt gestartet.



■ Drucken von Fotos unter Macintosh

Folgen Sie der einfachen, unten aufgeführten Schrittfolge, um mit ImageBrowser Farbdrucke von Digitalfotos im randlosen Druck zu erstellen.

1 Starten Sie ImageBrowser.

(1) Legen Sie die Speicherkarte in den Computer ein.

In diesem Kapitel wird nur das Drucken der auf der Karte gespeicherten Fotos beschrieben. Wir empfehlen Ihnen, in der Dokumentation zu Ihrer Speicherkarte nachzulesen, wie die Speicherkarte in den Computer eingelegt wird.

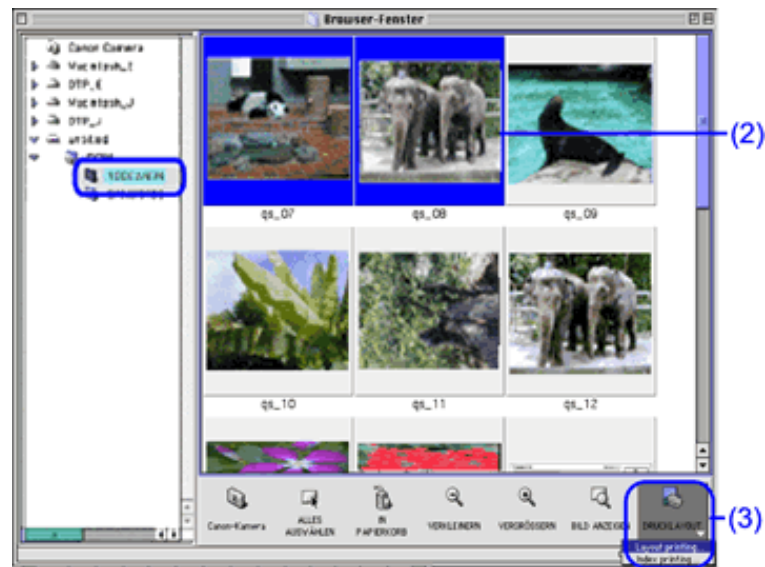
(2) Doppelklicken Sie auf das Symbol für **Canon ImageBrowser** auf dem Desktop.

Wenn das Symbol für den Canon ImageBrowser nicht auf dem Desktop angezeigt wird, öffnen Sie den Ordner, in dem das ImageBrowser-Programm installiert wurde, und doppelklicken Sie in diesem Ordner auf das Symbol **ImageBrowser**.

2 Wählen Sie Fotos aus.

(1) Wählen Sie den Ordner mit den zu druckenden Fotos aus. (Wählen Sie den Ordner für die Speicherkarte aus und anschließend den Ordner mit den Digitalfotos.)

Alle Fotos des ausgewählten Ordners werden angezeigt.



(2) Klicken Sie auf das zu druckende Foto.

(3) Klicken Sie auf **DRUCKLAYOUT**, und wählen Sie im Pulldown-Menü **Layout printing** aus.

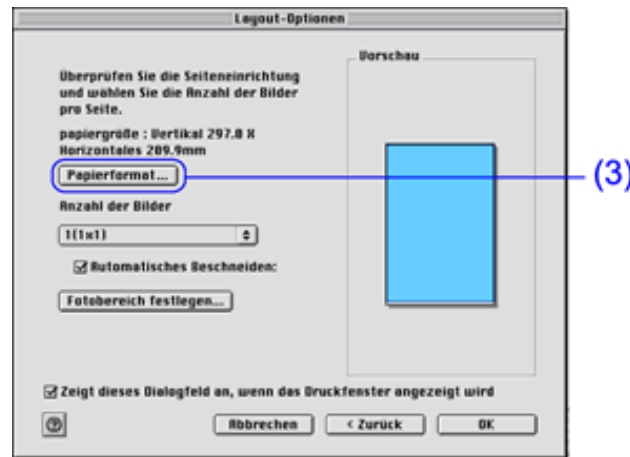
Das Dialogfeld **Layout-Optionen** wird angezeigt, und der Assistent zur Layout-Auswahl wird gestartet.

3 Geben Sie die Optionen für das Layout ein.



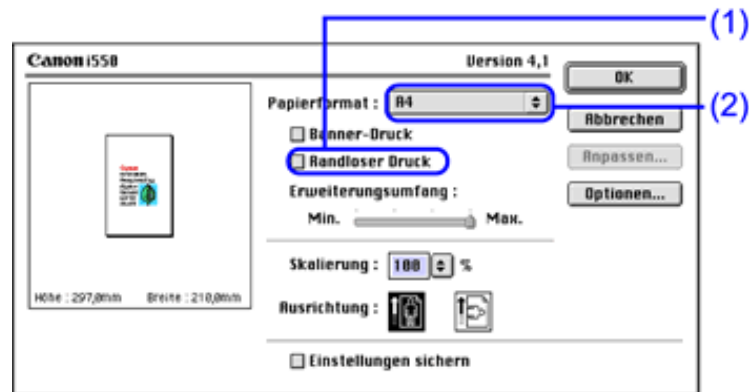
(1) Wählen Sie **Nebeneinander drucken** aus.

(2) Klicken Sie auf **Weiter**.



(3) Klicken Sie auf **Papierformat**.

4 Wählen Sie "**Randloser Druck**" aus.



(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Randloser Druck**.

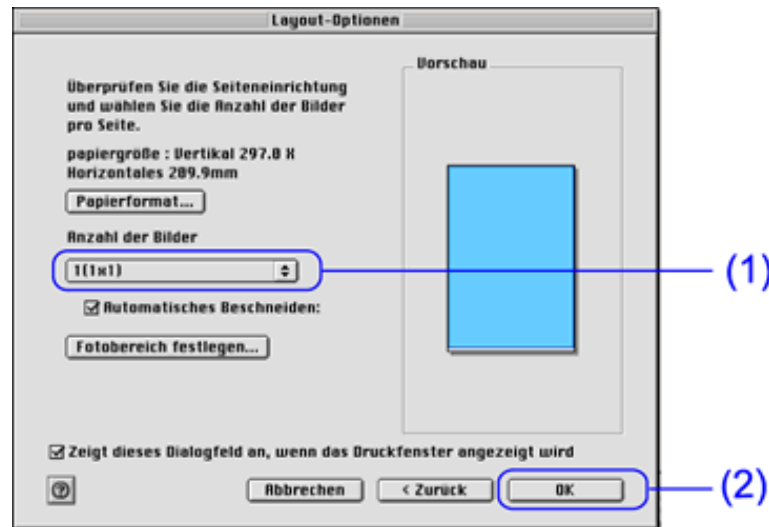
(2) Wählen Sie ein Papierformat im Pulldown-Menü **Papierformat** aus. Das Menü zeigt nur die mit dem randlosen Drucken kompatiblen Papierformate an.

(3) Klicken Sie auf **OK**.

Ein Nachrichtenfeld mit den Druckinformationen wird angezeigt. Klicken Sie nach Lesen der Nachricht auf **OK**.

Damit kehren Sie zum Dialogfeld **Layout-Optionen** zurück.

5 Geben Sie die Anzahl der Fotos, die auf einer Seite gedruckt werden, an.



(1) Wählen Sie 1(1x1) im Pulldown-Menü **Anzahl der Bilder** aus.

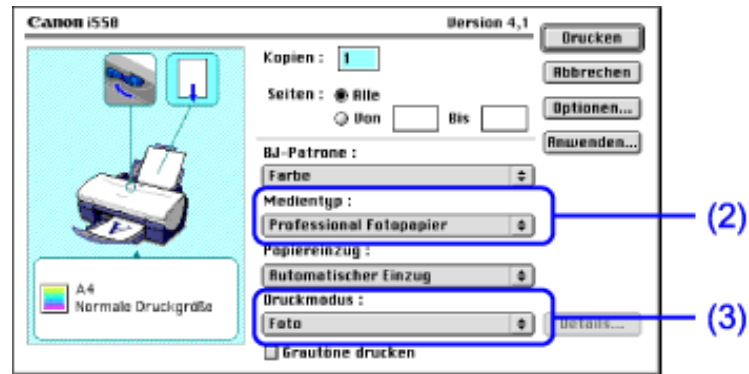
(2) Klicken Sie auf **OK**.

6 Drucken Sie das Foto.



(1) Klicken Sie auf **DRUCKEN**.

Das Druckfenster wird angezeigt.



- (2) Wählen Sie im Pulldown-Menü **Medientyp** einen zu druckenden Medientyp aus.
- (3) Wählen Sie im Pulldown-Menü **Druckmodus** die Option **Foto** aus.
- (4) Legen Sie das ausgewählte Papier in den Drucker ein.
- (5) Klicken Sie auf **Drucken**.



[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)[Druckerbestandteile und Funktionen](#)[Tipps & Tricks zum Drucken](#)[Druckmaterialien](#)[Kompatible Medientypen](#)[Umschläge](#)[Hochauflösendes Papier HR-101N](#)[Foto-Glanzpapier GP-301N/GP-301](#)[Foto-Hochglanzfilm HG-201](#)[Hochglanz-Fotokarten FM-101](#)[Professional Fotopapier PR-101](#)[Professional Fotopapier PC-101S](#)[Fotoglanzpapier Plus PP-101](#)[Fotopapier matt MP-101](#)[Folien CF-102](#)[T-Shirt Druckfolie TR-201](#)[Banner-Papier](#)[Überprüfen des Druckerstatus](#)[Regelmäßige Wartung](#)[Fehlersuche](#)[Anhang](#)[Index](#)

Druckmaterialien

Kompatible Medientypen

Sie können die folgenden Papiersorten und andere Druckmaterialien verwenden.

■ Format

- Standardpapier: Von A5 (148,0 x 210,0 mm) bis Legal (215,9 x 355,6 mm)
- Nicht-Standardpapier: Von 90,0 x 120,0 mm bis 215,9 x 584,2 mm
- Andere: Umschläge (Umschlag DL und Umschlag Nr. 10) #10)

Wichtig Verwenden Sie nicht die folgenden Papiersorten, da sie nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers führen können.

- Gefaltetes, verknittertes oder gewelltes Papier
- Nasses Papier
- Zu dünnes Papier (weniger als 64 g/m²)
- Zu dickes Papier* (mehr als 105 g/m²)
- Ansichtskarten
- Postkarten mit einem aufgeklebten Foto oder Aufkleber
- Umschläge mit doppelter Umschlagklappe
- Zugelebte Umschläge
- Umschläge mit geprägter oder behandelter Oberfläche

- Papier mit Löchern (z. B. lose Blätter)
- * Anderes Papier als Canon-Markenpapier

■ Gewicht

64 bis 105 g/m²

Verwenden Sie kein Papier, das schwerer ist als das hier angegebene (außer Canon-Druckmaterialien), da dies zu Papierstaus im Drucker führen kann.

■ Druckmaterialsorten

Die folgenden Druckmaterialsorten können verwendet werden.

Weitere Informationen zu den Materialien und Druckmethoden finden Sie in den entsprechenden Abschnitten.

Normalpapier:

Anweisungen zum Drucken mit Normalpapier finden Sie in der *Kurzanleitung*.

Siehe [Umschläge](#)

Siehe [Hochauflösendes Papier HR-101N](#)

Siehe [Foto-Glanzpapier GP-301N/GP-301](#)

Siehe [Foto-Hochglanzfilm HG-201](#)

Siehe [Hochglanz-Fotokarten FM-101](#)

Siehe [Professional Fotopapier PR-101](#)

Siehe [Professional Fotopapier PC-101S](#)

Siehe [Fotoglanzpapier Plus PP-101](#)

Siehe [Fotopapier matt MP-101](#)

Siehe [Folien CF-102](#)

Siehe [T-Shirt Druckfolie TR-201](#)

Siehe [Banner-Papier](#)

Wichtig Legen Sie unbenutztes Papier in die Verpackung zurück, und lagern Sie es an einem kühlen, trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.



[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)[Druckerbestandteile und Funktionen](#)[Tipps & Tricks zum Drucken](#)[Druckmaterialien](#)[Überprüfen des Druckerstatus](#)

- [Funktionen des BJ Status Monitor](#)

- [BJ-Hintergrundprogramm und BJ-Hintergrund-Monitor](#)

- [BJ-Druckermonitor](#)

- [BJ Print Monitor](#)

[Regelmäßige Wartung](#)[Fehlersuche](#)[Anhang](#)[Index](#)

Überprüfen des Druckerstatus



Funktionen des BJ Status Monitor

Im BJ Status Monitor können Sie den Status des Druckers überprüfen.

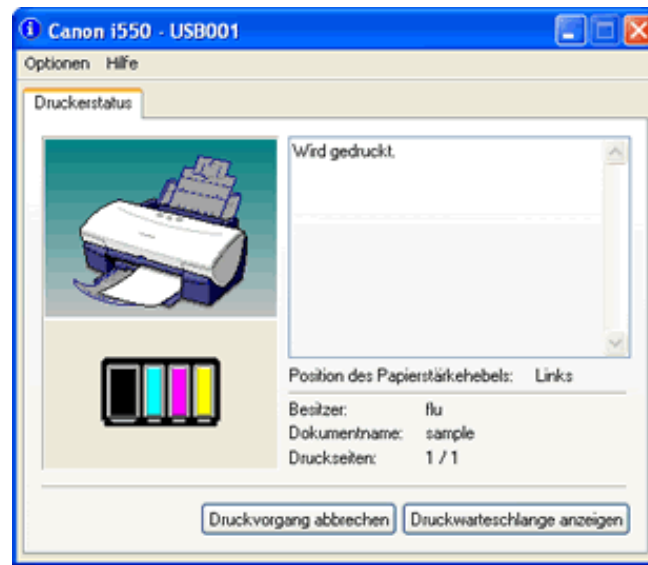
Falls ein Fehler auftritt, werden im Status Monitor die Fehlerursache und Lösungsvorschläge angezeigt. Darüber hinaus überprüft der Status Monitor auch die Tintentanks und zeigt eine Warnmeldung an, wenn nur noch wenig Tinte vorhanden ist.


■ Starten des BJ Status Monitor

Der BJ Status Monitor wird automatisch gestartet, wenn Daten an den Drucker gesendet werden. Wenn der BJ Status Monitor gestartet wurde, wird ein entsprechendes Symbol in der Windows-Taskleiste angezeigt.

1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  oder das Symbol für Canon i550.

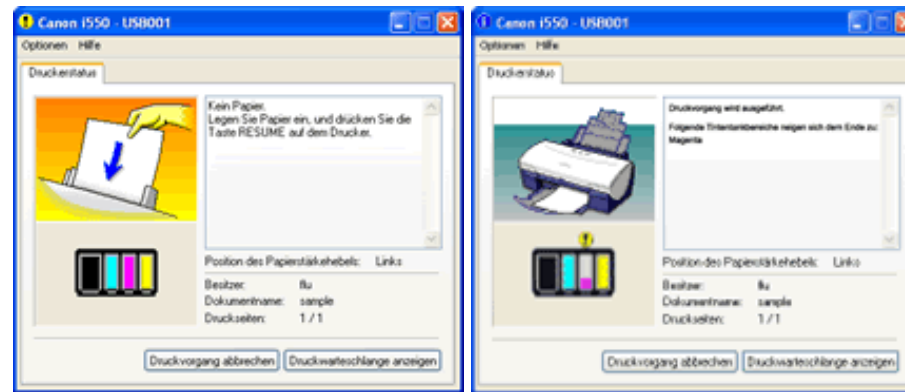





 **Hinweis** Um den BJ Status Monitor zu öffnen, wenn kein Druckauftrag ausgeführt wird, klicken Sie im Dialogfeld für die Druckereigenschaften auf die Registerkarte **Wartung** und anschließend auf die Schaltfläche **Status Monitor starten**.

■ Vorgehensweise bei Fehlern

Der BJ Status Monitor wird automatisch angezeigt, wenn ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier im Drucker oder bei niedrigem Tintenfüllstand.



Führen Sie in diesen Fällen die beschriebenen Maßnahmen durch.

 **Hinweis** Weitere Informationen zum BJ Status Monitor erhalten Sie, wenn Sie das Menü **Hilfe** auswählen und auf das gewünschte Thema klicken.



[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)[Druckerbestandteile und Funktionen](#)[Tipps & Tricks zum Drucken](#)[Druckmaterialien](#)[Überprüfen des Druckerstatus](#)[Regelmäßige Wartung](#)

- [Austauschen des Tintentanks](#)

- [Blasse Ausdrücke und inkorrekte Farben](#)

- [Drucken des Düsentestmusters](#)

- [Reinigen des Druckkopfs](#)

- [Intensivreinigung des Druckkopfs](#)

- [Ausrichten des Druckkopfs](#)

- [Transportieren des Druckers](#)

[Fehlersuche](#)[Anhang](#)[Index](#)

Regelmäßige Wartung

Austauschen des Tintentanks

Überprüfen Sie beim Austauschen eines Tintentanks die Modellnummer äußerst sorgfältig. Wenn Sie den falschen Tintentank verwenden oder den Tintentank falsch einsetzen, druckt der Drucker nicht einwandfrei.

Bei diesem Drucker müssen die Tintentanks von rechts in der unten angegebenen Reihenfolge eingesetzt werden.

- Gelb: BCI-3eY
- Magenta: BCI-3eM
- Zyan: BCI-3eC
- Schwarz: BCI-3eBK



Hinweis Schäden, die auf die Verwendung einer wieder aufgefüllten Druckpatrone bzw. -kassette zurückzuführen sind, fallen nicht unter die von Canon gewährte Garantie. Für eine optimale Qualität empfiehlt Canon, nur die Original-Canon-Tintentanks zu verwenden.

Siehe [Zeitpunkt für das Austauschen des Tintentanks](#)

Siehe [Austauschen der Tintentanks](#)



[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)[Druckerbestandteile und Funktionen](#)[Tipps & Tricks zum Drucken](#)[Druckmaterialien](#)[Überprüfen des Druckerstatus](#)[Regelmäßige Wartung](#)[Fehlersuche](#)

- [Der Druckertreiber kann nicht installiert werden](#)

- [Die Druckqualität ist schlecht](#)

- [Der Druckvorgang wird nicht gestartet oder während der Ausführung von Druckaufträgen gestoppt](#)

- [Das Papier wird falsch eingezogen, oder es kommt zu Papierstaus](#)

- [Die EIN/AUS-Kontrollleuchte blinkt orange](#)

- [Auf dem Bildschirm wird eine Fehlermeldung angezeigt](#)

- [Probleme, die nur unter Windows auftreten](#)

- [Probleme, die nur unter Macintosh auftreten](#)

[Anhang](#)[Index](#)

Fehlersuche

Der Druckertreiber kann nicht installiert werden

- [Führen Sie den Installationsvorgang wie vorgeschrieben aus.](#)
- [Schließen Sie vor der Installation alle anderen Anwendungen.](#)
- [Wenn das Installationsprogramm für den Druckertreiber beim Einlegen der CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" nicht automatisch gestartet wird, klicken Sie nacheinander auf "Start" und "Arbeitsplatz", und doppelklicken Sie dann auf das CD-ROM-Symbol.](#)
- [Stellen Sie sicher, dass die CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" keine Fehler aufweist.](#)

■ Führen Sie den Installationsvorgang wie vorgeschrieben aus.

Installieren Sie den Druckertreiber sorgfältig gemäß den in der *Kurzanleitung* beschriebenen Verfahren.

Wenn der Druckertreiber nicht korrekt installiert wurde, installieren Sie ihn erneut. Wenn Sie mit Windows arbeiten, löschen Sie den Druckertreiber, bevor Sie ihn erneut installieren.

Siehe [Deinstallieren von Druckertreibern](#)



Hinweis Wenn der Abbruch des Installationsprogramms durch einen Fehler in Windows erzwungen wurde, kann dies ein Hinweis darauf sein, dass Windows nicht stabil ist und der Druckertreiber deshalb nicht installiert werden kann.

Starten Sie den Computer neu, bevor Sie einen weiteren Versuch unternehmen, den Druckertreiber zu installieren.

■ Schließen Sie vor der Installation alle anderen Anwendungen.

Unter Umständen kann der Druckertreiber nicht installiert werden, weil eine andere Anwendung ausgeführt wird.



■ Wenn das Installationsprogramm für den Druckertreiber beim Einlegen der CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" nicht automatisch gestartet wird, klicken Sie auf Start, öffnen das Arbeitsplatzfenster, und doppelklicken Sie dann auf das CD-ROM-Symbol.

Wenn Sie nicht Windows XP verwenden, öffnen Sie das Fenster **Arbeitsplatz**, und doppelklicken Sie dann auf das **CD-ROM**-Symbol.



Hinweis Wenn Sie den Dateinamen eingeben, müssen Sie den Buchstaben des CD-ROM-Laufwerks und den Namen des Installationsprogramms ("MSetup.exe") angeben. Welcher Buchstabe für das CD-ROM-Laufwerk angegeben werden muss, hängt vom Computer ab.

■ Stellen Sie sicher, dass die CD-ROM "Setup-Software & Benutzerhandbuch" keine Fehler aufweist.

Wenn Sie mit Windows arbeiten, stellen Sie im Windows-Explorer sicher, dass Ihr System die CD-ROM lesen kann. Wenn Sie mit einem Macintosh arbeiten, vergewissern Sie sich, dass das CD-ROM-Symbol angezeigt wird. Wenden Sie sich bei Schwierigkeiten mit der CD-ROM an einen Servicemitarbeiter der Firma Canon.



[Inhaltsverzeichnis](#)[Verwendungshinweise](#)[Sicherheitsmaßnahmen](#)[Druckerbestandteile und Funktionen](#)[Tipps & Tricks zum Drucken](#)[Druckmaterialien](#)[Überprüfen des Druckerstatus](#)[Regelmäßige Wartung](#)[Fehlersuche](#)[Anhang](#)[● Druckbereich](#)[● Für schnelleres Drucken](#)[● Verwenden des Druckers im Netzwerk](#)[● Deinstallieren von Druckertreibern](#)[● Deinstallieren des Benutzerhandbuchs](#)[● Spezifikationen](#)[Index](#)

Anhang

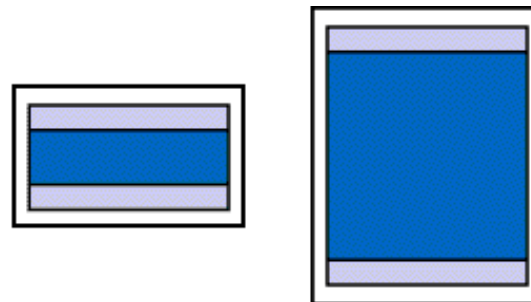
Druckbereich

Um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten, räumt der Drucker entlang der Kanten des Druckmaterials einen Rand ein. Der eigentliche bedruckbare Bereich ist der Bereich ohne diese Ränder. Wenn Sie die Option Randloser Druck* konfigurieren, ist das randlose Drucken möglich.

* Diese Einstellung ist nur in den Papierformaten A4 oder 101,6 x 152,4 mm verfügbar.

Druckbereich (dunkelblau): Canon empfiehlt, innerhalb dieses Bereichs zu drucken. (■)

Bedruckbarer Bereich (hellblau): Der Bereich, in dem das Drucken generell möglich ist. Das Drucken in diesem Bereich kann jedoch die Druckqualität oder die präzise Papierzufuhr beeinträchtigen. (■)



Siehe [A4, B5, A5, 101,6 x 152,4 mm](#)

Siehe [Letter, Legal](#)

Siehe [Umschläge](#)

Siehe [Banner-Papier](#)

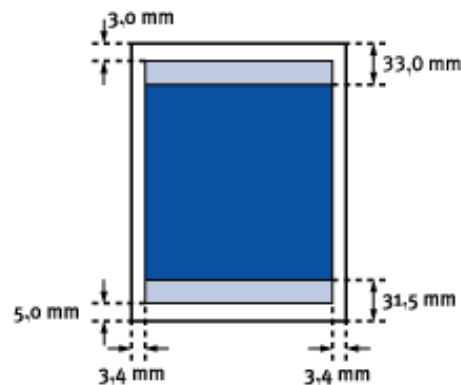
■ A4, B5, A5, 101,6 x 152,4 mm


Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
--------	--------------------------------------

A4	203,2 x 289,0 mm
B5	175,2 x 249,0 mm
A5	141,2 x 202,0 mm
101,6 x 152,4 mm	94,8 x 144,4 mm

 **Hinweis** Wenn Sie auf PR-101, GP-301/GP-301N, PP-101 und MP-101 drucken, können Sie durch Auswahl des randlosen Drucks Ausdrücke ohne Rand erstellen.

Durch den randlosen Druck können der obere und untere Papierrand unter Umständen verschmutzt werden oder eine weniger gute Druckqualität aufweisen.
(Unter bestimmten Umständen können die Kanten der Rückseite auch verschmiert sein.)



 Empfohlener Druckbereich

 Bedruckbarer Bereich

■ Letter, Legal

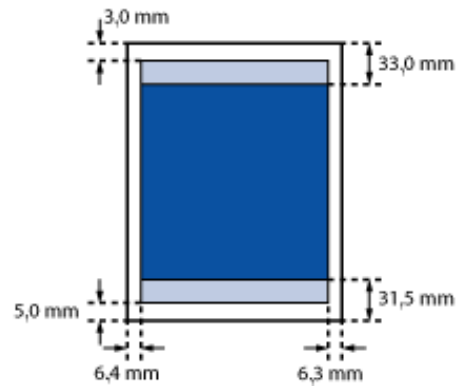
Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Letter	203,2 x 271,4 mm
Legal	203,2 x 347,6 mm




Hinweis Wenn Sie auf PR-101, GP-301/GP-301N, PP-101 und MP-101 drucken, können Sie durch Auswahl des randlosen Drucks Ausdrücke ohne Rand erstellen.

Durch den randlosen Druck können der obere und untere Papierrand unter Umständen verschmutzt werden oder eine weniger gute Druckqualität aufweisen.

(Unter bestimmten Umständen können die Kanten der Rückseite auch verschmiert sein.)

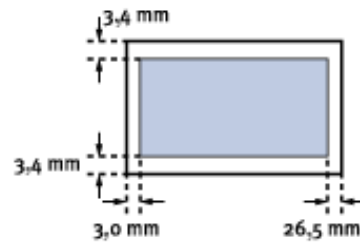


 Empfohlener Druckbereich

 Bedruckbarer Bereich

■ Umschläge

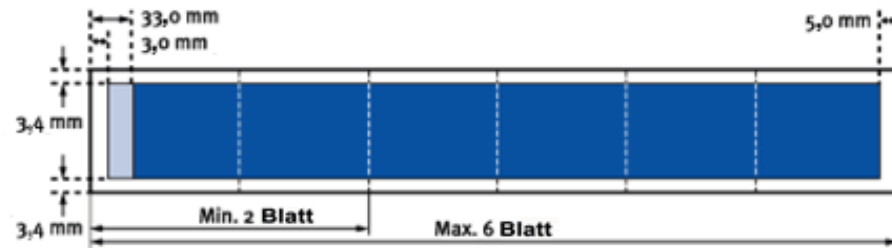
Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Umschlag DL	190,5 x 103,2 mm
Umschlag #10	211,8 x 98,0 mm



Bedruckbarer Bereich

■ Banner-Papier

Format	Bedruckbarer Bereich (Breite x Höhe)
Banner-Papier	A4: 203,2 x 1.774,0 mm
	Letter: 203,2 x 1.668,4 mm



Empfohlener Druckbereich

Bedruckbarer Bereich

